

AMTS BLATT

Stadt Dessau-Roßlau • Nr. 9 • September 2016 • 10. Jahrgang • www.dessau-rosslau.de

13. Lange Nacht der Sterne

“Zu neuen Horizonten” lautet das diesjährige Motto



Unter dem Motto "Zu neuen Horizonten" veranstaltet der Schwabe-Verein Dessau am Samstag, 10. September, im und am Walter-Gropius-Gymnasium und in der dortigen Astronomischen Station von 19.00 bis 24.00 Uhr die nunmehr 13. Sternennacht.

Als Referent wird in der Turnhalle des Gymnasiums Ulrich Köhler, Planetengeologe am Institut für Planetenforschung im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), zu erleben sein. In seinen zweimal am Abend laufenden Vorträgen geht es vor allem um die Pluto-Mission der NASA-Sonde "New Horizons" - zu "neuen Horizonten". Und der Name war Programm. Denn Pluto ist anders als die anderen Körper des Sonnensystems ein Eiszwerg, wie sich herausstellen sollte. Im Juli 2015 erreichte "New Horizons" nach mehr als neunjähriger Flugzeit ihr Ziel. Und die Wissenschaft war verblüfft über das, was auf den zur Erde übermittelten Bildern zu sehen war - eine vielgestaltige Eiswelt mit komplexen Strukturen und einer bizarren Landschaft. Natürlich können im Anschluss an den jeweiligen Vortrag auch gern Fragen gestellt werden.

In der Kuppel des Planetariums gibt es Kurzvorträge für die astronomisch interessierten Besucher, vom Turm der Astronomischen Station kann der aktuelle Sternhimmel durch den großen Coudé-Refraktor direkt beobachtet werden. Zur Beobachtung laden aber auch die rund um den Sportplatz positionierten Fernrohre ein. Kreatives Gestalten ist in der Kunststätte angesagt und auch im Hauptgebäude der Schule gibt es noch viel zu sehen. Genannt seien das beliebte Astroquiz, dessen Preisträger um 24.00 Uhr bekanntgegeben werden, das Planetenmalen und das Meteoritenwerfen für die jüngsten Astronomen. Auch eine Fotoausstellung des Dessauers Sebastian Kaps mit Moti-

ven aus dem Dessau-Wörlitzer Gartenreich gehört zu den weiteren Programmpunkten.

Die Sternennacht bietet aber noch viel mehr. So wird es Livemusik mit "Holler & Wendel" geben. Mehrmals am Abend wird die Revuetanzgruppe "Holiday" zu erleben sein, die Uni-Rollers aus Halle präsentieren Rock'n Roll. In diesem Jahr wird es zudem einen Auftritt junger Capoeira-Tänzer aus Dessau geben.

Für das leibliche Wohl sorgen die Brauerei Wörlitz sowie die Orion-Bar und die Crêperie des Walter-Gropius-Gymnasiums.



WeltKindertagsfest
2016
Erfahrung • Leben in unserem Westen

Karate Spaß
Feuerwehr Polizei Musik Essen
Kreatives
Cheerleading SPIEL Spielmobil DJ
Kinderschinken Torward Kinderflohmarkt
Action Hüpfburg Kinderrechte
Eine Initiative des Dessauer Westens –
Alten, Kochstedt, Mosigkau und Zobergerg
18. September 2016
11.00 – 16.00 Uhr auf dem Gelände des
TSV 1894 in Mosigkau

Weitere Veranstaltungstipps im Innenteil:

- Tag des offenen Denkmals
- Seniorenwoche
- 8. Brau.ART

„Auf ein Wort“ mit Oberbürgermeister Peter Kuras

Positiver Erfahrungsaustausch in Klagenfurt - Selbstbewusstsein für eigene Projekte entwickeln



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

wenn Sie die September-Ausgabe in Ihren Händen halten, dann ist das traditionelle Heimat- und Schifferfest - neben dem Leopoldsfest das zweite große Dessau-Roßlauer Volksfest mit stadthistorischem Charakter - noch voll im Gange. Insofern

bin ich zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch unsicher, aber voller Hoffnung, ob die vier Festtage vom 25. bis 28. August die Gnade des Wettergottes finden. Ende August stehen die Chancen dafür prinzipiell recht gut. Sicher bin ich mir hingegen darüber, dass auch trotz vieler Mühen und Unwägbarkeiten im Vorfeld es die Organisatoren um die Vereinsvorsitzende Christel Heppner wieder schaffen werden, dass sich eine große Zahl von Gästen aus Nah und Fern wohl und aufs beste unterhalten fühlen werden. Also bleibt mir an dieser Stelle nur, allen Besuchern viel Spaß und Abwechslung zu wünschen sowie den Organisatoren und den Ausgestalter vor Ort mein großes Dankeschön auszurichten. Wie in den zurückliegenden 26 Jahren lebt auch das diesjährige Heimat- und Schifferfest wieder vom Engagement vieler Teilnehmer, meistens im Ehrenamt.

In der zweiten Augustwoche konnte ich hautnah miterleben, wie das Stadtfest in Klagenfurt, unserer österreichischen Partnerstadt seit 45 Jahren, die Leute in großer Zahl auf die Beine bringt. Beim Klagenfurter „Altstadtzauber“ treffen sich Jung und Alt in der historischen Innenstadt und erleben eine tolle Zeit miteinander. Regelrecht ansteckend war diese entspannte und angenehme Stimmung während des Festes, wovon sich die Teilnehmer der Bürgerreise aus Dessau-Roßlau mit mir gemeinsam ein eigenes Bild machen konnten.

Für mich wichtig und interessant waren natürlich auch die Gespräche mit meiner Amtskollegin, Bürgermeisterin Dr. Marie-Luise Mathiaschitz, und dem 1. Vizebürgermeister Klagenfurts, Jürgen Pfeiler, bei denen ich mich für unseren herzlichen Empfang und die abwechslungsreiche Programmgestaltung herzlich bedanken möchte. Neben dem Erfahrungsaustausch über Verwaltungsstrukturen und Organisationsfragen beider Städte, die bevölkerungsmäßig durchaus vergleichbar sind - in Klagenfurt leben knapp 100.000

Einwohner - gab es auch einen Empfang im Rathaus mit Eintragung in das Goldene Buch der Landeshauptstadt, an dem neben uns Dessau-Roßlauern eine Reihe von Bürgern und Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung unserer Partnerstadt teilnahmen. Zum Gelingen der Reise hat auch das Reisebüro Anhalt wesentlich beigetragen, das schon mehrere Bürgerreisen der vergangenen Jahre auf mittlerweile bewährte Weise organisiert hat.

Diese positive Grundstimmung möchte ich gern auch für unsere Stadt aufgreifen, in der trotz Sommerpause und Ferien dennoch Wichtiges geschah, was der Allgemeinheit zugute kommen wird. So konnte die Auslegung des Bebauungsplanes für das Bauhausmuseum am 5. August regulär beendet werden, so dass nun die Abwägung der eingesandten Hinweise durch den Stadtrat im September vorbereitet werden kann. Parallel erfolgen zurzeit im Stadtpark die planmäßigen Untersuchungen des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt, die von den Medien interessiert begleitet werden. Auch die vorbereitenden Arbeiten zur Umgestaltung der Kavalierstraße liegen im Zeitplan, denn beide großen Bauvorhaben, die die Stärkung und zusätzliche Belebung der Innenstadt zum Ziel haben, müssen natürlich aufeinander abgestimmt sein. Stadt und Stiftung Bauhaus werden dafür keine Mühen scheuen, diese Koordinierung beider Projekte einvernehmlich voranzutreiben.

Mitten in der politischen Abstimmung befindet sich momentan die Bewerbung um unsere Teilnahme an der Landesgartenschau 2022. Am 31. August wird der Stadtrat sein Votum darüber abgeben. In zwei Bürgerversammlungen und weiteren Veranstaltungen wurde das Pro & Kontra bislang öffentlich diskutiert und ich habe den Eindruck gewonnen, dass die Dessau-Roßlauer dem Vorhaben positiv gegenüberstehen. Nicht alle offenen Fragen können zu diesem Zeitpunkt beantwortet werden und die Finanzierung bleibt eine echte Herausforderung. Dennoch bin ich der Meinung, dass es uns nicht weiterhilft, immer nur im kleinen Zusammenhang zu denken und die großen Würfe anderen in der Region zu überlassen. Wenn wir für Dessau-Roßlau einen Entwicklungsschub wollen, dann sollten wir uns beim Land dafür stark machen, wohl wissend, dass die Förderkriterien sich nach 2022 auf jeden Fall verschlechtern werden und damit ein weiteres Mal auch die Entwicklungschancen von Dessau-Roßlau,

herzlich

Ihr

Aus dem Inhalt

	Seite
Glückwünsche	5
Stadtrat und Ausschüsse	5
Ortschaftsräte	6
Sport	28
Fractionen	33
Amtliches	39
Ausstellungen und Museen	42
Veranstaltungskalender	42
Impressum	43

SKY
DIE TVM-SPORTMARKETING GMBH
UND ANHALT SPORT PRÄSENTIEREN:
GYMMOTION
DIE FASZINATION DES TURNENS
TOUR 2016
DESSAU
Fr. 02.12.2016
ANHALT ARENA, DESSAU
BEGINN: 19.00 UHR | EINLASS: 18.00 UHR

Vorverkaufsstelle:
Tischlerstraße 10, 06844 Dessau-Roßlau, Tel.: 03401 056 14 47
Friedrich-Straße 2/3, 06844 Dessau-Roßlau, Tel.: 03401 233 11 31
Ticketmaster, Martin-Luther-Str. 10, 06844 Dessau-Roßlau, Tel.: 0340 343 33 33
www.gymmotion.org

Ticketpreise:
Full: 19,- €
Early Bird: 14,- €
Senioren (ab 65): 11,- €
Kinder (ab 12): 7,- €
Studenten (ab 18): 7,- €
Rückwärts: 12,- €
Rückwärts (ab 12): 7,- €
Rückwärts (ab 18): 7,- €

www.gymmotion.org TVM

Die einmalige Show aus Turnen, Theater, Artistik und Varieté

Die GYMMOTION Sky ist die ultimative Reise in die Leichtigkeit des Seins. Sky steht für die Schwerelosigkeit, mit der Formen und Bewegungen, die für Menschen fast unmöglich zu sein scheinen, mühelos zelebriert werden. Sky steht für das Ende einer Reise auf der Suche nach Perfektion. Moderner Zirkus trifft auf klassische Artistik, Trendsportarten kombinieren sich mit Musicalinhalten. Sky ist die künstlerische Bewegungsevolution in der GYMMOTION der letzten 15 Jahre. Artistik in einer neuen Dimension. Ein stimmungsvoller, atemberaubender und künstlerisch hochwertiger Start in die vorweihnachtliche Zeit. Erleben Sie eine unvergessliche GYMMOTION mit tollen Show Acts. Tickets und Vorverkauf siehe Flyer nebenan.

Der vollständige **Jahresabschluss 2015** der Stadtparkasse Dessau wurde am 29. Juli 2016 im Bundesanzeiger unter der Auftragsnummer 160612000709 bekannt gemacht.

WITTICH.DE/ANZEIGEN

Musikschule
Musik & Instrumentalausbildung

Einzel- und Gruppenunterricht
Moderne & Klassische Ausbildung
Unterricht auch für Erwachsene
Einstieg jederzeit möglich
Probeunterricht

- Klavier
- Keyboard
- Klassik-Gitarre
- E-Gitarre
- Bass-Gitarre
- Schlagzeug
- Saxophon
- Akkordeon
- Flöte
- Gesang
- Musiktheorie
- Professionelle Studienvorbereitung im Fach Lehramt

034901 - 67489

Damaschkestraße 33 • 06862 Roßlau **0171-3777380**

musikhaus.wiczorek@t-online.de • www.musikhaus-mathias-wiczorek.de

Machen Sie jetzt den ersten Schritt. Anlegen statt stilllegen.

Bringen Sie Ihr Geld in Bewegung und reagieren Sie auf das Zinstief. Mit einem Deka-FondsSparplan.

Stadtparkasse Dessau

Deka Investments

Neue Perspektiven für mein Geld.

DekaBank Deutsche Girozentrale. Die wesentlichen Anlegerinformationen, Verkaufsprospekte und Berichte für Deka Investmentfonds erhalten Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse, Landesbank oder von der DekaBank, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de

Finanzgruppe

45 Jahre Städtepartnerschaft

Auf in die Partnerstadt Klagenfurt!

45 Jahre Städtepartnerschaft - ein guter Grund, die Partnerstadt zu besuchen.

Eine 49-köpfige Reisegruppe machte sich am 11. August auf den 850 Kilometer weiten Weg in Dessau-Roßlaus österreichische Partnerstadt Klagenfurt. Es war die diesjährige Bürgerreise, gemeinschaftlich organisiert vom Reisebüro Anhalt und der Stadt Dessau-Roßlau. Begleitet wurde die Gruppe von einer Delegation, bestehend aus den Stadträten Angela Müller (SPD) und Heinz Bierbaum (CDU) sowie drei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, die sich seit Jahren in einem Städtepart-

nerschaftsprojekt engagieren. Einen Tag später folgte auch Oberbürgermeister Peter Kuras.

Ein umfang- und erlebnisreiches Programm wurde absolviert. Einer der Höhepunkte war zweifelsfrei der Festempfang für die Delegation und die Bürgerreisenden im Klagenfurter Rathaus anlässlich des 45-jährigen Partnerschaftsjubiläums. Würdige rück- und vorausblickende Reden von Klagenfurts Bürgermeisterin Dr. Maria Luise Mathiaschitz und Dessau-Roßlaus Oberbürgermeister Peter Kuras begeisterten die zahlreichen Zuschauer aus beiden Städten.

Im Rahmen der Festveranstaltung



Oberbürgermeister Peter Kuras trägt sich in das Goldene Buch von Klagenfurt ein. Neben ihm Klagenfurts Bürgermeisterin Dr. Maria Luise Mathiaschitz, hinter ihm und rechts im Bild die Stadträte Angela Müller und Heinz Bierbaum.

trugen sich der Oberbürgermeister und die beiden mitgereisten Stadträte aus Dessau-Roßlau in das Goldene Buch der Landeshauptstadt Klagenfurt ein. Schnell fand man beim anschließenden Buffet interessierte und freundliche Gesprächspartner bei den Gastgebern. Erfahrungen wurden gegenseitig ausgetauscht. Das Spektrum der Gesprächsthemen war schier unerschöpflich.

Weitere Höhepunkte der Reise waren die Schifffahrt auf dem wun-

derschönen Wörthersee, der Besuch eines sehr beeindruckenden Freilichtmuseums, der Ausblick vom Pyramiden-Kogel über die zauberhafte Seen- und Berglandschaft rings um Klagenfurt und Wörthersee und die Weltreise im Kleinformat im Miniaturenpark Minimundus. Bereits auf der Rückfahrt wurde der Wunsch nach einem späteren erneuten Besuch dieser wunderbaren Stadt mit ihren freundlichen und warmherzigen Bewohnern laut.



Die Bürgerreisenden vor dem Wahrzeichen von Klagenfurt: dem Lindwurm.



Stadtgeflüster - Weitersagen

Heute:

Vom richtigen Umgang mit Gelben Säcken



Leider bin ich schon wieder gezwungen, meinen Ruf als mit erhobenem Zeigefinger umherlaufender Oberlehrer zu bestätigen.

Und da ist es passiert. Ralf ist vom Zaun gefallen und am Faden eines gelben Sackes hängengeblieben. So habe ich ihn gefunden.



Also, ich war gestern ein wenig an Elbe und Mulde spazieren und habe da mit meinem Freund, dem Frosch - Pelophylax Esculentus -, unser Mittagspfeifchen geraucht. In der Zeit hat sich direkt vor meinem Haus das Unglück ereignet. Zu meinem Freundeskreis gehört auch Ralf Hucklebein, ein Rabe - Corvus corax. Sein Bruder Hans und dessen trauriges Ende sind ja durch Wilhelm Busch weltberühmt geworden.

Also, Ralf hat bei mir geklingelt, aber ich war ja nicht da. Und so hat er sich gegenüber auf den Zaun gesetzt, wollte auf mich warten. Und an diesem Zaun hingen schon mehrere gelbe Säcke, obwohl diese erst nächste Woche abgeholt werden. Und dann hatte irgendjemand in einen Sack eine volle Packung mit Weinbrandbohnen geworfen.

Ralf hatte immer ein gutes Näschen, und manchmal war er auch kein Rabe, sondern ein Schluckspecht. Also hat er die Säcke der Reihe nach mit seinem Schnabel aufgehackt und schließlich die Weinbrandbohnen gefunden. Mit der Schachtel muss er sich dann auf den Zaun gesetzt haben. Da ich später nur eine Weinbrandbohne gefunden habe, muss er die anderen elf Stück aufgefressen haben. So auf dem Zaun sitzend, in der prallen Mittagshitze.

Ralf könnte noch leben, wenn sich alle an die Vorschriften hielten: gelbe Säcke am Abfuhrtag bis 7:00 Uhr oder am Abend zuvor auf die Straße stellen, aber nicht eher. Es sind nicht nur Raben, die die Säcke durchwühlen, es gibt auch Ratten, Igel, Krähen, Füchse und Waschbären. Deshalb gehören nur leere Verpackungen in die gelben Säcke und keine Lebensmittel, egal welcher Art. Steht ein gelber Sack eine Woche auf der Straße, kann auch ein Sturm ihm den Gar aus machen.



Wissen sie, wie es gestern da bei uns vor dem Haus aussah? Das konnte unmöglich so bleiben. Ich hätte das Aufräumen nie allein geschafft, aber Witwe Bolte hat mir geholfen und eine Rolle gelbe Säcke bei der Stadtpflege in der Wasserwerkstraße geholt.

Eine Information des Eigenbetriebes Stadtpflege

Oberbürgermeister begrüßt neue Auszubildende



Oberbürgermeister Peter Kuras und die Leiterin des Haupt- und Personalamtes der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau, Katja Erleben, hießen am 1. August die neuen Auszubildenden der Stadtverwaltung Janka Lucko, Josephine Fuchs und Sarah Vater herzlich willkommen. Drei Jahre Ausbildungszeit haben nun die angehenden Verwaltungsfachangestellten vor sich. Foto: Schüler

Neues Sparkassen-Beratungszentrum



Am 10. August fand in Anwesenheit von OB Peter Kuras die symbolische Schlüsselübergabe für das neue Sparkassen-Beratungszentrum "Am Junkerspark" statt. Mit dem Bürokomplex hat die Stadtsparkasse einen optimalen Standort mit mehr Platz und besseren Parkmöglichkeiten für ihre Kunden gefunden. Der Termin wurde auch gleich zum Anlass genommen, um das zukünftige Vorstandsmitglied der Stadtsparkasse Dessau, Frank Brakelmann, vorzustellen. Thorsten Weßels, derzeit Vorstandsmitglied, wird die Stadtsparkasse Dessau zum 30. September verlassen.

Von links nach rechts: Frank Brakelmann und Konrad Dormeier, beide Vorstand Sparkasse, Sven Volkmer von der Fa. Schneeweiß Hoch- und Tiefbau als Eigentümer und Oberbürgermeister Peter Kuras. Foto: Hertel

Schiedsstellen der Stadt Dessau-Roßlau Verschiebung der Sprechstunde

Die Sprechstunde der **Schiedsstelle V** wird im **September eine Woche später** durchgeführt. Sie findet damit erst am 19. September 2016 von 17.00 bis 17.30 Uhr im Raum 248 im Rathaus Dessau statt. Die Schiedsstelle ist örtlich zuständig für die Bereiche Ziebigk, Siedlung, Großkühnau und Kleinkühnau.

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am

Samstag, 24. September 2016.

**Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Mittwoch, 14. September**

**Annahmeschluss für Anzeigen:
Montag, 19. September**



Stadtrat und Ausschüsse im September

Stadtrat

28. September, 16.00 Uhr

Kultur, Bildung und Sport

1. September, 16.30 Uhr

Rechnungsprüfungsausschuss

6. September, 16.30 Uhr

Eigenbetrieb Stadtpflege

6. September, 16.30 Uhr

Finanzausschuss

7. September, 16.30 Uhr

Bauwesen, Verkehr und Umwelt

13. September 2016

Haupt- und Personalaus-schuss

14. September, 16.30 Uhr

Städtisches Klinikum

15. September, 17.15 Uhr

Rechnungsprüfungsausschuss gemeinsam mit Betriebsausschuss Anhaltisches Theater

21. September, 16.30 Uhr

Wirtschaft, Stadtentwicklung und Tourismus

22. September 2016

Gesundheit und Soziales

27. September, 16.30 Uhr

Änderungen vorbehalten.

*gez. Lothar Ehm
Stadtratsvorsitzender*

Sitzungen Ortschaftsräte / Stadtbezirksbeiräte

- OR Sollnitz**, Bürgerhaus, Alte Dorfstraße 12
05.09., 18.00 Uhr BS, 18.30 Uhr ORS
- SBB Ziebigk/Siedlung**, Sek.schule "Friedensschule", Elballee 87
05.09., 18.00 Uhr Beiratssitzung/Bürgersprechstunde
- OR Kleutsch**, Bürgerhaus, Zum Hofsee 2
06.09., 18.00 Uhr ORS/BS
- OR Kochstedt**, Rathaus, Königendorfer Str. 76
06.09., 18.30 Uhr BS, 19.00 Uhr ORS
- SBB Süd/Haideburg,Törten**, Dessauer Verkehrs GmbH, Erich-Kökert-Straße 48
07.09., 18.00 Uhr Bürgersprechstunde, 18.30 Uhr Beiratssitzung
- OR Meinsdorf**, Grundschule, Lindenstraße10-14
08.09., 18.00 Uhr ORS
- OR Streetz/Natho**, Bürgerhaus, Alte Dorfstr. 20
12.09., 18.30 Uhr ORS/BS
- SBB innerstädtisch Nord**, BBFZ, Erdmannsdorfstraße 3
12.09., 17.00 Uhr Beiratssitzung
- SBB innerstädtisch Mitte/Süd**, BBFZ, Erdmannsdorfstr. 3
12.09., 18.00 Uhr Beiratssitzung/Bürgersprechstunde
- SBB Alten/West/Zoberberg**, Ganztagschule Zoberberg, Kastanienhof 14
12.09., 18.00 Uhr Beiratssitzung/Bürgersprechstunde
- OR Großkühnau**, Rathaus, Brambacher Str. 45
06.09./20.09. 17.00 - 18.00 Uhr BS; 13.09., 18.00 Uhr ORS
- OR Brambach**, Bürgerhaus Neeken, Rodlebener Str. 1i
13.09., 19.00 Uhr ORS/BS
- OR Kleinkühnau**, Amtshaus, Amtsweg 2
15.09., 18.00 BS, 18.30 Uhr ORS
- OR Mildensee**, Landjägerhaus, Oranienbaumer Str. 14a
20.09., 18.00 Uhr BS, 18.30 Uhr ORS
- OR Mosigkau**, FF Mosigkau, Orangeriestr. 29
26.09., 17.00 - 17.30 Uhr BS, 18.00 Uhr ORS
- OR Waldersee**, Rathaus, Horstdorfer Str. 15b
27.09., 17.30 BS, 18.00 Uhr ORS
- OR Roßlau**, Rathaus, Markt 5
jeden Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr BS, 29.09., 18.00 Uhr ORS
- OR Mühlstedt**, Gaststätte Kleßen, Dorfstr. 45 - keine Sitzung

BS = Bürgersprechstunde ORS = Ortschaftsratsitzung
Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung werden ortsüblich in den Schaukästen entsprechend der Geschäftsordnung veröffentlicht.

VHS Dessau-Roßlau sucht Dozentinnen und Dozenten

für ein Projekt in der Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener auf Honorarbasis mit einem wöchentlichen Einsatz von 2 - 6 UE.

Qualifikationsanforderungen unter vhs-dessau-rosslau.de/Alphabetisierung/

Erntedankfest in Meinsdorf am 17. September



*475 Jahre Meinsdorf -
Wir haben etwas zu feiern!*

Dienstag, 13. September

19.00 Uhr: "Verschwundene Dörfer", Vortrag im Schwimmbad

Samstag, 17. September

10.00 Uhr: Festumzug durch Meinsdorf mit dem Spielmannszug "Blau-Weiß", der Feuerwehr, dem Schützenverein, Kindern und Vereinen Programmbegleitung durch Duo "Kerstin und Lutz" mit Unterhaltung und Moderation
ca. 10.45 Uhr: Errichtung der Erntekrone
11.30 Uhr: Programm der Grundschule Meinsdorf
13.30 Uhr: Wassermann und Nixe
14.00 Uhr: Vorführung der Feuerwehr Meinsdorf
15.00 Uhr: Musikschule "Fröhlich"
19.00 Uhr: "TANZabend" (Disco) im Festzelt

Sonntag, 18. September

10.00-13.00 Uhr: Frühschoppen im Festzelt mit Musik

Aktivitäten für Kinder

Schminkstand, Fahrten mit der Feuerwehr u. a. Überraschungen

Essen- und Getränkestände

Grillspezialitäten, Gulaschkanone, Kaffee und Kuchen, Waffelbäcker, Eisspezialitäten, Getränkestände

Sonstige Stände

Honig, Blumen, Gemüse und vieles andere

Samstag, 24. September

17.00 Uhr: Oktoberfest im "Restaurant unterm Eichenkranz"

Dessau-Siedlung

Anhaltischer Obsttag an der Kirche

Zu ihrem traditionellen "Anhaltischen Obsttag" in und um die Auferstehungskirche in Dessau-Siedlung lädt die Auferstehungsgemeinde am 18. September ein. Das Fest beginnt um 14.00 Uhr mit einer Andacht und dem Dessauer Posaunenchor in der Weidenkapelle vor der Kirche, danach öffnen zahlreiche Info-, Verkaufs- und Mitmachstände auf der Kirchwiese. Um 15.00 Uhr hält Hartmut Neuhaus vom Amt für Umwelt- und Naturschutz der Stadt Dessau-Roßlau einen Vortrag zum Thema "Mit Vielfalt und Kompost zum gesunden Garten". Er informiert über den Anbau von Obst und Gemüse und über Möglichkeiten, Krankheiten im eigenen Garten ohne den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln zu vermeiden. Auch

der sparsame Einsatz von Wasser wird eine Rolle spielen. Um 16.00 Uhr folgt die Aufführung des Musicals "David" mit Kindern aus der Region Bitterfeld unter der Leitung von Dorothea Kiffner. Ab 17.30 Uhr gibt es Käse und Würstchen vom Grill und Geschicklichkeitsspiele. Besucherinnen und Besucher des Obsttages können wie immer regionale Produkte kaufen, kosten und essen sowie Obstsorten vom Pomologen bestimmen lassen. In der Auferstehungskirche wird über den bevorstehenden Umbau und die Sanierung der Kirche informiert. Der Anhaltische Obsttag wird u.a. durch den Förder- und Landschaftspflegeverein "MittelElbe" und das Umweltamt unterstützt. Weitere Informationen unter: www.kirchen-elbe-dessau.de.

17. Großes Backhausfest mit Bauernmarkt

Rund um den Streetz Knubbel

In Streetz - am Dorfteich,
10. September 2016 von
9:00 Uhr bis 13:00 Uhr



Angeboten werden:

- frisches Brot aus dem traditionellen Backhaus
- selbstgebackener Kuchen
- Ziegenmilchprodukte
- Honig
- Erbsensuppe aus der Gulaschkanone
- Getränke für jeden Durst
- Säfte und Weine
- Räucherfisch
- gärtnerische Produkte
- Hausschlachterezeugnisse
- Holzprodukte für Haus und Garten

Besuchen Sie uns im ländlich-idyllischen Streetz in grüner Natur und gesunder Luft!

Kulturelle Umrahmung:

- Jagdhornbläser aus der Region
- Singkreis Steckby
- Musik zur Unterhaltung mit „Gammophoon“

Hobbykaninchenhalter-

Wettbewerb:
"Schönstes Kuschelohr zu Streetz" mit Preisverleihung



Fachmann vor Ort!

Praktische Helfer rund ums Haus

- Anzeige -

Egal mit welcher Körpergröße man gesegnet ist, an manche Gegenstände kommt man in seinen eigenen vier Wänden einfach nicht dran. Daher sind Leitern die perfekten Partner – vor allem dann, wenn man einen Garten hat.

Mit einer variablen Teleskopleiter sind sowohl die Hausfrau als auch der tatkräftige Hobbygärtner bestens ausgestattet, denn die besondere Leiter ersetzt ein ganzes Leitersortiment: Als Stehleiter Sprosse für Sprosse höhenverstellbar und als Anlage- oder Schiebeleiter bis fast zum Vierfachen der Transportlänge ausziehbar, eignet sie sich ideal, um Arbeiten zum Beispiel an der Fassade, dem Baum und an der Dachrinne vorzunehmen (Infos: www.wakue.de).

Ergänzt wird die Multifunktionsleiter durch praktisches Zubehör aus dem Fachhandel.

iPr



© Rainer Sturm / pixelio.de



Foto: Wakü/interPress

Treppen + Türen
WEIß

25 Jahre

Inh. E. Weiß · Teichstraße 31
06800 Raguhn-Jeßnitz
OT Altjeßnitz

Telefon 0 34 94 / 7 84 15
info@treppen-tueren-weiss.de
www.treppen-tueren-weiss.de

Fachmann vor Ort

- Türen
- Treppen
- Fenster
- Verglasungen
- Wintergärten
- Rollläden
- Insektenschutz

Braunmiller!

06844 Dessau · Rabestraße 10
Tel. 2 20 31 31 / Fax 2 20 32 32
e-mail: info@braunmiller-bus.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

25 Jahre komfortable Busreisen ab Dessau
Auszug - aktuelle Tagesfahrten

30.08.	Leipzig mit Programm „Great Barrier Reef“, Bootstour, Kaffeegedeck, Aufenthalt	46,-
31.08.	Bad Dübén individueller Aufenthalt	Jubiläumsknallerpreis 5,-
05.09.	Landesgartenschau Bayreuth inkl. Eintritt	44,-
12.09.	Berlin 7-Seen-Schiffahrt, Mgl. Besuch Pfaueninsel	33,-
12.09.	Potsdam Stadtaufenthalt	Sonderpreis nur 19,-
04.10.	Berlin mit 1-h-Schiffs-Stadtrundfahrt, danach Freizeit Berlin Mitte	Die erste Person € 29,99, die zweite Person nur € 19,99!
06.10.	Stubice – Einkaufsfahrt Polenmarkt	21,-
07.10.	Traditionsreicher Zwiebelmarkt Weimar	23,-
14.10.	Hof Klaistow, inkl. Eintritt Kürbisausstellung, Kürbissuppe, Kaffeegedeck	34,-
16.10.	Toskana-Therme Bad Sulza inkl. 4 Std. Eintritt	35,-
17.10.	Tropenhaus „Biosphäre“ Potsdam inkl. Eintritt u. Kaffeegedeck	39,-
19.10.	Berlin Mitte, Deutsches Currywurstmuseum mit Kostprobe, Panoramahaus „Die Mauer“, Checkpoint Charlie, Freizeit, inkl. Eintritte	46,-
20.10.	„Erlebnispark Meeresaquarium“ Zella-Mehlis inkl. Eintritt	Kd. 33,-/Erw. 39,-
21.10.	Halberstadt erleben mit großem Inklusivprogramm!!	52,-
29.10.	Berlin mit Stadtrundfahrt in Ost + West, danach Freizeit	29,-
05.11.	Militär- und Blasmusikfest Tattoo Berlin inkl. Eintritt	ab 45,-
Friedrichstadtpalast Berlin – Neue Show 15.10. + 19.11.16		
„THE ONE Grand Show“		inkl. Eintritt ab 52,-

Achtung Jubiläumspreise nutzen bis 09.09.2016

Oberwesenthal, Erzgebirge	4 Tage, 09.10.-12.10.16	Reisepreis 299,-
Mecklenburger Seenplatte	5 Tage, 15.10.-19.10.16	Reisepreis 459,-
Schiffe – Kraniche und Meer...		Jubiläumspreis 399,-
Riviera Crikvenica	5 Tage, 27.10.-31.10.16	Reisepreis 333,-
Sommer verlängern am kroatischen Meer		Jubiläumspreis 269,-
Comer See	5 Tage, 22.10.-26.10.16	Reisepreis 479,-
all inklusiv im mediterranen Paradies		Jubiläumspreis 429,-
„all-inklusive-light“ Imst	5 Tage, 23.10.-27.10.16	Reisepreis 479,-
3***Wohlfühlhotel Hirschen in Tirol		Jubiläumspreis 399,-
Schlachtfest in Böhmen	3 Tage, 28.10.-30.10.16	Reisepreis 249,-
		Jubiläumspreis 199,99
Maurau in Tirol	5 Tage, 31.10.-04.11.16	Reisepreis 499,-
4****Wellnessurlaub am Achensee		Jubiläumspreis 439,-

**Viele weitere Informationen unter www.braunmiller-bus.de.
Silvesterreisen 2016/2017 und Flusskreuzfahrten 2017
auf unserer Internetseite oder kostenlos anfordern!**

VORTEILE bei uns
ALLES aus einer Hand

Küchen

Fliesen

25 Jahre

Bäder

Haustechnik

Heuweg 2-3
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon: 03491/61 49-0
Telefax: 03491/61 14-82
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Filiale in Dessau
Junkersstraße 37
Telefon: 0340/5 40 71-0
Telefax: 0340/5 71 04 68
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Foto und Druckbilder von Braumiller

22.10.2016
19 Uhr
 Einlass ab 18 Uhr

Karten:
 Touristinfo Roßlau
 034901 82467

B. Falkensteiner
 034901 83303

Verkauf ab
 29.08.2016

Tanzmusik
 von
Simple [Th]ing

16. HERBSTBALL
MÄNNERCHORES
 DES

Motto:
 Musikalische Grüße
 aus Rußland



www.maennerchor-rosslau.de

Tag der offenen Tür



Kaffee, Kuchen und mehr ...
 Musik vom Spielmannszug
 Probiere ein Instrument aus
 Hinter die Kulissen geschaut
 Lerne uns kennen

14:00 – 18:00 Uhr

3. September 2016

Wir musizieren für euch
Spielmannszug BLAU-WEISS Roßlau e.V.

Roßlau rockt für bunte Vielfalt und Toleranz!



Programm für Groß und Klein, Dick und Dünn, Alt und Jung (Freier Eintritt)
 Am **Samstag** den **03.09.2016** um **15:00 – 20:00 Uhr**
 auf dem **Marktplatz in Roßlau**

Wir laden zum gemeinsam feiern, lachen und Spaß haben ein. Kinder können sich austoben, spielen und sich schminken lassen. Für den guten Zweck wird es Würstchen und Getränke gegen Spenden geben, um etwas Gutes in Roßlau zutun. Außerdem gibt es gute Live-Musik und andere Darbietungen. Wir erwarten unter anderem Drums Alive, Freispruch, Thursday Afternoon und weitere Attraktionen.



Die Initiative "Buntes Roßlau" wird gefördert und unterstützt von der PARTNERSCHAFT für DEMOKRATIE der Stadt Dessau-Roßlau im Rahmen des Bundesprogramms "DEMOKRATIE LEBEN!"
www.buntesrosslau.wordpress.com

Magdeburger Straße 94a · 06862 Dessau-Roßlau
www.spielmannszug-rosslau.de · 0171/4404997
Übungsstunde: montags 16:30 bis 18:30 Uhr

AKTIONSTAG 2016



Kernstrahlige

- Neuere Strahlentherapie
- Halbgeschneiderte Strahlentherapie bei Brustkrebs
- Halbgeschneiderte Therapie gastrointestinaler Tumoren
- Wie die molekulare Diagnostik die Tumore die Therapie bestimmt
- Leitlinienempfehle aktuell: DM/CCU
- Neuere Neutrophenrezeptor-Inhibitoren und -Wirkstoffe
- Neue Medikamente – neue Ideen – neue Chancen
- Neuere maßgeschneiderte Therapieoptionen des Brustkrebses
- Combierte Therapie mit Hormontherapie
- Halbgeschneiderte chirurgische Behandlung von Lebermetastasen

Tumorzentrum Anhalt
 am Städtischen Klinikum Dessau e.V.

Samstag, den 24. September 2016
 09:30 – 14:30 Uhr

Maßgeschneiderte Krebstherapie
 Informationstag für Patienten, Angehörige und Interessierte

Veranstaltungsort:
 Radisson Blu Hotel „Fürst Leopold“
 Friedrichsplatz 1
 06844 Dessau-Roßlau

Teilnahme kostenlos



Gemeinsame Sprechstunde

des Regionalbereichsbeamten der Innenstadt und des Stadtbezirksbeirates innerstädtisch Mitte/Süd

am Dienstag, 20. September von 13.00 bis 15.00 Uhr

Polizeiobermeister Ingo-Gerd Schmidt und Ute Solarczyk führen in dieser Zeit ihre Bürgersprechstunde im alten Empfangsbereich des Rathauses Dessau durch.

Arbeitsgemeinschaften in der Freizeiteinrichtung "Baustein"
 Schochplan 74/75

Kreativwerkstatt: Zauberhaftes Glasgravieren
 Holzwerkstatt: Drachen bauen
 Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr



Fachmann vor Ort!

Vorschaltgeräte

- Anzeige -

Vorschaltgeräte sind eine einfache und bequeme Art, unnötige Stand-By-Verluste zu minimieren. Sie trennen das angeschlossene Gerät nach einer gewissen Zeit automatisch vom Netz.

Freude an der Dachgeschosswohnung

- Anzeige -

Viele kennen das alte Vorurteil gegenüber Dachwohnungen: Im Winter eher kalt, im Sommer oft sehr heiß. Doch dank inzwischen sehr viel besserer Dämmung der Dächer ist das nur noch selten der Fall. Und auch auf großzügige Fensterlösungen müssen Dachgeschossbewohner nicht verzichten. Denn sind die Dachfenster mit Rollläden ausgestattet, können Sie das ganze Jahr bei angenehmen Temperaturen die Vorteile einer Dachwohnung genießen. Rollläden sind eine effektive Lösung, um Hitze aus dem Dachgeschoss zu verbannen. Sie halten die wärmenden Sonnenstrahlen auf, bevor sie auf die Fensterscheibe treffen und so den Raum erwärmen können. Die Hitzereduktion beträgt in geschlossenem Zustand bis zu 92 Prozent, sodass auch im Hochsommer eine angenehme Raumtemperatur erreicht wird und entspanntem Arbeiten, Lernen oder Schlafen unterm Dach nichts mehr im Wege steht.

Viele Systeme lassen sich auch nachträglich am Dachfenster installieren. Wer dies tut, profitiert nicht nur vom Hitzeschutz. Neben dem Lärmschutz vermindern sie zusätzlich Regen- und Hagelgeräusche. Ein weiterer Pluspunkt ist, dass sie Räume zu jeder Tageszeit optimal verdunkeln können. Im Winter ist eine andere Funktion erwünscht: der Schutz vor Wärmeverlusten und die Reduzierung von Heizkosten. Doch auch hier können Rollläden helfen, denn sie verbessern die Wärmedämmung des Dachfensters.

spp-o

Beratung

- Anzeige -

Die meisten modernen technischen Geräte berücksichtigen umweltrelevante und energiesparende Aspekte. Ein fachgerechter Einbau sowie der korrekte Umgang ermöglichen eine optimale Ausnutzung der technischen Feinheiten und entsprechende Einsparungen. Lassen Sie sich beim Kauf von einem Fachmann beraten.



Ralf Schildhauer
Dachdeckermeister

Döberitzer Weg 8 Tel. 03 40/8 58 29 11
06849 Dessau/Roßlau Fax 03 40/8 50 87 90
FUNK 01 70/8 64 36 97

AHW Bauunternehmen



Essener Straße 19
Telefon (0340) 61 64 23
Telefax (0340) 6 61 12 53
06846 Dessau-Ziebigk

- **Neubau, Umbau, Ausbau**
- **Fassaden-Dämmsysteme**
- **Trockenbau**
- **Modernisierung**
- **Fliesenarbeiten**
- **Bauberatung**

G. SCHÖNEMANN ENTSORGUNG

- ▶ **Containerdienst 1,5 m³ - 40 m³**
- ▶ **Abbruch und Demontagen**
alle Größenordnungen
- ▶ **Baudienstleistungen:**
 - Tieffladertransporte bis 30 t, 17 m Arbeitsbühne
 - Asbestdemontage u. Entsorgung
 - mobile Brech-, Sieb- und Schreddertechnik
 - Schüttguttransporte, Baggerleistungen
- ▶ **Abfallsortieranlage**
- ▶ **Altholz- u. Baustoffrecycling**
- ▶ **Schrott- u. Metallhandel**
- ▶ **Baumfällung/Rodung**
- ▶ **Waldhackschnitzel**
- ▶ **Kompost/Erden/Substrate**
- ▶ **Erdbau- u. Pflasterarbeiten**

Anlieferung von Baustoffen

Sande ▶ Kiese ▶ Böden ▶ Schotter ▶ Mulch ▶ Recyclingprodukte ▶ Dünger

Ankauf von Schrott und Metall zu Höchstpreisen.

Oranienbaum Dessau/Anhalt Halle
Tel.: 03 49 04/2 11 94-96 Tel.: 03 40/ 8 50 52 18-19 Tel.: 03 45/ 5 60 62 11/12
Fax: 03 40/ 8 82 20 52 Fax: 03 45/ 5 60 62 09

- www.schoenemann-entsorgung.de -



CONTAINERDIENST

1,5 m³ - 40 m³

Entsorgung

- Bauschutt
- Baumischabfall
- Gartenabfälle
- Schrott (kostenlos)
- Komplettentsorgung

Lieferung

- Sand
- Kies
- Mutterboden
- Recyclingprodukte
- Fertigbeton usw.

Baudienstleistungen

- Abbruch/Demontage (aller Größenordnungen)
- Erdarbeiten
- Baggerleistung
- Transporte

DESSORA Industriepark · Oranienbaum · NL Dessau **Tel. 03 40/51 67 167**



© Rainer Sturm / pixelio.de

**WWW.
klaeranlagen-
online.de**

**Tel. 03 49 01/6 86 86
Funk 01 72/8 40 49 87**

Europäische Mobilitätswoche

Geführte Radtour

Die Stadt Dessau-Roßlau beteiligt sich mit einer öffentlichen, geführten Radtour an der Europäischen Mobilitätswoche. Im Zuge dieser Radtour wird das Tiefbauamt über bereits realisierte und geplante Vorhaben des Umweltverbundes informieren. Schwerpunkte sind Maßnahmen des ÖPNV und des Radverkehrs, die zu einer stadt- und umweltverträglichen Mobilität sowie zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen sollen.

Termin: 19. September 2016, 17:00 Uhr
 Start: Bahnhofplatz Dessau / Mobilitätszentrale
 Ziel: Rathaus Dessau
 Dauer: ca. 2 Stunden
 Länge: ca. 8 km
 Route: Hauptbahnhof - Bahnhofbrücke - Ziebigk/ Siedlung - Bahnübergang - Elisabethstraße - Dessau-Nord - Rathaus
 Stopps: insgesamt 6 Stopps mit Erläuterungen (z. B. Bahnhofplatz, Kreisverkehr "Sieben Säulen", Elisabethstraße)

Einen Überblick aller Veranstaltungen der Europäischen Mobilitätswoche finden Sie unter www.mobilitaetswoche.eu.

Triennale der Moderne

Radkreisel an den Sieben Säulen

Shared space an den Sieben Säulen vom 24.09.-25.09., 10 - 17 Uhr

An den Sieben Säulen wird ein Experiment "shared space" durchgeführt: Zur Triennale der Moderne wird der Kreisverkehr an den Sieben Säulen für zwei Tage in einen "Shared Space" - einen offenen Verkehrsraum - verwandelt. Die Idee dazu kam von Studenten der Hochschule für Gestaltung Offenbach während sie an der "Experimentellen Werkstatt" zum Bauhausradweg an der Stiftung Bauhaus Dessau teilnahmen. Nun wird der Entwurf zur Triennale der Moderne umgesetzt.

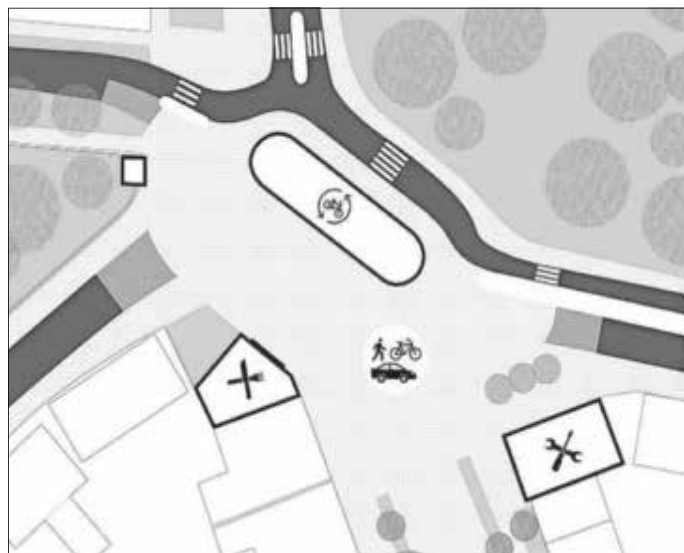
Was ist ein shared space?

Es ist ein modernes Verkehrskon-

zept, in dem alle Verkehrsteilnehmer sich die Fahrbahn teilen. Automatisch achtet dabei jeder mehr auf den anderen. Dabei hat sich vielerorts gezeigt, man versteht sich mehr miteinander und es passieren weniger Unfälle.

Die Bürger und Bürgerinnen sind eingeladen, bei dem Experiment mitzumachen: Jugendliche, Familien, Senioren, Touristen, Dessauer und Roßlauer. Es erwartet sie ein vielfältiges Programm!

Mit diesem Experiment des offenen Verkehrsraums präsentieren sich der Bauhausradweg und die Fahrradstadt Dessau auf neuartige Weise. Schauen Sie sich es an, machen Sie mit und sagen Sie Ihre Meinung!



Neues Angebot für Bauhaus-Touristen

DVG fährt zu den Bauhausbauten

Etwa 100.000 Besucher kommen pro Jahr nach Dessau, um das Bauhaus zu besichtigen. Nun startete die DVG am 4. August mit einem Verkehrsangebot für das Bauhaus, um die Besucher aus aller Welt direkt an die Bauhausbauten zu fahren. Die Dessauer Verkehrs GmbH richtet ihr Angebot erstmalig und gezielt so ein, dass alle Bauhausbauten erreicht werden können. Damit will die DVG den Service für Besucher erhöhen und den nationalen und internationalen Gästen der Stadt die unterschiedlichen Bauhausbauten in Dessau noch besser bringen. "Mit dem neuen Angebot wollen wir in erster Linie lernen und uns bereits in einem ersten Schritt auf das 100-jährige Bauhaus-Jubiläum 2019 vorbereiten", so Thomas Zänger, Geschäftsführer der Dessauer Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH.

Der Bus startet an der Jugendherberge in Dessau und wird täglich sieben Mal in beide Richtungen zwischen dem Kornhaus und den Laubenganghäusern verkehren. Insgesamt neun Haltestellen werden bedient, dabei kann ein Fahrgast

ADFC Dessau

Woche der Mobilität mit zahlreichen Aktionen

Vom 16. bis 25. September findet die diesjährige "Europäische Mobilitätswoche" statt. Seit 2002 können Städte in dieser Woche die Bevölkerung für alternative Formen der Mobilität begeistern. Das Motto dieses Jahr lautet: "Mobilität mit Verstand - Wirtschaft mit Gewinn" und soll verdeutlichen, welchen Beitrag alternative Verkehrsmittel zur Wirtschaftsförderung leisten.

Auch in Dessau wird es einige Aktionen geben. Das Tiefbauamt lädt am 19. September zu einer Radtour zum Thema Radverkehr und ÖPNV ein (siehe links oben). Der adfc Regionalverband Dessau wird mit Aktionen Werbung für den Fahrradtransport von Einkauf, Getränkekisten und Menschen machen: Wir bieten vom 20. bis 23. September die Möglichkeit, das Transportrad "LaRa" aus Magdeburg in der Zeit von 9.00 bis 20.00 Uhr für max. zwei Stunden zu testen. Bitte kontaktieren Sie den adfc bei Interesse unter dessau@adfc-lsa.de. Die Zeiten werden in der Reihenfolge der Interessenbekundungen vergeben. Zusätzlich planen wir ein "Ernte-Zeitfahren" auf einem besonders holprigen Radweg- oder Straßenabschnitt. Zu gewinnen gibt es Obst und Gemüse, wenn es heile im Ziel ankommt. Start wird voraussichtlich am 21. September, um 16.00

Uhr sein. Den Treffpunkt und aktuelle Programmhinweise geben wir auf unserer Website, in der Tagespresse und via Twitter: www.twitter.com/adfc_dessau bekannt. Höhepunkt der Woche ist der "Fahrrad-Kreisel" an den Sieben Säulen, der am Wochenende 24. und 25. September von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet ist. Der adfc wird vor Ort zwei Transporträder zum Testen bereithalten und bietet zwei Radtouren an.

Besonders hinweisen möchten wir auf unsere Radtour am 24. September, bei der uns "Park Cycle Swarm" Räder von N55 aus Kopenhagen begleiten. Wir starten um 10.00 Uhr auf dem Marktplatz Dessau, fahren zu den Sieben Säulen, um von dort den Bauhausradweg unter dem Motto "Radfahren als Event" selbstbewusst zu erkunden. Begleiten werden uns auf dieser Fahrt beide Transporträder bis zum Ziel "Sieben Säulen" wo wir ausgiebig bis 14.00 Uhr "Fahrrad-Kreisel" werden (siehe linker Beitrag). Die Tour ist Teil der "Triennale der Moderne" der Stiftung Bauhaus und des Kulturamtes der Stadt, die an diesem Wochenende stattfindet.

Wir freuen uns auf viele Mitradelnde, die im "Schwarm" den Spuren des Bauhauses folgen möchten, und auf zahlreiche neugierige "Fahrrad-Kreisel"-Gäste.



sandersdorfbrehna
familienfreundlich & wirtschaftsstark



**Jens
Weißflog**



17.09.2016

in

Sandersdorf

am Sportzentrum

Beginn: 9:00 Uhr

www.7-seen-lauf.de

Halbmarathon | Halbmarathonstaffeln | 10 km - Lauf | Rad-Tour

3 km - Lauf | Kinderlauf | Bambinilauf | Walking | Wandern

Lauft mit !!!

Anmeldung unter: **www.lausitz-timing.de**

Einladung

Tag der offenen Tür in der Villa Krötenhof

Am Sonntag, dem 25. September, veranstaltet die Villa Krötenhof einen Tag der offenen Tür. Das Haus bietet unterschiedlichste Möglichkeiten der Freizeitgestaltung für Alt und Jung - die Besucher können sich an diesem Tag ein Bild vom vielfältigen Angebot machen.

Geplant ist auch ein Programm der Gruppen, die im Krötenhof zu Hause sind. So gibt es eine Tanzgruppe, eine Akrobatikgruppe, den Krötenhofchor, eine Liedgruppe, die Salsa Schule und verschiedene Percussions-Gruppen.

Die großen und kleinen Gäste können sich kreativ bei verschiedenen Aktionen betätigen und sich über weitere Kurse und bei Vereinen, die im Krötenhof ihren Treff haben, informieren. Außerdem steht die Gründerzeitvilla für Besichtigungen offen.

Beginn der Veranstaltung ist 14.30 Uhr, das Ende ist für etwa 17.00 Uhr vorgesehen. Für das leibliche Wohl sorgen der Kulturvilla e.V. und der Verein KULT.

DRK-Wasserwacht

Rettungsschwimmer werden ausgebildet

Die Schlagzeilen brachten es an den Tag: Das Superwetter, der falsche Umgang mit den Risiken, immer mehr Kinder, Jugendliche und Erwachsene, welche nicht mehr gut schwimmen können und die Unkenntnis der einfachsten Bade-regeln bzw. an bewachten Stränden die Missachtung des Badever-botes und der gegebenen Hinwei-se führten in diesem Sommer wie-der zu einer hohen Zahl von Bade-toten.

Für die Wasserwacht ist es deshalb das große Ziel, viele Mitmenschen

für eine Ausbildung zum Rettungs-schwimmer zu sensibilisieren, um im Notfall die richtigen Schritte für die eigene und gegebenenfalls für die Sicherheit anderer Menschen in und an Gewässern zu erhöhen, ohne sich unnötig in Gefahr zu brin-gen.

Ab dem 04. Oktober, 19.00 Uhr, fin-det in der Südschwimhalle ein neuer Lehrgang für Rettungs-schwimmer statt. Mitmachen kann jeder, der mindestens 12 Jahre alt ist und Spaß am Schwimmen hat.
Jana Lawrenz

Kirche St. Bartholomäi

Benefizkonzert für das Anhalt-Hospiz

Zum nunmehr neunten Mal erklingt am 25. September, um 17.00 Uhr in der Kirche St. Bartholomäi Dessau-Waldersee ein Benefizkonzert für das Anhalt-Hospiz. Traditionell formiert sich unter Leitung von Henry Lange ausschließlich für dieses Konzert ein Projektchor mit Sängern aus verschiedenen Dessauer Kirchengemeinden.

Neben Chorliteratur, die den Bogen von volkstümlichen zu geistlichen Sätzen spannt, stehen solistische und kammermusikalische Stücke auf dem Programm. Unter anderem musizieren Martin Hermann, Landeskirchen-Musikdirektor, i.R. (Orgel), Uta Gräber (Orgel), Anja Prusseit (Saxophon), Amelie Prusseit (Violine) sowie ein Posaunenquartett der Musikschule "Kurt Weill" unter Leitung von Andreas Schwarz und ein Flöten-quartett der Musikschule unter Leitung von Annegret Gander. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Hospizarbeit wird gebeten.

Stadtspark in Bewegung im September

Sa, 03. September, 09:00 Uhr: Stadtspark-Babybörse mit Kinder-schminken, Hüpfburg, Kinder- und Familienspaß

Sa, 03. September, 20:00 Uhr: Stadtparksommerkino "Der Moment der Wahrheit"

Wöchentlich im Park

Jeden Donnerstag, 18.00 Uhr: Boule spielen im Stadtspark
Alle Interessenten dieses unterhaltsamen Freizeitvergnügens treffen sich in der Nähe des Wilhelm-Müller-Denkmal zum gemeinsamen Spiel.

Kontakt zum Stadtsparkmanager: Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Kul-tur, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau, kulturamt@dessau-rosslau.de, Büro: 0340-2041541, 2042041, Fax: 0340-2042941 oder Stadtparkbüro, Willy-Lohmann Straße 14d, 06842 Dessau-Roßlau

Neues Ausbildungsmodell bei DeKiTa



Am 1. August begrüßten Jens Krause, Beigeordneter für Gesundheit, Soziales und Bildung, und Doreen Rach, Betriebsleiterin Dessauer Kindertagesstätten, vier junge Frauen und einen jungen Mann, die gemeinsam in den nächsten drei Jahren ihre Ausbildung zur „Fachkraft für Kindertagesstätten“ im Eigenbetrieb DeKiTa absolvieren. Die neue duale Ausbildungsform ist ein Modellvorhaben des Landes Sachsen-Anhalt und startet in Dessau-Roßlau zum ersten Mal. Ausbildungsorte sind die Kita „Rasselbande“ in Dessau und die Kita „Fuchs und Elster“ in Roßlau.
Foto: Hertel

Kunstverein zeigt Einar Schleef

Jutta Hoffmann liest zur Vernissage am 9. September

Der Anhaltische Kunstverein Dessau eröffnet am Freitag, 9. September, eine Aus-stellung mit Gemälden und Zeichnungen des großen Theater-machers, Malers und Autors Einar Schleef (1944-2001), der die deutschen Bühnen vor und nach der Wende entschei-dend geprägt hat.



Nach einer Gesamtschau seines bildnerischen Schaffens 2008 im Kunstmuseum Moritzburg Halle und nach verschiedenen thematischen Ausstellungen in u.a. Berlin, Neu-hardenberg, Wien und Graz steht nun auf vielfachen Wunsch eine kleine, exklusive Auswahl aus dem Nachlass Schleefs zum Verkauf. Die Eröffnung der Ausstellung wartet zudem mit einem besonderen Höhepunkt auf: Im Gemeinde- und Diakoniezentrum St. Georg (Georgenstraße 13-15) liest die renommierte Schauspielerin Jutta Hoffmann (Foto) um 19.00 Uhr aus Schleefs monumentalem Roman "Gertrud" sowie aus weiteren Texten des Autors, im Anschluss findet

die Vernissage im kunstRaum k22 (Askanische Straße 22) statt.

Jutta Hoffmann ist Schleef seit seinen

Anfängen als Regisseur verbunden gewesen: Bereits 1975 spielte sie die Titelrolle in seiner Aufsehen erregenden Inszenierung von "Fräulein Julie" am Berliner Ensemble, in seiner Collage "Verratenes Volk" war sie am Deutschen Theater zur Jahr-tausendwende als Rosa Luxemburg zu sehen. Zudem hat sie u. a. mit Regisseuren wie Ruth Berghaus, Luc Bondy, Dieter Dorn, Thomas Langhoff, Robert Wilson und Peter Zadek gearbeitet und war am Schauspielhaus Hamburg ebenso wie bei den Salzburger Festspielen zu Gast. Einem breiten Publikum wurde Jutta Hoffmann durch Film und Fernsehen bekannt: Nach frühen Erfolgen wie "Junge Frau von 1914" oder "Kleiner Mann was nun?" erspielte sie sich ab 1999 als Kommissarin im brandenburgischen "Polizeiruf 110" ein Millionenpubli-kum.



Die Vernissage beginnt um 19.00 Uhr, danach kann die Ausstellung bis zum 25. September 2016 jeweils freitags bis sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr besucht werden.



Fachmann vor Ort!

Verfeuern Sie kein Geld!

- Anzeige -

Die Monate Oktober bis April bedeuten für Heizungen besondere Belastungen. Eine Herausforderung an zuverlässige und effiziente Heiztechnik. Ob eine Heizung Geld „verbrennt“, kann ein Laie nicht sehen. Der Profi erkennt Einsparpotenziale im gesamten Heizsystem. Vom Kessel über die Wärmeverteilung bis zum Heizkörperventil. Der Heizungs-Check umfasst alle Komponenten. Etwaige Mängel werden dem Heizungsbetreiber ebenso detailliert aufgezeigt wie sinnvolle Lösungen.

Fragen über Fragen

- Anzeige -

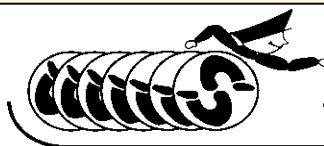
Das eigene Haus steht auf der Wunschliste vieler Mieter in Deutschland ganz weit oben. Das Eigenheim bietet Schutz sowie Geborgenheit und ist ein Ort mit viel Platz zum Wohlfühlen. Wer neu baut, kann moderne Einfamilienhäuser von Grund auf individuell nach seinen eigenen Wünschen und Bedürfnissen planen. Dabei sind vor allem die passende Größe und die Bauqualität ausschlaggebend für die Zufriedenheit mit den eigenen vier Wänden. Doch vor der Verwirklichung des Traumes müssen einige gravierende Fragen beantwortet sein: Massivbau oder Fertighaus? Wie groß ist der Raumbedarf? Wie viele Zimmer sollen vorhanden sein? Und in welcher Größe? Ist der Bau eines Kellers sinnvoll? Wird eine Garage, Carport oder Terrasse benötigt? Soll besonders umweltfreundlich oder energiesparend gebaut werden? Die Bauweise beeinflusst später auch den Energiebedarf, Heiz- und Stromkosten. Beim Ausbau kann man nicht nur das Haus schlüssel- oder bezugsfertig bauen lassen – handwerklich begabte Eigentümer können je nach Ausbaustufe einige Eigenleistungen selbst erbringen. Zum Beispiel Fliesenlegen, Tapezieren und Streichen. Oder auch Eigenleistungen im Bereich Elektrik, Sanitär oder Heizung, die hingegen spezielle Kenntnisse erfordern. Dazu passend muss ein geeigneter Baupartner ausgewählt werden: Architekt, Bauunternehmer oder Fertighaushersteller? Mit ihm machen sich die Bauherren dann an die konkrete Planung und Umsetzung des Hausbaus.

LO-NE Bau GmbH



MAUERN PUTZEN BETONIEREN
Wir sanieren vom Keller bis zum Dach.

Tel.-Nr.: 03 40 / 61 65 76
Fax-Nr.: 03 40 / 6 61 05 18
www.lo-ne-bau.de



20 Jahre vor Ort
Die Dessauer
Dienstmänner

Ihre freundliche Handwerkervermittlung

- Bohr- und Dübelarbeiten
 - Gartenarbeiten
 - Tischler- u. Glaserarbeiten
 - Haushaltsreinigungen
 - Maler- u. Elektroarbeiten
 - Umzüge u. Entrümpelungen u.v.m.
- info@dessauer-dienstmaenner.de**

Tel.: 03 40 / 8 50 44 27 Kochstedter Kreisstraße 11
Fax: 03 40 / 8 50 86 27 06847 Dessau-Roßlau

Dächer von Wehrmann

seit 1945



Frank Wehrmann
Dachdeckermeister
Betriebswirt

Wasserstadt 37
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: (0340) 21 45 73
Fax: (0340) 220 56 26

Innungsbetrieb

- Neu- und Umdeckungen von Dächern aller Art
- Dämmdachsanierung
- Dachklempnerarbeiten
- Abdichtungen
- Gründächer

Steuerberatung Zeckzer

Erfolg kompetent steuern!

Ihre Steuerberatung in Ziebigk

In einem professionellen Umfeld bieten wir eine individuelle, vollständige und kompetente Beratung zu allen steuerrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse sowie Gewinnermittlungen für Gewerbetreibende und Freiberufler (auch Ärzte und Rechtsanwälte)
- Existenzgründerberatung
- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner

Verena Zeckzer
Steuerberaterin
Essener Str. 1
06846 Dessau-Ziebigk

Telefon: 0340/61 19 30
Mobil: 0160/767 5669
E-Mail: info@steuerberatung-zeckzer.de

Gern würden wir auch Sie als neuen Mandanten begrüßen.

„Zu Gast bei Fürstin Louise“ im UNESCO Welterbe Gartenreich Dessau-Wörlitz Gaststätte in der Orangerie im Schlosspark Luisium ab 01.10.2016 zu verpachten

Am Luisium 15, 06844 Dessau-Roßlau/OT Waldersee in Sachsen-Anhalt



Einzelheiten zum Objekt können Sie unserer Homepage unter **www.gartenreich.com** entnehmen.

Interessenten können bis zum 16.09.2016 ihr Betreiberkonzept unter dem Stichwort „Gaststätte Luisium“ schriftlich bei der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz, Ebenhanstraße 8, 06846 Dessau-Roßlau oder elektronisch per Mail an ksdw@ksdw.de einreichen. Für Rückfragen, auch zur Vereinbarung von Besichtigungsterminen, steht Ihnen Sabine Bode unter der Tel.-Nr. 0340 64615-27 gern zur Verfügung.

Bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger

Mit Wirkung vom 01.08.2016 wurden folgende bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger bestellt:

Kehrbezirk Nr. 1500 104 (bisher bestellt: Herr Detlef Gäbler)

Herr Kai-Uwe Reichenauer
Orangeriestr. 2, 06847 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/53299434 0176 22120563

Kehrbezirk Nr. 1500 105 (bisher bestellt: Herr Joachim Gäbler)

Herr Denis Gäbler
Luxemburgstr. 25, 06846 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/85912187 0176 30385546

Kehrbezirk Nr. 1500 107 (bisher bestellt: Herr Hans-Jürgen Fröbe)

Herr Jörg Wernicke
Heidestr. 29, 06869 Coswig (Anhalt)
Tel.: 034903/598300 0177 3811452

Die Bestellung der bisherigen bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger für diese Kehrbezirke wurde aufgehoben. Für alle anderen Kehrbezirke der Stadt Dessau-Roßlau bleiben die Zuständigkeiten wie bisher bestehen.

Dem bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger obliegen in seinem Kehrbezirk die hoheitlichen Tätigkeiten. Hierzu führt er das Kehr buch, in dem alle relevanten Angaben zur Heizungsanlage einzutragen sind.

Zu den wesentlichen Aufgaben des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers gehören:

- die Entgegennahme von Mitteilungen der Eigentümer zu Änderungen ankehr- und überprüfungspflichtigen Anlagen, zum Einbau neuer Anlagen, zur Wiederinbetriebnahme stillgelegter Anlagen sowie zur dauerhaften Stilllegung von Anlagen,
- die Abnahme von Heizungsanlagen,
- die Durchführung der Feuerstättenschau,
- die Erstellung von Feuerstättenbescheiden und
- die Entgegennahme der Formblätter zur Überwachung der fristgerechten Ausführung der mit Feuerstättenbescheid vorgegebenen Schornsteinfegerarbeiten.

Selbstverständlich kann der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger, wie jeder andere Schornsteinfegermeisterbetrieb auch, mit der Vorannahme der mit Feuerstättenbescheid festgesetzten Schornsteinfegerarbeiten beauftragt werden.

Bühnentanzgruppen

Tanzgala im Anhaltischen Theater

Unter dem Motto "TANZ verbindet Anhalt" findet am Samstag, 17. September, ab 17.00 Uhr im Anhaltischen Theater die mittlerweile 13. Tanzgala für Kinder- und Jugendtanzgruppen aus Anhalt statt.

Die Kinder- und Jugendtanzgruppe "Sunshine", die Revuetanzgruppe "Showtime", der Roßlauer Karnevalsverein "RKC", die Revuetanzgruppe "Waldeser", die Tanzgruppe "Holiday", die Kinder- und Jugendtanzgruppe "SCHAUT-hin!" (Foto), das "Wolfener Ballett Ensemble" und das "Tanzstudio Step by Step" aus Köthen werden an diesem Tag Ausschnitte aus ihrem Repertoire zeigen. Mit der Unter-

stützung durch die Villa Krötenhof, den Verein "SCHAUT-hin!" und durch das Anhaltische Theater wird diese Veranstaltung erst möglich. Eine öffentliche finanzielle Förderung erfolgt nicht, die Tanzvereine hoffen auch daher auf viele Besucher.

Eintrittskarten für die Tanzgala sind bereits jetzt an den bekannten Verkaufsstellen des Anhaltischen Theaters erhältlich.



EINE WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt

Aktionen zur bundesweiten Fairen Woche

Im Rahmen der bundesweiten Fairen Woche organisiert das EINE WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt auch in diesem Jahr einen Aktionstag zum Fairen Handel. Auf Sie wartet ein buntes Programm mit Fairem Frühstück, Informations- und Weltladenstand und interaktiven Spielen des Weltmobils Sachsen-Anhalt.

Donnerstag, 22.09.2016, 10.00 bis 15.00 Uhr, Marktplatz, Zerbster Straße, Dessau
Fair Tour

Das Weltmobil des EINE WELT Netzwerkes Sachsen-Anhalt e.V., bestückt mit vielen interaktiven Bildungsbausteinen rund um den Fairen Handel, macht Station in Dessau-Roßlau. Auf Schulklassen, aber auch auf interessierte Kinder, Jugendliche und BürgerInnen der Stadt warten dort wirkungsvolle Angebote zur Beschäftigung mit entwicklungspolitischen Themen wie Ursachen der Flucht, Verteilung der Bevölkerung und des Einkommens weltweit oder der Weg von der Kakaobohne zur Schokolade. Außerdem werden auf dem Markt ein kleines, aber feines Faires Frühstück sowie Produkte aus dem Weltladen Dessau angeboten. Das Faire Frühstück beginnt um 10.00 Uhr. Probieren Sie die verschiedenen Köstlichkeiten aus ökologischer und sozial gerechter Produktion. Das Smoothie-Bike verbindet Spaß, Fitness, Ernährung Gesundheit und Nachhaltigkeit zusammen. Jeder, der sich sportlich betätigen möchte, kann sich innerhalb weniger Minuten seinen individuellen "bio regional fairen" Shake ohne Strom selbst herstellen.

Was bedeutet es eigentlich genau, wenn Produkte fair produziert werden und woran erkenne ich diese?

An unserem Informationsstand finden Sie Antwort auf diese Frage und können sich einen Überblick über den Fairen Handel und seine AkteurInnen verschaffen. Der Weltladen Dessau hält für Sie eine Auswahl von fair gehandelten Produkten bereit.

Für SchülerInnen findet am Vormittag ein 90-minütiger Bildungsparcours zu den Themen "Fairer Handel und Schokolade" statt. Mit interaktiven und spielerischen Methoden des Globalen Lernens werden der Fairer Handel, globale Gerechtigkeit, Kakaoanbau sowie die Schokoladenherstellung greifbar und praxisnah erklärt und eigene Handlungsmöglichkeiten erarbeitet.

Weitere interessierte SchülerInnen, Schulklassen und LehrerInnen können gern bei uns vorbeischaun



und unsere interessanten Aktionen kennenlernen. Melden Sie sich bei der KoordinatorInnen des Aktionstages Ashley Klein, Tel. 0340-2301122; E-Mail: faires-lsa@ewnsa.de

Franziska Strich, Tel: 0340-85913370 oder 0176-64865695
Veranstalter: EINE WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt e.V., Eine Welt e.V. Dessau
Informationen: Tel. 0340 / 2303534

Samstag, 24.09.2016, 14.00 bis 17.00 Uhr, Drehberg bei Wörlitz
Das Weltmobil macht Station auf dem Drehbergfest

Das jährliche Drehbergfest des Gymnasiums Philanthropinum in Dessau-Roßlau findet in diesem Jahr unter dem großen Thema "Die Kulturen der Welt" statt. Das Weltmobil macht auch hier Station und bietet den SchülerInnen, LehrerInnen und interessierten BesucherInnen unterschiedliche Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit globalen Themen, die uns alle betreffen. Zusammenhänge werden anschaulich dargestellt und Handlungsoptionen erarbeitet, die in Richtung weltweite Fairness und Gerechtigkeit weisen. Der Weltladen bietet eine Auswahl von Produkten aus seinem Angebot.

Veranstalter: WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt e.V., Eine Welt e.V. Dessau
Informationen: Tel. 0340 / 2303534

Dienstag, 27.09.2016, 17.00 bis 21.00 Uhr, Schwabehaus, Johannisstr. 18, Dessau-Roßlau
Die Farben Indiens

Der Eine Welt e.V. Dessau möchte Sie zum Abschluss der Fairen Woche 2016 in eine Welt der religiösen und kulturellen Vielfalt entführen - nach Indien. Heike Setzermann und Dirk Vorwerk berichten mit farbenprächtigen Fotos von ihrer zweieinhalbmonatigen Reise durch dieses faszinierende Land voller Gegensätze, die sie vom Himalaya im Norden bis nach Kerala im Süden führte. Kulinarisch umrahmt wird der Abend mit leckeren Spezialitäten vom Subkontinent. Für diese Veranstaltung ist eine Voranmeldung notwendig.

Veranstalter: Eine Welt e.V. Dessau, Earth Secrets
Informationen: Tel. 0340 / 2303534

St. Johannis

Goldene und Diamantene Konfirmation 2016 ausgesetzt

Die evangelische Kirchengemeinde hatte zum Sonntag, dem 11. September 2016, zum Konfirmationsjubiläum eingeladen. Der Rücklauf war zaghaft, zudem wird ab Anfang September eine große Baumaßnahme an der Eule-Orgel stattfinden.

Wir bitten die Jubilare der Konfirmationsjahrgänge 1965 und 1966 sowie 1955 und 1956 von St. Johannis und St. Marien um Verschiebung des Jubiläums.

Einzeleinsegnungen im Gottesdienst bleiben möglich. Bitte melden Sie sich dazu Pfarramt.

Tel 0340/214975 oder johannis.marien-dessau@kircheanhalt.de
Geertje Perlberg, Pastorin

Ölmühle Roßlau

Enjoy - Kochen auf Englisch

Unter diesem Motto findet am Freitag, 02. September, ab 17.30 Uhr ein interessantes Kochevent gleich unter zwei Aspekten in der Ölmühle Roßlau statt: Zum Ersten geht es um die Zubereitung eines 3-Gänge-Menüs und zum Zweiten um den Erwerb oder die Auffrischung von Englischkenntnissen.

Die Idee zu diesem außergewöhnlichen Kocherlebnis stammt von dem Englischlehrer Sebastian Grummt, der sich kurzerhand die Hobbyköchin und Leiterin der Ölmühle Roßlau Helmut Ziska mit ins Boot holte. Diese hatte schon

im MDR in "Köstliche Heimat" ein nur in dieser Gegend bekanntes Gericht, nämlich "Milchreis mit Bratwurst", zubereitet und leitet den Kinderkochklub im Mehrgenerationenhaus.

Nun laden die beiden zum Preis von 15,00 € zum Mitmachen ein.

Vorspeise: Stuffed mushrooms; Hauptgang: Cornish pasties und als Nachspeise: Bread and butter pudding. All das wird im gemütlichen Ambiente verzehrt.

Anmeldungen **bis 29. August** unter Telefon 034901/54397 oder per E-Mail: post@mgh-rosslau.de.

Gitarrenunterricht

Im **September** beginnt im Fach **Gitarre** (Liedbegleitung) ein neues Ausbildungsjahr. Kinder ab 10 Jahre, Jugendliche und Erwachsene können sich anmelden. Unterrichtsort: **Villa Krötenhof**, Wasserstadt 50. Anfragen und Aufnahme unter der Tel.-Nr. 0177 850 29 46.

Gesundheitsvortrag

“Ist der Mensch ein Faultier? Gleichgewicht statt Übergewicht”

Fachvortrag im Rahmen der Veranstaltungssreihe "Unser Thema - Ihre Gesundheit" mit Marco Spielau, Dipl.-Ernährungswissenschaftler, ILUG e.V.

Thema: "Ist der Mensch ein Faultier? - Gleichgewicht statt Übergewicht"

Zeit: Mittwoch, 28.09., 18:00 Uhr
Ort: Hörsaal des Umweltbundesamtes, Wörlitzer Platz 1

Veranstalter: Gesundheitsamt der Stadt Dessau-Roßlau, AOK Sachsen-Anhalt, Apotheke im Dessau-Center, BARMER-GEK, Diakonissenkrankenhaus Dessau, Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen, kardiologische Praxis von Dr. Rybak, Städtisches Klinikum Dessau und St. Joseph-Krankenhaus Dessau
Der Ernährungswissenschaftler Marco Spielau beweist, dass Schulungen zur gesunden Ernährung viel Spaß machen können und vermit-

telt in seinem Fachvortrag jede Menge praxisnahe Tipps. Es werden die Zusammenhänge von Ernährung und Bewegung deutlich gemacht. "Was kann unsere Muskulatur für uns tun? Ist Muskelaufbau durch Ernährung möglich?" Weiterhin erläutert der Ernährungswissenschaftler die "Geheimnisse" des Fettstoffwechsels und erklärt, warum es manchmal so schwer ist, die Kilos, die zu viel sind, wieder abzunehmen. Auch die Auswirkungen von Stress auf unsere Ess- und Bewegungsgewohnheiten beleuchtet er näher. Zum Ende des Vortrags wird sich dann klären, ob und, wenn ja, welche Gemeinsamkeiten Mensch und Faultier haben.

Der Besuch des Fachvortrages ist kostenfrei. Eine Platzreservierung ist unter der gebührenfreien Hotline der Apotheke im Dessau-Center unter 08 00 222 50 50 möglich.

Nachruf

Tief betroffen erreichte uns die traurige Nachricht, dass unsere Mitarbeiterin

Renate Giessl

am 25. Juli 2016 verstorben ist.

Wir verlieren mit ihr eine zuverlässige und geschätzte Mitarbeiterin, die viele Jahre als Sachbearbeiterin im Amt für Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Dessau-Roßlau tätig war.

Wir werden ihr stets ein würdiges Andenken bewahren. Unsere tief empfundene Anteilnahme gilt ihren Angehörigen.

Stadt Dessau-Roßlau Der Oberbürgermeister
Haupt- und Personalamt
Personalrat
Schwerbehindertenvertretung
Amt für Zentrales Gebäudemanagement

Anhaltische Landesbücherei Dessau

Inspirieren lassen - selber machen

Wie man durch Bücher angeregt wird, selbst kreativ zu werden.

Wussten Sie, dass Sie mit Ihrer Leidenschaft für Selbstgemachtes absolut im Trend liegen? Sie sind gern kreativ tätig und möchten Ihre Werke mit anderen teilen? Dann ist die Bibliothek in diesem Jahr die richtige Plattform für Sie. Wir gestalten eine Ausstellung mit Ihren Werken.

Anlässlich der Aktionswoche "Netzwerk Bibliothek" vom **24. bis 29. Oktober 2016** möchten wir zeigen, wie viele Ideen in unseren Medien stecken. Gebastelt, gestrickt, gehäkelt, genäht, gebaut...

Bringen Sie uns Ihr Original oder eine Fotografie. Wir präsentieren es in unserer Bibliothek. **Anmeldung bitte bis zum 30.09.2016.**

Öffnungszeiten der Schwimmhallen

Südschwimmhalle

bis 15. September 2016:

Mo: geschlossen; Die/Mi/Do: 06.00 - 08.00; Fr: 06.00 - 08.00 + 15.00 - 21.00; Sa: 07.00 - 12.00; So: geschlossen

ab 16. September 2016:

Montag	geschlossen
Dienstag	06.00 - 08.00 Uhr und 15.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch	06.00 - 08.00 Uhr und 17.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag	06.00 - 08.00 Uhr und 17.00 - 21.30 Uhr
Freitag	06.00 - 08.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Sonnabend	06.00 - 18.00 Uhr
Sonntag	09.00 - 17.00 Uhr

Gesundheitsbad

(Sauna: Tel. 0340 / 5169471)

bis 16. September 2016:

Montag	06.00 - 08.00 Uhr und 12.00 - 19.00 Uhr
Frauenschwimmen	12.00 - 13.00 Uhr
Die/Mi/Do	06.00 - 08.00 Uhr und 12.00 - 19.00 Uhr
Fr bis So	geschlossen

ab 19. September 2016:

Montag	06.00 - 08.00 Uhr und 12.00 - 19.00 Uhr
Frauenschwimmen	12.00 - 13.00 Uhr
Dienstag	06.00 - 08.00 Uhr und 12.00 - 21.30 Uhr
Mi/Do	06.00 - 08.00 Uhr und 12.00 - 19.00 Uhr
Freitag	14.00 - 21.30 Uhr
Sa/So	geschlossen

Letzter Einlass in beiden Bädern: 1 h vor Schließung.



Fachmann vor Ort!



Kosmetik-Studio Winkler

Kosmetik | Fußpflege | Wellnessbehandlung

Brambacher Str. 42 · 06846 Dessau
Tel. (0340) 61 39 70



- Bau von Kläranlagen
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau • Zaunbau

An der Elbe 8
Dessau-Roßlau / OT Brambach
Tel. 03 49 01/6 86 86
Funk 01 72/8 40 49 87

Inh. G. Johannes e.Kfm.

Umzüge und Aktenlagerei Bechstädt GmbH



Willy-Lohmann-Str. 18 · 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340/8507070 · Fax: 0340/8507080

Geschäftszeit:

Mo. bis Do. 10.00 bis 17.00 Uhr

Fr. 10.00 bis 13.00 Uhr

www.professioneller-umzug.de · anhaltiner-umzugsbuero@arcor.de

Ihr kompetenter Partner in Sachen **Werbung**

Sprechen Sie mit uns! Wir beraten Sie gern!



AMBASSADOR vor Ort: Franzstraße 149 · 06842 Dessau-Roßlau
Telefon 0340 - 21 65 700 und 0340 - 21 65 731
www.FRISEUR-AMBASSADOR.de

Die Umzug-Checkliste

- Anzeige -

Die Entscheidung zum Umzug ist gefallen und der Umzugstermin steht. Ab jetzt gilt es, organisatorisches wie auch logistisches Talent zu beweisen, denn es gibt eine Vielzahl von Dingen, die bis zum Auszug gut vorbereitet und erledigt werden müssen. Denn einen Umzug zu organisieren ist nicht so einfach. Er erfordert Geschick in der Planung und in der Ausführung. So gibt es bereits im Vorfeld zahlreiche Dinge zu klären und zu erledigen. Hier können Umzug-Checklisten eine große Hilfe bieten. Sie eignen sich ideal dazu, beim Wohnungswechsel den Überblick zu behalten. Umzugstipps und Checklisten zum Herunterladen und Ausdrucken finden sich im Internet.



Foto: Wengert/pixelio

„Zu Gast bei Prinzessin Anna Wilhelmine“ im UNESCO Welterbe
Gartenreich Dessau-Wörlitz

Gaststätte im Seitenflügel des Ostpavillons von Schloss Mosigkau ab 01.10.2016 zu verpachten

Knobelsdorffallee 2, 06847 Dessau-Roßlau/OT Mosigkau in Sachsen-Anhalt



Einzelheiten zum Objekt können Sie unserer Homepage unter www.gartenreich.com entnehmen.

Interessenten können bis zum 16.09.2016 ihr Betreiberkonzept unter dem Stichwort „Gaststätte Mosigkau“ schriftlich bei der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz, Ebenhanstraße 8, 06846 Dessau-Roßlau oder elektronisch per Mail an ksdw@ksdw.de einreichen. Für Rückfragen, auch zur Vereinbarung von Besichtigungsterminen, steht Ihnen Sabine Bode unter der Tel.-Nr. 0340 64615-27 gern zur Verfügung.

Amt für Stadtfinanzen**Gebühren werden fällig**

Das Amt für Stadtfinanzen möchte daran erinnern, dass zum **15.09.2016** Abfallbeseitigungsgebühren und Straßenreinigungsgebühren fällig werden.

Um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten.

Bankverbindung:

Kreditinstitut: Stadtparkasse Dessau
 IBAN-Nr. DE62 8005 3572 0030 0050 00
 SWIFT BIC: NOLADE21DES

Sofern künftig eine Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren gewünscht wird, steht ein Vordruck unter www.dessau-rosslau.de ==> Bürgerservice ==> Formulare zur Verfügung.

Konzert in der Melanchthon-Kirche**“Wladi Iliew - ein Leben für die Musik”**

Das Kurt Weill Zentrum lädt ein zu einem Konzert mit Orgel und Saxophon am Freitag, 02. September 2016, in der Melanchthon-Kirche in Dessau-Alten, Lindenstraße 1, Beginn 19.00 Uhr.

Das Konzert präsentiert einen Ausschnitt aus dem Werk des in Bad Lauchstädt lebenden Komponisten, Musikers und Musikpädagogen Wladi Iliew. Etwa 250 Kompositionen für verschiedene Jazzbesetzungen stammen aus seiner Feder. In diesen Tagen ist sein Song Book mit 66 Titeln fertiggestellt worden. Iliew gilt als Nestor der mitteldeutschen Jazzszene. Er leitete in den 80er Jahren die erste und einzige Improvisationsklasse im Jazzbereich in der damaligen DDR und gründete u.a. im Jahr 1993 das Jugendjazzorchester des Landes Sachsen-Anhalt.

In dem Konzert werden exemplarisch für sein kompositorisches Schaffen Werke für Orgel und Saxophon erklingen. In der Toccata für Moses knüpft der Komponist an der außerordentlichen Musikalität der Gospelmusik an und schlägt eine Brücke zu europäischen Kammermusikformen. Für die Komposition von Jimmy Cox "Nobody Knows..." komponierte Iliew ein Interludium,

das zum Thema und zu drei Variationen hinführt. Erklingen wird zudem seine dreiteilige Sonate für Orgel und Sopran Saxophon. An der romantischen Rühlemann-Orgel in der Melanchthon Kirche wird die aus Rußland stammende Organistin Ekaterina Leontjewa und Bendix Mäder am Saxophon musizieren.

Das musikalische Porträt wird durch interessante Informationen und Geschichten aus dem Leben des aus Bulgarien stammenden Iliew ergänzt. Dabei ist erwähnenswert, dass er im Jahr 1963 mit einer bulgarischen Combo in Dessau sein erstes Engagement in der damaligen DDR mit großem Erfolg antrat. Eintritt: 13,00 €, ermäßigt 11,00 €. Kartenverkauf: Tourist-Information Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 2c, Tel.: 0340 204 1442 und beim Kurt Weill Zentrum, Ebertallee 63, Tel.: 0340 619595

Der gesamte Erlös des Benefizkonzertes wird der künftigen Stiftung Kurt Weill Zentrum Dessau zugewandt werden. An dieser Stiftungsgründung hat das Ehepaar Thea und Wladi Iliew großen Anteil. Als bekennende Freunde des Kurt Weill Fest haben sie mit einer ausgesprochen großzügigen Spende diese Stiftungsgründung überhaupt erst initiiert. Die Stiftung Kurt Weill Zentrum soll die Arbeit der Kurt Weill Gesellschaft unterstützen, vor allem auch im Bildungsbereich für Kinder und Jugendliche.

Kontakt: Joachim Landgraf, Telefon: 01778389796

Ausschreibung**“Pro Engagement - Auszeichnung für Unternehmen mit besonderem Engagement für Menschen mit Behinderung”**

Der Ehrenpreis, der 2010 vom Landesbehindertenbeirat ins Leben gerufen wurde, soll in diesem Jahr nun schon zum vierten Mal vergeben werden. Damit werden Unternehmen aus Sachsen-Anhalt ausgezeichnet, die sich in besonderem Maße bei der Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen verdient gemacht haben.

Die Auszeichnung soll Engagement in Unternehmen sichtbar machen, das oft ohne Kenntnis der Öffentlichkeit aufgebracht wird, weil es für die Beteiligten eine Selbstverständlichkeit in ihrem beruflichen Alltag ist.

Mit dem Preis zeichnet der Lan-

desbehindertenbeirat Quer- und Um-die-Ecke-Denkerinnen und -Denker aus, die auch aufgrund ihrer Hilfe zeigen, was gelungene berufliche Integration von Menschen unterschiedlichster Behinderung ausmacht.

Bewerber können sich private Beschäftigungspflichtige und nicht Beschäftigungspflichtige sowie öffentliche Arbeitgeber. Die Auszeichnung wird in diesen drei Kategorien vergeben. Die Ausschreibungs- und Bewerbungsunterlagen sind zu finden unter: <http://www.pro-engagement.sachsen-anhalt.de/>. Bewerbungsschluss ist der 30. September 2016.

Verkaufsbörse rund um Baby und Kind

Die Verkaufsbörse unter dem Motto “Alles rund um Baby und Kind” (Kinderbekleidung Gr. 50-176, Umstandsbekleidung, Kinderwagen, Bade- und Wickelkomb., Spielzeug u. v. m.) findet



vom 17. bis zum 18. September 2016
jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr



im Veranstaltungshaus “OLD KNIE”, Hauptstraße 14
 in Dessau-Kleinkühnau statt.

Weitere Informationen unter Telefon 0170 / 3134331

Goethe und die Musik**Peter Gülke zu Gast bei der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft**

Mit Beethoven und Schubert konnte Goethe nichts anfangen, Bach dagegen hat er sehr verehrt. Er gehört zu den ersten, die Mozart in seiner ganzen Größe erkannten und hat dessen Opern frühzeitig auf die Weimarer Bühne gebracht. Mehrmals hat Goethe sich zwar für musikalisch nicht kompetent erklärt, hat aber Musik tief erlebt. Ein Jahrzehnt lang hat er sich um das Singspiel bemüht und mit Mischformen wie dem Melodram experimentiert. "Wilhelm Meisters Lehrjahre", gesteht er, sei vor allem der Figur der Mignon wegen geschrieben worden, der Verkörperung eines abgründig romantischen Musikbegriffs, die kein Romantiker wieder erreicht hat. Über Jahrzehnte hinweg beschäftigte ihn das Vorhaben, als Gegenstück zur "Farbenlehre" eine "Tonlehre" zu verfassen. Das "Requiem für Mignon" und der Epilog im Himmel im Faust II sind in die Idealität transponierte Oratorien. Dank der Anregungen, die von der Musikalität seiner Lyrik ausgingen, gehört Goethe wie in die

Geschichte der Dichtung auch in die Geschichte der Musik. Jedoch ist Goethes Verhältnis zur Musik ein großes Thema mit vielen Verzweigungen und zudem manchen Missverständnissen ausgesetzt.

Diese aufzuklären, hat sich die Anhaltischen Goethe-Gesellschaft den bekanntesten deutschen Musikwissenschaftler und Musikschriftsteller Peter Gülke eingeladen. Er spricht am **17. September, um 15 Uhr** in der Wissenschaftlichen Bibliothek, Palais Dietrich, zum Thema "Goethe und die Musik". Der Chefdirigent der Brandenburger Symphoniker erhielt bereits zahlreiche Auszeichnungen, u.a. den Sigmund-Freud-Preis und 2014 den "Ernst-von-Siemens-Preis", der als Nobelpreis für Musik gilt. Vielen Konzertbesuchern wird er als Gastdirigent unserer Anhaltischen Philharmonie bekannt sein. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos, es wird jedoch um eine Spende gebeten. Nähere Informationen unter www.anhaltische-goethe-gesellschaft.de

32. Dessauer Kinderkleiderbörse

- Organisiert von Eltern für Eltern -

am **Samstag, 10. September 2016**,
von **9.00 bis 12.30 Uhr** im Saal der Freien evangelischen
Gemeinde, Marienstraße 34, in Dessau

Eine Annahme und ein Verkauf von Kinderbekleidung für **Herbst/Winter** und vieles andere mehr, z. B. Autositze, Kinderwagen, Badewannen, Fahr- und Dreiräder, Roller, Wippen, Umstandskleidung. **Kein Spielzeug!**



Abgabetermin der zu verkaufenden Sachen ist am 9. September, von **14.30 bis 18.00 Uhr** in der FeG (nur mit Verkaufsnummer). Vergabe der Verkaufsnummern ist am **1. September**, von **19.00 bis 21.00 Uhr** nur telefonisch unter 0340 / 24 04 76 50.

ADFC Dessau

Mitmachen beim Fahrradklima-Test 2016

Seit Januar hat Dessau-Roßlau ein Konzept zur Förderung des Radverkehrs. Sind seither Verbesserungen spürbar? Hat sich das Fahrradklima seit dem letzten Test im Jahr 2014 merklich verbessert? Die Fragen können ab dem 1. September alle Bürgerinnen und Bürger bis zum 30. November 2016 über die Aktions-Website www.fahrradklima-test.de beantwortet werden.

Wie ist der Zustand der Radwege, gibt es überall sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und kümmert sich die Stadt um die Attraktivität des Radfahrens als preiswerte Alternative der Fortbewegung? Aufschlussreich wird der Vergleich mit den Ergebnissen aus den Jahren 2012 und 2014. Bisher erreichte die Stadt durchschnittliche Noten mit vielen Pluspunkten beim Radwegnetz und deutlichen Defiziten beim Zustand der Radwege. Die Ergebnisse sind wertvoll für das zügige Umsetzen der Maßnahmen. Beteiligen sich viele BürgerInnen unterstreicht das den Stellenwert

der Bevölkerung. Beim letzten Fahrradklima-Test hatte sich die Zahl der Teilnehmenden verdoppelt.

Das gute Abschneiden der Stadt beim European Energy Award (eea) resultiert zu großen Teilen aus den Konzepten zur Förderung von ÖPNV und Radverkehr - quasi eine Verpflichtung den Plänen Taten folgen zu lassen. Für Dessau-Roßlau ist das Imagepflege: "Mit's Rad NATÜRLICH".

Der Fahrradklima-Test wird im Auftrag des Bundesverkehrsministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) durch den Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (adfc) durchgeführt. Teilnehmen können alle Bürgerinnen und Bürger mit einem Online Zugang. Fragebögen liegen bei einigen Fahrradhändlern, in der Tourist-Information und in der Bibliothek des Umweltbundesamtes aus. Die ausgefüllten Fragebögen können beim adfc Regionalverband Dessau oder in der Tourist-Information abgegeben werden.

Welterbe trifft Filmgeschichte

Die ersten Wörlitzer Filmtage

Auf der Insel Stein im Wörlitzer Park feiert vom **27. August bis 2. September** ein neues Filmfestival seine Premiere. Die Wörlitzer Filmtage, eine Kooperation der Kulturstiftung DessauWörlitz und des Kiez Kino Dessau, verbinden das historische Ambiente der klassizistischen Parkanlage mit Historienfilmen der 1940er Jahre bis zur Gegenwart. Zum Auftakt und Abschluss des Festivals werden zwei Verfilmungen des Lebens von Emma Lady Hamilton zu sehen sein, deren Gatten die

"Villa Hamilton" auf der Insel Stein gewidmet ist und die selbst im Mittelpunkt der Jahresausstellung der Kulturstiftung steht. Aber auch klassische Mantel-und-Degen-Filme, Historiendramen und Komödien werden bei den Wörlitzer Filmtagen in der einmaligen Atmosphäre des "römischen" Theaters gezeigt. Jeden Abend kommt ein anderer Film zur Aufführung, Beginn ist jeweils mit Einbruch der Dämmerung gegen 20 Uhr.

www.woerlitzer-filmtage.de

Stadtarchiv Dessau-Roßlau

Fundstück des Monats September

Einer der ersten, die in Dessau öffentlich und entschieden vor der Gefahr des Faschismus warnten, war der Zahnarzt und Dichter Dr. Georg Michelsohn (1876-1968). Michelsohn stammte aus Königsmann. Im Jahr 1911 eröffnete er in Dessau eine Zahnarztpraxis. Drei Jahre später gehörte er zu denjenigen Deutschen jüdischer Herkunft, die sich bei Ausbruch des Ersten Weltkrieges, von patriotischem Geist beseelt, freiwillig zum Kriegseinsatz meldeten. Doch die grauenhaften Erlebnisse beim Fronteinsatz und die Sinnlosigkeit des Tötens ernüchterten Georg Michelsohn. Er wandelte sich zu einem entschiedenen Gegner des Krieges und wandte sich gegen Ungerechtigkeit, Hass und Machtmissbrauch. Dabei scheute er keine Konflikte, nicht mit den Nazis und, als Zionist, auch nicht mit dem Vorstand der jüdischen Gemeinde, den er verachtete, weil er sich in den Augen des Zahnarztes viel zu sehr assimiliert hatte.

Nach der Rückkehr aus dem Krieg nahm Georg Michelsohn seine Tätigkeit als Zahnarzt in Dessau wieder auf. 1923 promovierte er zum Dr. med. und verlegte danach seine Praxis in das Haus der angesehenen Familie des Lederwarenhändlers Adolf Goldmann in der Kavallerstraße 23. Zwischen den Familien Goldmann und Michelsohn bestand ein herzliches, familiäres Verhältnis. Ein Mittel für Georg Michelsohn, seine Überzeugungen und Gefühle auszudrücken, war die Dichtkunst. 1922 gab er in Dessau unter dem Pseudonym Eli Elkana seinen ersten Gedichtband mit dem Titel "Sonette" heraus. Viele weitere folgten. In vielen seiner Gedichte drückte Georg Michelsohn seine tiefe Verachtung der Nazis aus und entlarvte deren Absichten und verbrecherischen Machenschaften. Mehrere solcher Gedichte erschienen ab 1930 im "Volksblatt für Anhalt". Als die Nazis am 24. April 1932 in Dessau und am 30. Januar 1933 in ganz Deutschland an die Macht gekommen waren, wurde es sehr bald gefährlich für Michelsohn. Er floh bereits 1933 über Prag (hier hielt er sich etwa ein Jahr auf) nach Palästina, für ihn als Zionisten das Gelobte Land. Dort lebte er zuerst in Haifa, ab 1935 in Tel Aviv, wo er 1968 im Alter von 92 Jahren starb. Einige Handschriften und Drucke der Gedichte von Georg Michelsohn befinden sich als Schenkung aus seinem Nachlass seit 2001 in der Wissenschaftlichen Bibliothek der Anhaltischen Landesbibliothek,

übergeben von Michelsohns Tochter Irene Wight. Auch das Stadtarchiv Dessau-Roßlau verfügt über Originalhandschriften von Gedichten Eli Elkanas. Sie stammen aus der Familie Goldmann und wurden von Jenny Goldmann-Wahl, einer Tochter Adolf Goldmanns, an Dr. Werner Grossert übergeben. Dr. Grossert hat sich große Verdienste um die Erforschung der jüdischen Geschichte in Dessau erworben und stand und steht mit vielen Dessauer Juden, die den Holocaust überlebten, sowie deren Nachkommen in Kontakt. Seit 2004 darf das Stadtarchiv den Schriftwechsel Dr. Grosserts mit Jenny Goldmann-Wahl verwahren. In diesem Bestand befindet sich das als Fundstück des Monats ausgewählte Gedicht "27. Januar 1934", das Georg Michelsohn "lachend und weinend" an dem Tag im Hotel "Bristol" in Prag schrieb, an dem in Dessau die Verlobung Jenny Goldmanns mit ihrem späteren Ehemann Joseph Wahl gefeiert wurde.

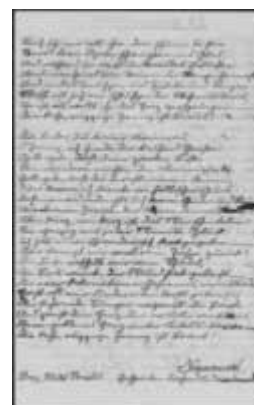
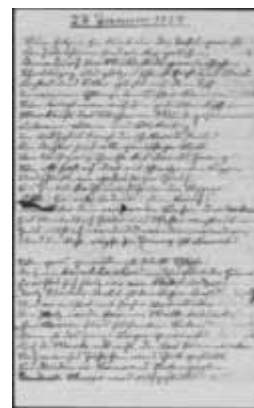
Stadtarchiv Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/215550

Lange Gasse 22

Web: www.stadtarchiv.dessau.de
06844 Dessau-Roßlau

Sie uns auch auf Google+ unter [stadtarchiv.dessau-rosslau!](https://www.google.com/+stadtarchiv.dessau-rosslau/)

Öffnungszeiten: Mo nach Vereinbarung, Di, Do 8-18 Uhr, Mi 8-16 Uhr, Fr 8-14 Uhr



Industrie- & Filmmuseum Wolfen

Tag des offenen Denkmals

Auch das Industrie- und Filmmuseum Wolfen beteiligt sich am Tag des offenen Denkmals am 11.09.2016. Bei freiem Eintritt können Interessierte im Rahmen einer Führung um 10, 12 und 14 Uhr die Herstellung von Rohfilm anhand originaler Maschinen erleben. Sehenswert sind außerdem die größte öffentlich zugängliche Kamerasammlung Sachsen-Anhalts sowie die Ausstellung zur Industriegeschichte der Region Bitterfeld-Wolfen. Industrie- und Filmmuseum Wolfen, Bunsenstr. 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen
www.ifm-wolfen.de

Baby- und Kindersachenflohmkt Baby- und Kindersachenflohmkt Baby- und Kindersachenflohmkt

Auf zum 18. Baby- und Kindersachenflohmkt am 03.09.2016 von 9:00 bis 12:00 Uhr im Großen Saal des Gemeindezentrums St. Georg, Georgenstraße 13-15 - direkt neben dem Dessau Center -

Für den kleinen Hunger gibt es selbstgebackenen Kuchen und Kaffee.

- Eltern bieten Baby- und Kindersachen an -

Nähere Informationen erhalten Sie bei Frau Tinneberg: 0340 - 260 55 34 (Schwangerenberatung des Diakonischen Werkes Dessau)

Baby- und Kindersachenflohmkt Baby- und Kindersachenflohmkt Baby- und Kindersachenflohmkt

Traditionelles Fest auf dem Drehberg

Das Philanthropinum lädt am 24. September, von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr unter dem Motto "Die Welt ist bunt - Das Philan auf Weltreise" auf den Drehberg bei Vockerode ein.

Alle Schulangehörigen, Ehemalige, Freunde und Sympathisanten sind herzlich willkommen.

15.00 Uhr Eröffnung - Fackellauf der besten Sportler
15.15 Uhr Drehbergstaffeln
ab 15.30 Uhr Buntes Treiben an vielen Ständen, sportliche Wettkämpfe zwischen Lehrer-Eltern-Schüler
17.00 Uhr Siegerehrung; Tafel des Fürsten

Busshuttle der DVG um 14.00 Uhr ab Schloßplatz zum Drehberg und 17.30 Uhr ab Drehberg zum Schloßplatz.

Wir würden uns über viele Gäste freuen.

Schulleitung Förderverein Anhaltischer Heimatbund

Einladung

Ein Fest für Ehrenamtliche

Im Zeitraum vom 19. bis zum 23. September wird in unserer Stadt erstmalig die bundesweit schon zum 12. Mal stattfindene "Woche des Bürgerschaftlichen Engagements" ausgerichtet. Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr das Thema Engagement und Migration. Im letzten Jahr haben sich unzählige Bürgerinnen und Bürger in zahlreichen gesellschaftlichen Bereichen engagiert und damit unsere Stadt liebens- und lebenswerter gemacht. Dabei wurde besonders im Rahmen der Versorgung und Integration von Geflüchteten Unglaubliches geleistet. Sei es durch die Organisation von Spenden, der Begleitung, Betreuung und Unterstützung im Lebensalltag von Schutzsuchenden, ehrenamtlichen Deutschkursen sowie gemeinschaftliche Veranstaltungen, die Begegnungen ermöglichten. Dabei traten alle Bereiche des Ehrenamtes in Erscheinung. Sport- und Kulturvereine, Kirchgemeinden und religiöse Gemeinschaften, Migranten-

selbstorganisationen, Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Nachbarschaftshilfe sowie Geflüchtete selbst erleichterten durch ihr ehrenamtliches Engagement die Integration von Schutzsuchenden. Diesem Engagement wollen wir Dank sagen und laden Ehrenamtliche und Aktive im Rahmen der "Woche des Bürgerschaftlichen Engagements" zum gemeinsamen Fest am **23. September ab 15.00 Uhr in das Mehrgenerationenhaus der VHS Dessau-Roßlau** ein. Ein buntes Programm umrahmt das Fest und lädt alle Gäste, gegenwärtige sowie potentiell interessierte Ehrenamtliche, zu einem gemeinsamen Austausch ein und informiert über ehrenamtliche Angebote zum Thema Engagement und Migration. Zudem besteht an den vorherigen Tagen die Möglichkeit, einige der ehrenamtlichen Projekte persönlich näher kennen zu lernen und einen Einblick in die Arbeit zu erhalten. So laden beispielsweise die Spendenstelle für Geflüchtete zum Tag

Volkshochschule Dessau-Roßlau
Erdmannsdorffstraße 3, 06844 Dessau-Roßlau
Tel: 0340-24 00 55 40, Fax: 0340-24 00 55 49
www.vhs-dessau-rosslau.de info@vhs-dessau-rosslau.de

Englisch - Intensiv - A 1/4	01.09.2016	17:30 Uhr
Französisch - Voyages A 2	05.09.2016	18:30 Uhr
Faszination Aquarellmalerei	06.09.2016	10:00 Uhr
Aktiv und gesund - Seniorensport	06.09.2016	14:45 Uhr
Pilates 55+	06.09.2016	17:30 Uhr
Feldenkrais	06.09.2016	18:45 Uhr
Kreative Keramik	07.09./08.09.	17:30 Uhr
Zeichnen von Jagdstilleben	08.09.2016	17:00 Uhr
Italienisch - B1+	08.09.2016	17:00 Uhr
Englisch - B1	08.09.2016	18:30 Uhr
Englisch - A2	12.09.2016	10:30 Uhr
Englisch - Refresher - A1 (Roßlau)	13.09.2016	16:15 Uhr
Schneiderkurs	14.09.2016	18:00 Uhr
Französisch - 2. Semester	14.09.2016	18:30 Uhr
Windows 10 Einsteiger	15.09.2016	09:00 Uhr
Spanisch - Con gusto	15.09.2016	18:00 Uhr
Schwedisch - 2. Semester	16.09.2016	15:30 Uhr
Englisch für den Urlaub	19.09.2016	09:30 Uhr
Englisch - Einstieg	19.09.2016	17:45 Uhr
Heilkräuter für die Hausapotheke	19.09.2016	18:00 Uhr
Spanisch - Einstieg	20.09.2016	17:30 Uhr
Einführung in die Pilzkunde	21.09.2016	18:00 Uhr
Conversation Course - B1 (Roßlau)	21.09.2016	18:30 Uhr
In conversation - B2/C1	22.09.2016	18:00 Uhr
Italienisch - Einstieg	26.09.2016	17:30 Uhr
Französisch für den Urlaub	27.09.2016	10:00 Uhr
Einführung Smartphone & Tablet	29.09.2016	17:00 Uhr

Weitere Kurse der VHS für September finden Sie unter www.vhs-dessau-rosslau.de!

der offenen Tür, der Förderverein "Burg Roßlau" e.V. mit dem Projekt "Burgleben" ein und der brau.ART Verein stellt im Rahmen der diesjährigen brau.ART sein Projekt "Kunst im Integrationskurs" vor. Weitere Angebote, Termine und nähere Informationen können Sie unter <http://www.engagement-macht-stark.de/engagementkalender/> sowie den Medien erfahren.

Das Projekt wird gemeinsam vom Integrationsbüro, dem Integrati-

onsbeirat und dem Ausländerbeauftragten der Stadt Dessau-Roßlau, dem Mehrgenerationenhaus der VHS Dessau-Roßlau, dem Multikulturellen Zentrum Dessau-Roßlau e.V., LAMSA, St. Johannis GmbH, dem Projekt "Engagierte Stadt", dem Quartiersstammtisch Theater- und Johannesviertel und zahlreichen Unterstützern veranstaltet und durch das ESF Modellprogramm "JUGEN STÄRKEN im Quartier - JUSTIQ" der Stadt Dessau-Roßlau unterstützt.

Herbstkonzerte im Schwabehaus

Martin Papke "WENDEKIND"

In der Reihe "Herbstkonzerte im Schwabehaus" präsentiert der Schwabehaus e.V. am 23. September 2016 mit Martin Papke einen weiteren Song-Poeten und Geschichtenerzähler, der mit Gitarre, voller Tiefgang und jeder Menge Spielfreude die Songs seines Lebens präsentiert. Martin Papke wurde 1989 in Zerst geboren. Wernigerode, Manila, Dessau, Paderborn und Weißfels... - das sind nur einige der Lebensstationen des 27-Jährigen. Viele Eindrücke und Erfahrungen, die sich am besten in Liedern aus-



drücken lassen. In seinem Wendekind-Programm berichtet Papke von seinen Erlebnissen und Erinnerungen als Wendekind, musikalisch wie auch erzählerisch.

Der Schwabehaus e.V. lädt zu diesem musikalischen, literarischen und kulinarischen Genuss am Freitag, 23. September, um 20 Uhr ins Schwabehaus, Johannisstraße 18. Einlass ab 19 Uhr, Eintritt 8 Euro.

Reservierungen sind möglich per E-Mail: schwabehaus@gmx.de oder telefonisch: 0340 859 88 23 (Mo-Fr 8-14 Uhr).

WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg

Wer möchte sich ins Gastgeberverzeichnis 2017 eintragen lassen?

Die Einträge für das Gastgeberverzeichnis des WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. werden für 2017 neu erfasst und sowohl als Druckerzeugnis als auch im Internet unter www.anhalt-dessau-wittenberg.de kommuniziert. Hotels, Pensionen, Jugendherbergen/Kinder- und Jugendeinrichtungen sowie Vermieter von Ferienwohnungen und -häusern, Privatzimmern und Camping- und Wohnwagenstellplätzen können sich in den Tabellenteil des neuen Gastgeberverzeichnisses 2017 aufneh-

men lassen. Alle uns bekannten und auch die über die Touristinformationen benannten Unterkünfte wurden durch uns angeschrieben.

Wir bitten um Meldung neuer Interessenten für einen Eintrag im Gastgeberverzeichnis **bis 15.09.2016** an:

WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.
Neustraße 13
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 0 34 91 - 40 26 10
Fax: 0 34 91 - 40 58 57
info@anhalt-dessau-wittenberg.de

Erfolgreich "Netzwerken"

REGIA//16 - Unternehmerinnenkonferenz in Anhalt

Netzwerken - das bedeutet Kontakte knüpfen und ausbauen. Dazu bietet die Unternehmerinnenkonferenz REGIA//16 eine ideale Plattform in der Region Anhalt-Bitterfeld, Dessau-Roßlau und Wittenberg. Nach dem erfolgreichen Auftakt in Wittenberg findet in diesem Jahr die zweite Auflage der Konferenz am 23. und 24. September im NH-Hotel in Dessau-Roßlau statt. Organisiert wird die REGIA//16 vom UNS Unternehmerinnenstammtisch e.V. Bitterfeld-Wolfen gemeinsam mit der IHK Halle-Dessau, der Handwerkskammer Halle und den Kreishandwerkerschaften, dem Verband Deutscher Unternehmerinnen sowie der Wirtschaftsförderungseinrichtungen der Stadt Dessau-Roßlau und der Landkreise Anhalt-Bitterfeld und Wittenberg.

Fachkenntnisse, Engagement, Selbstbewusstsein und Zielstrebigkeit, das sind die Faktoren, die den Weg in die Führungsetagen und an die Spitze von Unternehmen ebnen. Das vielschichtige Konferenzprogramm der REGIA//16 bietet Ihnen genau zu diesen Themen die passenden Fachvorträge und Workshops an. Hier erhalten Unternehmerinnen neue und inspirierende Impulse. Das Kennenlernen wird durch ein moderiertes Speed-Dating leicht gemacht. Über die zehn (häufigsten) Irrtümer in Arbeitsverhältnissen klärt Dr. Uwe Schlegel, Rechtsanwalt aus Köln, die Teilnehmerinnen auf und Business-Coach Katrin Ziebart wird über das Thema Stress referieren. Darüber hinaus gibt es Gelegenheit für ein professionelles Fotoshooting. In den Workshops werden die Themen

Konzert in der Marienkirche

Tino Standhaft & Norman Dassler

Am Freitag, dem 23. September, stehen ab 20 Uhr in der Marienkirche Dessau Tino Standhaft und Norman Dassler auf der Konzertbühne.

Mit seinen Projekten (eigene Songs / Neil Young / Rolling Stones / Eric Clapton) ist Tino Standhaft mit seiner Rockband auf den größeren Bühnen im ganzen Land unterwegs. Mit seinem Gitarrenpartner Norman Daßler bringt er dies auch auf die kleinen Bühnen. Mit Norman Daßler begleitet Tino Standhaft ein Gitarrist der Sonderklasse, der schon seit vielen Jahren an seiner Seite steht. Dieses Duo stellt die Kammer-Variante zu den Rockkonzerten dar, die Tino Standhaft ansonsten mit seiner Band auf-

führt. Kartenvorverkauf sind im Vorverkauf bei www.reservix.de oder in der Tourist-Info Dessau und Roßlau sowie im Presseshop Kanski erhältlich.

Familienfest in Köthen – Rundflüge zu gewinnen!

Flugplatzfest am 3. und 4. September

Traditionell lädt der Flugsportverein Köthen im September zum Köthener Flugplatzfest ein. Das Fliegen mit seiner besonderen Faszination steht an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr im Mittelpunkt des Geschehens. Neben Vorführungen mit den verschiedensten Fluggeräten gibt es auch die Möglichkeit zu Gästeflügen mit Flugzeugen, Gyrokopter und Hubschrauber zum Selbstkostenpreis. Vielleicht hat man ja Glück und gewinnt einen der Rundflüge, welche fast stündlich auf die Eintrittskarten verlost werden! Besonders Mutige können sich bei einem Kustflug mit der Yak 52 oder mit einem Tandemfallschirmsprung ein einmaliges Erlebnis verschaffen. Neben Vorführungen von Feuerwehr, Militärfahrzeugen und einer Motorrad-Stunt-Show wird es Vorführungen von verschiedenen Flugzeugen geben, bei denen die Piloten beim Kunstflug ihr Können

unter Beweis stellen, wobei auch der Mitflug in einem solchen Flugzeug möglich ist. An die kleinen Gäste ist natürlich auch gedacht. Beim Bemalen eines Autos, auf dem Trampolin, der Hüpfburg oder bei der Flugsimulation am Computer finden sie eine abwechslungsreiche Beschäftigung. Gastronomisch ist sicher für jeden etwas dabei, vom Fischbrötchen bis zur Gulaschkanone. In der Gaststätte "Tante Ju" kann man bei Kaffee und Kuchen gemütlich sitzen. Ausreichend kostenlose Parkplätze sind in Flugplatznähe vorhanden. Weitere Infos unter Tel. 03496 212585 und unter www.Flugplatz-Koethen.de.

Achtung: Durch den Bau der B6N ist die Anfahrt zum Flugplatzgelände nur noch über das Gelände der Landkreisverwaltung im Süden der Stadt Köthen (Richtung Baasdorf) möglich.

Ölmühle Roßlau

Neue Ausstellung

Am Sonntag, dem 18.9.2016, um 15 Uhr eröffnet Hildegard Schulze aus Dessau-Roßlau ihre erste eigene Gemälde-Ausstellung "Alles was Wir lieben" im Mehrgenerationenhaus Ölmühle Roßlau, wo sie seit vielen Jahren mit Begeisterung malt. Die Liebe zur Ölmalerei und Nähe zur Natur ist in all ihren Bildern zu finden. Rund 50 Arbeiten zeigen den Querschnitt ihres Schaffens. Hildegard Schulze malte oder zeichnete sporadisch und kam erst 1996 zur Malerei, besuchte Volkshochschul-Kurse und ab 2005 den Malzirkel der Ölmühle Roßlau bei Dr. Frank Täubner mit Grundlagensstudium und intensiver Ölmalerei. Ausstellung bis 06.11.2016 in der denkmalgeschützten Ölmühle, Hauptstraße 108 A in Roßlau. Besuchszeiten der Galerie: Die, Do, So 14-18 Uhr sowie nach Vereinbarung. www.oelmuehle-rosslau.de

Gesundheit, Selbstmanagement, Marketing und Qualifizierung im Mittelpunkt stehen. Natürlich gibt es auch genügend Gelegenheiten, sich mit anderen Teilnehmerinnen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Der UNS e.V. möchte alle Unternehmerinnen und interessierten Frauen aus der Stadt Dessau-Roßlau, den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg und dem Salzlandkreis zur Teilnahme an der REGIA//16 einladen. Im Rahmen der Unternehmerinnen-Messe besteht zudem die Möglichkeit, das eigene Unternehmen oder die Institution zu präsentieren. Weitere Informationen zum Programm und Anmeldung sind unter: <http://www.unsunternehmerinnen.de/cms/regia-2016/>

9. Lesenacht am 10. September 2016

hören Sie spannende Geschichten vor Coswiger Kulissen
ab 19.00 Uhr



Coswig (Anhalt) setzt seine Denkmäler ungewöhnlich in Szene

Am Vorabend des Tages des offenen Denkmals - gibt es nun schon das 9. Jahr in Folge in Coswig (Anhalt) ein ganz besonderes Kulturvergnügen.



Jeweils zur vollen Stunde lesen die Akteure 30 Minuten aus ausgewählten Büchern.

Thema in diesem Jahr: Gemeinsam Denkmale erhalten

Alle Leseorte und die Buchtitel entnehmen Sie bitte zeitnah der Presse. Mit einem „Pilger Pass“ haben die Besucher die Möglichkeit einen der gesponserten Preise zu gewinnen.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Infos telefonisch unter 03 49 03/ 61 01 15 und auf www.coswiconline.de

Beilagen DIN A4 | schwarz-weiß | vierfarbig

HAUSHALTSDECKEND möglich! 100%ige Verteilung!

www.wittich.de

Layout, Druck & Verteilung

– alles aus einer Hand – zu Superpreisen!

Prospektverteilung

in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für Anzeigen und Prospektverteilung:



Karin Berger

Mobil: (01 71) 4 14 40 35 | Fax: (0 35 35) 48 92 31
karin.berger@wittich-herzberg.de

HOLEN SIE SICH EIN
UNVERBINDLICHES
ANGEBOT!

Beilagen DIN A4 | schwarz-weiß | vierfarbig

HAUSHALTSDECKEND möglich! 100%ige Verteilung!

www.wittich.de

Layout, Druck & Verteilung

– alles aus einer Hand – zu Superpreisen!

Prospektverteilung

in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für Anzeigen und Prospektverteilung:



Rita Smykalla

Mobil: (01 71) 4 14 40 18 | Fax: (0 35 35) 48 92 42
rita.smykalla@wittich-herzberg.de

HOLEN SIE SICH EIN
UNVERBINDLICHES
ANGEBOT!

Jagdschloss Haideburg

10 Jahre Betreuungsförstamt Dessau - Tag der offenen Tür

Das Betreuungsförstamt Dessau lädt am Samstag, 24. September, von 10 bis 17 Uhr anlässlich seines 10-jährigen Bestehens zum "Tag der offenen Tür" ein. Unter dem Motto "Ein Herbsttag im Jagdschloss Haideburg" erfahren die Besucher viel Wissenswertes rund um den Wald und die Forstwirtschaft.

Auf dem sieben Hektar umfassenden Schlossgelände finden den ganzen Tag über bei Jagd-, Alphorn und Dudelsackklängen verschiedene Veranstaltungen statt. So kann man z.B. unter Anleitung eines Zapfenpflückers selbst in die Baumkronen aufsteigen, Pilzberater geben ihre Kenntnisse weiter, Experten geben Auskunft über das aktuelle Wolfs- und Wildkatzenvorkommen in unserem Land und geschickten Motorsägenschnitzern kann bei der Entstehung von Figuren zugesehen werden. Ein Falkner

stellt die "Könige der Lüfte" vor. Parallel zu der Sonderausstellung "Klimawandel" geben Förster des Betreuungsförstamtes Dessau und des Landesforstbetriebes Anhalt Auskunft über ihr verantwortungsvolles Arbeitsgebiet. So erhält der Besucher interessante Einblicke in die vielfältigen Aufgaben des Waldes und den Arbeitsalltag eines Förstamtes.

Und zwei weitere Sonderausstellungen können an diesem Tag bestaunt werden: "Natur entdecken!" heißt eine Fotoausstellung von Schülern der Sekundarschule "Am Schillerpark" und im Schlosssaal gibt es Gemälde des Landschaftsmalers Erich Gräfe zu sehen. Ebenfalls im Schlosssaal zeigt der Dessauer Künstler Herr Rammelt wie Zinnfiguren entstehen und selbstverständlich kann man an diesem Tag u.a. das Jagdschloss Haideburg als Miniatur-Zinnfigur zum

Andenken an diesen Tag erhalten. Einen besonderen Höhepunkt und viel zu entdecken wird es für unsere jüngsten Besucher in diesem Jahr bei zwei spannenden Märchenführungen rund um den "Rapunzelturm" geben. Außerdem versprechen viele Überraschungen wie das Waldmobil vom "Haus des Waldes", eine Fahrt mit der Postkutsche sowie Spiele mit dem Waldkindergarten und den Waldpädagogen des Förstamtes einen besonderen Spaß für unsere kleinen Gäste. Alle Kinder sind aufgerufen, an der Entstehung eines Riesensbildes aus Naturmaterialien mitzuarbeiten! Das "Haus am See" zeigt in einem Film spannende Filmaufnahmen vom Fischadler.

Da das Betreuungsförstamt Dessau auch Ausbildungsförstamt ist, können künftige Schulabgänger Informationen zur Forstwirtschaft erhalten. Gemeinsam mit

unseren Forstlehrlingen können Nistkästen gebaut und bei der Anfertigung von Holzbänken und jagdlichen Einrichtungen zugesehen werden.

Neben stündlich angebotenen Führungen zu 230 Jahre Schlossgeschichte besteht die Möglichkeit, neben der Turmbesteigung das Waldmuseum im historischen Gärtnerhaus zu besichtigen.

Da der Winter vor der Tür steht, findet in diesem Jahr wieder eine große Brennholzversteigerung statt. Hier kommen vor allem Kaminfreunde auf ihre Kosten.

Händler und Handwerker bieten ausgewählte regionale Besonderheiten vom Haideburger Apfelsaft bis zu Wildprodukten an. Besonders Augenmerk verdient die Verpflegung: Im Mittelpunkt stehen Wildgerichte; ein großes Kuchenbüfett mit Kaffee rundet den Tag ab.

Marienkirche Dessau

Stern-Combo Meissen kommt nach Dessau

Die ostdeutsche Legende STERN-COMBO MEISSEN ist am 30. September ab 20 Uhr live in die Marienkirche Dessau zu erleben.

Seit 1964 ist die im sächsischen Meißen gegründete Band mit ihrer Musik erfolgreich unterwegs und begeistert nach wie vor das Publikum. Gründer, Bandchef, Sänger und Schlagzeuger Martin Schreier gelang es trotz Höhen und Tiefen, den Stil und den Inhalt der "STERN-COMBO MEISSEN" maßgeblich zu prägen und sie über den Zeitraum von nunmehr 50 Jahren zu erhalten. Viele Songs, wie beispielsweise "Der Kampf um den Südpol", "Die Sage" oder "Also was soll aus mir werden", trug Martin Schreier zum umfangreichen Repertoire der Band bei. Für einen kernigen Rhythmus sorgen Frank Schirmer am Schlagzeug sowie Axel Schäfer am Bass, deren hervorragendes Zusammenspiel ein professionelles

und stilprägendes Fundament garantiert. Beide spielten bereits von 1986 bis 1989 bei "STERN MEISSEN" und stiegen im Jahr 2008 erneut in die Band ein. Keyboarder Sebastian Düwelt kam 2009 zur Band und bereichert seitdem mit dem unverwechselbaren Einsatz seiner Tasteninstrumente den Keyboardsound der Band. Sänger ist der 1984 in Altenburg geborene Manuel Schmid, den man durchaus als Naturtalent bezeichnen kann. Ausgestattet mit einer äußerst ausdrucksstarken und facettenreichen Stimme verleiht er sowohl den bekannten Klassikern, als auch den in den vergangenen Jahren neu entstandenen Songs seine ganz persönliche Note. Karten: online bei www.reservix.de sowie in den Tourist-Informationen Dessau und Roßlau sowie im Pressezentrum Kanski. Restkarten an der Abendkasse.

Kunstaussstellung

8. Brau.ART 2016 "n8leben"

Alljährlich im September lädt der brau.ART e.V. zur Ausstellung in die ehemalige Schultheiss-Brauerei ein. Vom 9. bis 25. September 2016 gibt es auf der achten brau.ART Malerei und Grafik von Dieter Bankert, Jan Büchting, Fridolin M. Kraska, Marion Münzberg, Olaf Rammelt und Gerhard Tetzlaff; keramische Plastiken von Franziska Bilharz, Fred Giese und Christine Rammelt-Hadelich; Fotografie von Thomas Ruttke und Ulrike Widmann, Digital Art und Illustration von Oliver Prill; digitale Bildmontagen von Luise Henriette Rammelt sowie Fotocollagen von Detlef Münnich; Gestaltungen in Holz von Jürgen Ludwig, Timm Scharge und Hendrik Siewert; Textilkunst von Monika Ratzka; Schmuckgestaltung von Miriam Schumann; Typografie von Alexander Lech sowie eine filmische Lesung mit Klaus Meier und Ghasan Bakir zu entdecken. Akustisch sind Kompositionen von Torsten Scharwächter erlebbar. Aus der tschechischen Partnerstadt Roudnice nad Labem ist Ivana Kubíková mit Grafiken und Künstlerbüchern vertreten.

Neben freien Arbeiten zeigen die Künstlerinnen und Künstler auch Themenbezogenes, in diesem Jahr unter dem Titel "nACHTleben" im Maschinen- und im Kesselhaus der Schultheiss-Brauerei. Wie erlebt man das Nachtleben in Dessau? Wer oder was ist nachts aktiv? Und sind nachts wirklich alle Katzen grau? Was passiert nachts im

Schutze der Dunkelheit und welche Gefühle sind damit verbunden? Gehen Sie spazieren in Welten zwischen Abenddämmerung und Sonnenaufgang, lassen Sie sich von Träumen inspirieren und nehmen Sie Kontakt auf zu den meist nächtlich kreativen Künstlern.

Wie bereits in den vergangenen Jahren betreuen die Künstler die Ausstellung in wechselnder Reihenfolge und laden gern zu Gesprächen in lockerer Atmosphäre ein.

Die Ausstellung, zu der ein Katalog erscheint, ist nach der feierlichen Eröffnung am Freitag, 9. September, um 17.00 Uhr dienstags bis donnerstags bis zum 25. September 14 bis 18 Uhr, freitags bis 20 Uhr und an den Wochenenden 12 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

11.09., 15.30 Uhr öffentliche Führung

16.09., 18.30 Uhr Kuratorenführung
17.09., 14 Uhr Lesung des Autoren- u. Literaturkreises "Wilhelm Müller"

18.09., 14 Uhr Konzert mit Leo Norinsky und 15 Uhr Tango-Café
23.09., 18.30 Uhr Ausstellungsrundgang mit den Künstlern

25.09., 15 Uhr Finissage
Zusätzliche Führungen sind nach telefonischer Voranmeldung bei Marion Münzberg (0340-6611428) oder per E-Mail (info@brauart-dessau.de) für Gruppen ab 15 Personen möglich.

Weitere Informationen unter www.brauart-dessau.de.



INKA Orientalischer Tanz e. V.**Neue Show im Oktober**

Die neue Bühnenshow der Tänzerinnen des INKA Orientalischer Tanz e.V. findet im Oktober an zwei Veranstaltungstagen statt.

"Der dunkle Kristall" heißt das neue Showprojekt!

In einer Vollmondnacht erwacht der Kristall und wird zum Portal. Mit einem Schritt verlieren wir uns und es beginnt eine Reise durch andere Welten. In Harmonie und Miteinander zaubern die Künstler eine Geschichte voller Poesie. ...Traum oder Wirklichkeit - Sie haben Teil und erleben eine fantastische Welt vom Alltag weg.

Diese Show, unser Geschenk an Sie.

INKA and Friends

Karten gibt es in unserem Ticketshop und in der Tourist-Information Dessau-

Roßlau.

Wann? Freitag, 14.10.2016 und
Sonnabend, 15.10.2016

Einlass: 18:00 Uhr / Beginn 19:00
Uhr / Ende ca. 22:30 Uhr

Wo? Festsaal Burg Reina /
Burgreinaer Straße 1 /
Dessau-Großkühnau

Wie? Show 9 € inkl. VvG /
Show Abendkasse 10 €

Ticketshop www.INKA-Tanz.de
Tourist-Information Dessau-Roßlau
0340-2041442

**Die Anhaltische Landesbücherei lädt ein****Inspirieren lassen - selber machen**

Wie man durch Bücher angeregt wird, selbst kreativ zu werden. Anlässlich der Aktionswoche "Netzwerk Bibliothek" vom 24. bis 29. Oktober möchten wir zeigen, wie viele Ideen in unseren Medien stecken. Gebastelt, gestrickt, gehäkelt, genäht, gebaut... Bringen Sie uns Ihr Original oder eine Fotografie. Wir präsentieren es in unserer Bibliothek. **Anmeldung bitte bis zum 30.09.2016.**

01.09. - 16:30 Uhr: Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt
Vorlesestunde Kinder ab 5 Jahre, Hauptbibliothek

01.09. - 17:00 Uhr: Bibliothekstreff - Lesung und Ausstellungseröffnung mit Grit Lichtblau; 01.09. - 10.11.2016 (jeweils zu den Öffnungszeiten; Fotoausstellung Grit Lichtblau "Landschaftsaufnahmen" und fotografisches Projekt: "Starke Köpfe - Roßlauer Persönlichkeiten", Ludwig-Lipmann-Bibliothek

03.09. - 16:00 Uhr: Die Seele der Dinge; Lesung und Gespräch mit Éva Pusztai (Budapest); Die Veranstaltung wird von der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt und der Stadt Dessau-Roßlau gefördert. Wissenschaftliche Bibliothek

06.09. - 16:00 Uhr: Sprechstunde E-Book-Reader, Hauptbibliothek

06.09. - 16:30 Uhr: Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt
Vorlesestunde Kinder ab 5 Jahre, Ludwig-Lipmann-Bibliothek

06.09. - 16:30 Uhr: Buchbesprechung im Lesezimmer der Kasino-Gesellschaft, Wissenschaftliche Bibliothek

08.09. - 17:00 Uhr: Bibliothekstreff: "Wie die Wolken möchte ich ziehen..." Johanne Jastram liest. Ludwig-Lipmann-Bibliothek

10.09. - 15:00 Uhr: Ausstellungseröffnung (mit Medien der ALD): "In jeder Hinsicht vortrefflich" - 250 Jahre Dessauer Hofkapelle
Ausstellung vom 11. September - 30. November 2016 (Mi - So sowie an Feiertagen 10 - 17 Uhr)
Eine Kooperation des Museums für Stadtgeschichte mit der Anhaltischen Landesbücherei und dem Anhaltischen Theater
Museum für Stadtgeschichte Dessau, Johannbau

Märchenjurtentage: **12.09. - 23.09.2016 von 16:30 - 18:00 Uhr**
"Mit Sieben-Junior-Stiefeln um die Welt - Die Märchenjurte 2016"
Garten der Hauptbibliothek

13.09. - 16:00 Uhr: Sprechstunde E-Book-Reader, Hauptbibliothek

15.09. - 16:30 Uhr: Schnip, Vorlesestunde Kinder ab 3 Jahre
Hauptbibliothek

17.09. - 15:00 Uhr: Prof. Dr. Peter Gülke: Goethe und die Musik
Vortrag der Goethe-Gesellschaft, Wissenschaftliche Bibliothek

20.09. - 16:00 Uhr: Sprechstunde E-Book-Reader, Hauptbibliothek

22.09. - 19:00 Uhr: Und eine neue Welt entspringt auf Gottes Wort, "Die Schöpfung" von Joseph Haydn - Eine Einführung
Das Oratorium "Die Schöpfung" wird vom Lutherchor Dessau am 2. Oktober 2016 in der Johanniskirche Dessau aufgeführt.
Kontakt: Claudia Scharschmidt, eeb Anhalt (0340 / 25 26 11 02), claudia.scharschmidt@kircheanhalt.de
Gemeinschaftsveranstaltung von Anhaltischer Landesbücherei Dessau und Evangelischer Erwachsenenbildung, Wissenschaftliche Bibliothek

25.09. - 15:00 bis 18:00 Uhr: Triennale der Moderne, im Lyrik-Mobil durch die Bauhausstadt.
Nähere Informationen: www.triennale-der-moderne.de

27.09. - 16:00 Uhr: Sprechstunde E-Book-Reader, Hauptbibliothek

Immobilienangebote der Stadt Dessau-Roßlau**Unbebaute Grundstücke:**

Mildenseer Straße 39 (OT Sollnitz) - Baugrundstück 964 qm - Mindestgebot: 20.000,00 €, Verkauf zum Höchstgebot; Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

Goethestraße 25 - Baugrundstück 391 qm

Verkaufspreis: 35.190,00 € Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, Sanierungsgebiet Dessau-Nord und Gestaltungssatzung

1 Baugrundstück in Dessau-Kleinkühnau, Hauptstraße/Elsholz - Verkauf zum Höchstgebot. Es gilt folgendes Mindestgebot: **Flurstück 1438 - 30.000 € (Grundstücksgröße: 636 qm)** Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

Prof.-Paulick-Ring/Fuge (hinter Hauptstraße 141) - OT Roßlau - Baugrundstück 1.934 qm; Verkauf zum Höchstgebot bei einem Mindestangebot von 90.000 €; Nutzungsart: Wohnen und/oder kleinteilige zugeordnete Dienstleistungen; max. 3-geschossig, GRZ 0,4
Sanierungsgebiet "Altstadt Roßlau", Gestaltungssatzung

Bebaute Grundstücke:

Jahnstraße 9 / Luxemburgstraße 8, Größe 7.817 m², das Grundstück befindet sich im Sanierungsgebiet Dessau-Nordwest in unmittelbarer Nähe zum Bauhausgebäude und zur Hochschule Anhalt, weitere Informationen unter 0340/ 204 2061 oder per E-Mail: stadtplanung@dessau-rosslau.de

Möster Straße 30 (ehemalige Schule) - Mindestgebot von 55.000 €; Größe: ca. 1600 m²; Nutzungsart: Wohngebäude; Ladengeschäfte sowie Schank- und Speisewirtschaften, sofern diese der Versorgung des Gebietes dienen; Handwerksbetriebe, sofern diese die Wohnnutzung nicht stören; Gebäude und Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke

Richard-Wagner-Straße - Baugrundstück im Sanierungsgebiet Dessau-Nord, Mindestgebot 57.000,00 €, Größe 677m², derzeit mit 5 Eigentumsgaragen bebaut, Komplettierung der Blockrandbebauung durch Wohnhausneubau

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Objekten unter:
Tel. 0340-204 1226 oder 0340-204 22 26 www.dessau-rosslau.de
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de



Amt für Soziales und Integration
Seniorenbeirat
Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
www.dessau-rosslau.de

Seniorenwoche

04. September - 10. September 2016



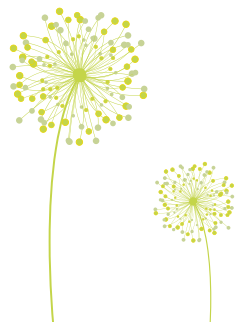
Tag der offenen Tür

Nachfolgende Einrichtungen führen im Rahmen der Seniorenwoche einen Tag der offenen Tür durch:

avendi Seniorenservice Dessau GmbH
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Dessau
Seniorenresidenz an den Kienfichten GmbH
Arbeiterwohlfahrt
Volkssolidarität 92 e.V.
Grüne Damen des Städtischen Klinikums
Mehrgenerationenhaus



Alle Veranstaltungen der Selbsthilfegruppen und Seniorenorganisationen finden wie gewohnt auch in der Seniorenwoche statt.



Grußwort

Liebe Seniorinnen und Senioren, sehr geehrte Gäste der Dessau-Roßlauer Seniorenwoche 2016,

die Seniorinnen und Senioren unserer Stadt sind ein unverzichtbarer Baustein und aktiver Impulsgeber in unserem städtischen Leben, von deren Lebenserfahrung und deren Können die Jüngeren lernen und profitieren.

Auch in diesem Jahr stellt deshalb unsere Seniorenwoche wieder einen Höhepunkt und eine Anerkennung der gesamten Seniorenarbeit dar, zu der ich Sie herzlichst einladen möchte.

Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm und einen unterhaltsamen Veranstaltungsreigen.

Ihr

Jens Krause

Beigeordneter für Gesundheit, Soziales und Bildung



Sonderausstellung

Schätze aus der Eisenkunstguss-Sammlung Barth

Sonderausstellung vom 31. Aug. 2016 bis 19. März 2017
Aus Bombenglut geborgen - Schätze aus der Eisenkunstguss-Sammlung Ewald Barth. 68 Jahre nach ihrer Rettung restauriert und wiederhergestellt.
Ausstellungseröffnung: Die, 30. Aug. 2016 um 17 Uhr im Museum für Stadtgeschichte Dessau im Johannbau. - Der Eintritt ist frei!

Die Eisenkunstguss-Sammlung Ewald Barth

Der Dessauer Zahnarzt Ewald Barth (1898 - 1968) sammelte in den 1920er Jahren Dinge, die allesamt aus Eisen gegossen waren: Medaillen, Neujahrspaketten, Alltagsgegenstände, aber auch filigranen Schmuck sowie Büsten und Statuetten nach Entwürfen bedeutender Künstler wie Christian Daniel Rauch (1777 - 1857) und Karl Friedrich Schinkel (1781 - 1841). Seine Sammlung umfasste schließlich 1.800 Exponate und galt sowohl quantitativ als auch qualitativ als die herausragendste Privatsammlung von Eisenkunstguss in Deutschland.

Verlust

1944 aus der Rüstungs- und Industriestadt Dessau in das massiv gebaute Schloss der Stadt Zerbst ausgelagert, schienen sie sicher. Als die amerikanischen Truppen kurz vor Kriegsende vor den Toren der Stadt Zerbst standen, verweigerten die nationalsozialistischen Kommandanten die Übergabe der Stadt. Die folgenden Bombenangriffe zerstörten Stadt und Schloss fast vollständig.

Rettung und Restaurierung

Erst drei Jahre nach Kriegsende konnte Ewald Barth Großteile der Objekte bei einer abenteuerlichen Bergung aus Bombenschutt und Trümmern retten. 68 Jahre nach ihrer Rettung sind zentrale vom Zahn der Zeit angegriffene Objekte nur aufwendig materialgerecht restauriert und wiederhergestellt worden. In akribischer Feinarbeit konnten zahlreiche, auch verborgene, Schäden beseitigt werden. Das Museum für Stadtgeschichte Dessau freut sich, ausgewählte Exponate nun wieder in ihrer ursprünglichen Ausstrahlung und Anmutung präsentieren zu können. Dies gelang mit großzügiger finanzieller Unterstützung der Kulturstiftung der Länder und des Freundeskreises der Kulturstiftung der Länder im Rahmen der Initiative "Kunst auf Lager".



Seniorenwoche

04. September - 10. September 2016



Sonntag, 04.09.2016

15 Uhr Musikalischer Auftakt - Konzert: „Rosen aus dem Süden“ Anhaltisches Theater Dessau
Mit Eintritt | Verkauf an den bekannten Vorverkaufsstellen

Montag, 05.09.2016

14 Uhr Sicherheit im Alter - Vortrag der Polizeidirektion Dessau: Senioren - ideale Opfer? Selbstbewusster Umgang mit Alltagskriminalität Ratssaal | Eintritt frei

Dienstag, 06.09.2016

14 Uhr Seniorenarbeit - „Eine Kultur des Alterns.“ Krötenhof | Eintritt frei

15 Uhr "Plauderei zur Stadtgeschichte" - Vortrag OB a.D. Klemens Koschig | Stadtarchiv | Eintritt frei

14 Uhr **Kinoveranstaltung** „Nachmittage mit Marguerite“ UCI Kino | Mit Eintritt

15 - 19 Uhr **Wellnesstag** im Dessau Center

Mittwoch, 07.09.2016

15 Uhr Fachvortrag **„Ernährung im Alter“** „Haus Elballee“, Elballee 59, Ziebigk (Anmeldung: 0340-254 868 100)

Donnerstag, 08.09.2016

14 Uhr „Im Alter gut leben“ Vortrag mit anschließender Podiumsdiskussion

Podiumsteilnehmer:

Herr Krause - Beigeordneter Dez. V

Frau Jahn - Amtsleiterin Stadtplanungsamt

Seniorenbeauftragter der Stadt Dessau-Roßlau Herr Wolfram

Vorsitzender des Seniorenbeirates Herr Böhme

Konferenzsaal im UBA, mit anschließender Führung | Eintritt frei

15 - 19 Uhr **Modenschau** im Dessau Center

Freitag, 09.09.2016

14 Uhr Lesung: Ein Blick zurück - Geschichten aus dem Leben der Senioren unserer Stadt
Georgenzentrum | Eintritt frei

Sonabend, 10.09.2016

14 - 17 Uhr **Schwungvoller Abschluss der Seniorenwoche** Kultur & Tanz für Jung und Alt
Saal der DVV | Eintritt: 7,50 | Verkauf: Touristinformation

U-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Der Berg ruft

Ausflugsgaststätte
Hubertusberg

Wir laden wieder ein zum

Tanztee

am 04.09.2016
ab 14.30 bis 17.30 Uhr

(Kulturbeitrag 5,00 € pro Person)

- mit Vorreservierung -

Hubertusberg 1, 06869 Möllensdorf,
Reservierung unter 034903-62733



Auf Kurs

in eine Zukunft ohne Alzheimer

– das ist unser Ziel. Wenn Sie als Stifter mit uns die Segel setzen wollen, rufen Sie uns an unter: **0211-83 68 06 30**. Gerne senden wir Ihnen unsere Broschüre zu.



Stiftung Alzheimer Initiative gGmbH
www.alzheimer-forschung.de/stiftung

Jonny Hill - „BERÜHRT“

15.10.16. –
Dessau Marienkirche

Seit über 50 Jahren steht Jonny Hill auf der Bühne und seit fast 40 Jahren berührt er mit der Geschichte von dem kleinen Jungen und dem LKW-Fahrer „Ruf Teddybär 1-4“ sein Publikum.

Jonny Hill möchte Sie mit seinem aktuellen Programm „BERÜHRT“ in seine Welt entführen. Einblicke in sein Leben und in seinen Weg geben. Ganz nah und ganz natürlich mit Geschichten aus seiner Kindheit bis hin zu den Erlebnissen von den „Brettern die die Welt bedeuten“ und Liedern, die das Leben geschrieben hat.

Ein Konzertprogramm was „packt“ und für Sie sicher unvergesslich bleiben wird. Jonny Hill „BERÜHRT“. Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu einem außergewöhnlichem Programm.

Nach großem Erfolg natürlich auch in diesem Jahr dabei:

„TEDDYBÄR – 1-4“

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen!



Vorverkauf über die Touristinformation Dessau
Tel.: 0340-2042742 oder über www.reservix.de



Schülerhilfe!

Das Original. Seit 1974.

Nutze die **ERFAHRUNG**
- MOTIVIERT das
SCHULJAHR starten

- 1A Mathenachhilfe
- Ma, Deu, Engl, Frz, Ru, Che, Phy - erfolgreiche Profinachhilfe
- Motivierte und qualifizierte Nachhilfelehrer/-innen

2 Probetermine GRATIS



20,00 EUR
Gutschein sichern

Roßlau • Hauptstr. 125 (Alte Apotheke) • Tel. 03 49 01 / 8 66 77 •
www.schuelerhilfe.de/rosslau
Dessau • Askanische Str. 15 • Tel. 03 40 / 2 20 33 50 • www.schuelerhilfe.de

NEBENJOB AM WOCHENENDE

Jetzt
bewerben!
ab 13 Jahre

Zustellung des Amtsblattes

in Ihrem Wohnort

Anruf: 03441 - 66 29 30
WhatsApp: 0151 - 15993315
SMS: 0152 - 57196072



Oktoberfest

Sandersdorf-Brehna

16.09. & 17.09.

Tickethotline:
03493/8232624

TICKETS 20,00 €

www.oktoberfest-sandersdorf-brehna.de

Tag des offenen Denkmals am 11. September 2016

Der diesjährige Tag des offenen Denkmals findet am 11. September 2016 statt und steht unter dem bundesweiten Motto "Gemeinsam Denkmale erhalten".

Insbesondere nach dem Europäischen Denkmalschutzjahr 1975 ist die Bedeutung des baukulturellen Erbes zunehmend in das öffentliche Bewusstsein getreten, das Ziel des Erhalts historischer Bausubstanz ist Inhalt vielfältigen bürgerschaftlichen Engagements.

Auch in unserer Stadt Dessau-Roßlau engagieren sich Denkmaleigentümer und -nutzer, Vereine, ehrenamtlich Tätige und Initiativen vielfach für den Erhalt von Denkmalen. Ihrem Engagement, teilweise über viele Jahre, ist auch die Rettung und der Erhalt besonders gefährdeter Objekte zu verdanken, als Beispiele seien das Schwabehaus oder der neue Wasserturm am Lutherplatz genannt.

Der Tag des offenen Denkmals selbst ist ein Beispiel für das gemeinschaftliche Handeln vieler Beteiligten. Nur durch das Mitwirken der Denkmaleigentümer und -nutzer werden wieder ganz verschiedene Objekte zugänglich sein.

Neben Objekten, die ganztägig ihre Türen für Besucher öffnen, gibt es wieder die Möglichkeit, im Rahmen der Denkmal-Fahrradtour Interessantes über ausgewählte Baudenkmale in Dessau-Roßlau zu erfahren.

Die Radtour startet am neuen Wasserturm am Lutherplatz, wo man sich über die Sanierungsschritte der letzten Monate sowie die nächsten Planungen informieren kann.

Die neuen Eigentümer der Villa Kämmerer am Tivoli geben Informationen über die Geschichte des Gebäudes und ermöglichen einen Einblick in das lange leerstehende Objekt im Vorfeld der beabsichtigten Sanierung. Nach Halt am Y-Haus Willi-Lohmann-Straße 17, einem Denkmal der jüngeren Baugeschichte, geht die Tour weiter zum Standort des künftigen Bauhausmuseums im Stadtpark. Hier werden im Vorfeld der Baumaßnahme archäologische Untersuchungen durchgeführt, über deren Ergebnisse kurz berichtet wird.

Neben dem Bauhausmuseum ist die Entwicklung des Standortes der ehemaligen Schadebrauerei das wichtigste innerstädtische Bauvorhaben, das wesentlich zur Stärkung der Innenstadt beitragen wird. Es wird über die Geschichte der Brauerei und das geplante Vorhaben sowie die ersten Baumaßnahmen informiert.

Für die Radtour ist folgende Routenführung geplant:

Neuer Wasserturm: 9.30 Uhr Treffpunkt, Begrüßung, Erläuterungen, Start

Tivoli, Villa Kämmerer: 10.15 - 10.45 Uhr Besichtigung, Erläuterungen

Y-Haus: 10.55 - 11.15 Uhr Erläuterungen

Standort Bauhausmuseum: 11.20 - 11.40 Uhr Erläuterungen zur Archäologie

Schadebrauerei: 11.45 - 12.15 Uhr Erläuterungen

Schwabehaus, Bäckerei: 12.20 - 12.45 Uhr Besichtigung, Erläuterungen

VorOrt-Haus: 12.50 - 13.50 Uhr Besichtigung, Erläuterungen, Mittagsimbiss

Kochhaus: 14.00 - 14.20 Uhr Erläuterungen

Mühle Ziebigk: 14.40 - 15.05 Uhr Erläuterungen, Besichtigung

Bootshaus: ca. 15.15 Uhr Ankunft, Erläuterungen, Ausklang

Folgende Objekte in Dessau-Roßlau sind geöffnet:

Ölmühle: 10.00 - 17.00 Uhr stündl. Führungen einschl. Heimatstübchen, Präsentation der Künstlergruppe "Rossel unArt", Imbissversorgung

Burg Roßlau: 10.00 - 17.00 Uhr Imbissversorgung durch die Ritterklause

Amtsmühle: 10.00 - 13.00 Uhr Informationen über das Bauvorhaben "Ehemaliger Pferdestall"

Der Initiative des Schwabehaus e.V. ist es zu verdanken, dass das Schwabehaus und die benachbarte Bäckerei in der Johannisstraße vor dem sicheren Abriss bewahrt werden konnten. Auch mit ihren vielfältigen Nutzungen tragen die identitätsstiftenden Gebäude zum lebendigen Leben im Quartier bei.

Mit der VorOrt-Initiative will sich die Hochschule Anhalt verstärkt auch im Zentrum der Stadt etablieren und mit dem VorOrt-Haus in der Wolfgangstraße einen Ort der Kreativität und Begegnung schaffen. Hier gibt es auch die Möglichkeit, sich während der Mittagspause bei einem Imbiss im Garten zu stärken.

Nach einem Haltepunkt am Kochhaus in der Humperdinckstraße, wo einer Genossenschaft die Sanierung und Nutzung des Gebäudekomplexes der ehemaligen Eisenwarenhandlung Koch gelungen ist, werden an der Mühle in Ziebigk die Eigentümer über ihre Erfahrungen und Mühen bei der aufwändigen Sanierung und Umnutzung der Mühle als Wohnhaus berichten. Am Leopoldshafen, dem Ziel der Denkmal-Fahrradtour, gibt es die Möglichkeit, sich über das in Junkers-Lamellenbauweise errichtete Bootshaus und den Verein der Junkers-Paddelgemeinschaft zu informieren. An der Elbe im Gartenreich kann man den Tag ausklingen lassen.

Neben der Denkmalfahrradtour, die durch Mitarbeiter des Amtes für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste geführt wird, ist ein Besuch der darüber hinaus geöffneten Objekte wie Amtsmühle, Ölmühle, Burg Roßlau oder Technikmuseum empfehlenswert. In der Siedlung Törten ist der Besuch des Moses Mendelssohn Zentrums im Mittelring 38 möglich. Auf dem Gelände des Flugplatzes präsentieren die Mitglieder des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V. das Objekt Satellitenspiegel/EME-Anlage.

Auch das Mausoleum im Tierpark, wo sich der Förderverein für die Erarbeitung von Nutzungs- und Sanierungskonzepten engagiert, wird wieder zugänglich sein.

Am Rehsumpf ermöglicht der neu gegründete Verein einen Rundgang über das Gelände und informiert über seine Ziele zum Erhalt des historischen Freibades.

Die Kulturstiftung Dessau-Wörlitz stellt im Schlosspark Mosigkau das Restaurierungsprojekt "Chinesischer Pavillon" vor.

Die Stiftung Bauhaus Dessau gewährt am Tag des offenen Denkmals freien Eintritt zu ihren Objekten.

Villa Kämmerer, Tivoli: 10.00 - 13.00 Uhr Informationen zur Sanierung

Technikmuseum: 10.00 - 17.00 Uhr (mit Eintritt)

Satellitenspiegel Flugplatzgelände: 10.00 - 17.00 Uhr Informationen zu Geschichte, Technik und Nutzung (Zugang Verkehrssicherheitsgelände)

Mausoleum: 10.00 - 17.00 Uhr Besichtigung

Neuer Wasserturm: 10.00 - 17.00 Uhr Besichtigung

Moses Mendelssohn Zentrum: 12.00 - 16.00 Uhr Besichtigung

Schwabehaus, Bäckerei: 10.00 - 17.00 Uhr Führungen

Mühle Ziebigk: 13.00 - 17.00 Uhr Informationen zur Sanierung

VorOrt-Haus: Führungen um 11.00 Uhr und 15.00 Uhr

Bootshaus Junkers-Paddelgemeinschaft: 13.00 - 17.00 Uhr Informationen zum Bootshaus und Verein

Standort Bauhausmuseum: 11.00 - 13.00 Uhr Informationen zur archäologischen Grabung

Rehsumpf: 11.00 - 17.00 Uhr Informationen zur Geschichte und zum neuen Verein

Chinesischer Pavillon, Schlosspark Mosigkau (Kulturstiftung Dessau-Wörlitz): 10.00 - 16.00 Uhr

Die **Stiftung Bauhaus Dessau** gewährt am Tag des offenen Denkmals freien Eintritt.

Neue Spielzeit beginnt

Eröffnungskonzert auf dem Theatervorplatz

3. September, 19 Uhr

Am Beginn der neuen Spielzeit steht traditionell das große Eröffnungskonzert auf dem Theatervorplatz. Unter freiem Himmel sind die Anhaltische Philharmonie, der Opernchor und Solokünstler aller Sparten mit einem stimmungsvollen Programm zu erleben, das neugierig macht auf die Premieren der Saison. Generalintendant Johannes Weigand führt durch den Abend und stellt Generalmusikdirektor Markus L. Frank, die Erste Kapellmeisterin Elisa Gogou und neue Ensemblemitglieder

der vor. Lassen Sie sich von Ausschnitten aus Opern wie dem Fliegenden Holländer, Hänsel und Gretel, der Seeräuber-Jenny, dem Ballett Zaubernacht und der Operette Lady Hamilton mitreißen und bewegen. Im Anschluss an das Konzert beginnt am Theater der gemeinsame Festumzug zum Bauhausfest.

Musikalische Leitung: Markus Frank
Elisa Gogou, Wolfgang Kluge;
Moderation: Johannes Weigand; mit den Solisten und Ensembles des Anhaltischen Theaters Dessau

Anhaltisches Theater

Rosen aus dem Süden

Die Anhaltische Philharmonie richtet ihre Einladung zu "Rosen aus dem Süden" vor allem an das Seniorenpublikum: An zwei Sonntagnachmittagen erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm, das die leidenschaftliche Opernarie genauso beinhaltet wie die effektvolle Ouvertüre, den eingängigen Operettenschlager, den schwungvollen Walzer oder populäre Filmmusik.

4. September, 15 Uhr Großes Haus, Weiterer Termin: 2.10., 17 Uhr

Tickets und Informationen zu den Aufführungen des Anhaltischen Theaters unter Tel. 0340 / 2511333 und unter www.anhaltisches-theater.de

Festkonzert

250 Jahre Anhaltische Philharmonie

10. September, 19 Uhr, Großes Haus

Zum Auftakt der Jubiläumsspielzeit "250 Jahre Anhaltische Philharmonie" präsentiert sich das Orchester seinem Publikum mit einem Festkonzert der Extraklasse! Als Gastdirigent konnte mit Bertrand de Billy einer der international renommiertesten Orchesterleiter seiner Generation verpflichtet werden, der seine Weltkarriere am Anhaltischen Theater in Dessau begann. Das Programm des Festkonzerts ist eine Hommage an die große deutsche Orchestertradition: Alle drei erklingenden Meisterwerke von Wagner,

Strauss und Brahms gehörten bereits kurz nach ihren Uraufführungen zum ständigen Repertoire des Dessauer Orchesters. Eingebunden in das Programm ist der Festvortrag von Dr. Lutz Buchmann, einem ausgewiesenen Kenner der Musikgeschichte Dessaus.

Richard Wagner: Vorspiel zur Oper Die Meistersinger von Nürnberg
Richard Strauss: Till Eulenspiegels lustige Streiche
Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68
Festvortrag: Dr. Lutz Buchmann
Dirigent: Bertrand de Billy

Wiederaufnahme

Die Comedian Harmonists

Schauspiel mit Musik von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrink
Wiederaufnahme am 18. September, 17 Uhr | Großes Haus

Weitere Vorstellungen: 25.09., 16.10.2016

Harry Frommermann formte mit den Comedian Harmonists die berühmteste Boygroup der Weimarer Republik. Von Aufstieg und Fall des legendären Vokalensembles, das mit Hits wie "Veronika, der Lenz ist da" oder "Mein kleiner grüner Kaktus" große Karriere machte, erzählen der Autor Gottfried Greiffenhagen und der Arrangeur Franz Wittenbrink in ihrem Schauspiel. Der musikalische Nachlass der Comedian Harmonists, deren Existenz mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten bedroht war und die sich darauf im Jahr 1935 trennten, wird in diesem Stück gebührend gefeiert.

Soirée

Der fliegende Holländer

Werkeinführung mit Probenbesuch am 20. September, 18:30 Uhr | Großes Haus/Foyer

Am 1. Oktober feiert Richard Wagners "Der fliegende Holländer" als erste Oper der neuen Spielzeit Premiere. In der Soirée bietet der Produktionsdramaturg zuvor die Möglichkeit, eine Einführung in das Werk und die aktuelle Dessauer Inszenierung zu erhalten. Anschließend geht es zu einem etwa halbstündigen Besuch der Abendprobe auf der großen Bühne, wo Besucher einen direkten Einblick in die Arbeit der Künstler gewinnen können.

Musical

Sugar - Manche mögen's heiß

Musical von Peter Stone, Jule Styne und Bob Merrill - Deutsch von Peter Ensikat

Wiederaufnahme am 24. September, 17 Uhr | Großes Haus

Weitere Vorstellungen: 15.10., 6.11., 16.12. 2016

Mit dem rauschenden Musical um zwei arbeitslose Jazzmusiker, die zufällig zwischen die Fronten rivalisierender Banden geraten, daraufhin gut verkleidet in einer Damen-Jazz-Kapelle anheuern und schließlich Vorurteile, Klischees und Identitäten ordentlich durcheinanderwirbeln, beging Generalintendant Johannes Weigand sein Regiedebüt am Anhaltischen Theater. Ab September 2016 ist der Zuschauer magnet wieder im Großen Haus zu sehen.

Premiere

Des Kaisers neue Kleider

Puppentheater für Menschen ab 8 nach Hans Christian Andersen

Premiere am 25. September, 15 Uhr | Altes Theater/Puppenbühne

Weitere Vorstellungen: 25.09., 27.09., 28.09., 29.09., 30.09.2016

Es war einmal ein Land, in dem herrschte ein Kaiser, dem schöne Kleider das Wichtigste sind. Die Weber seines Landes versorgen ihn jahraus, jahrein mit den schönsten und edelsten Stoffen... Doch irgendwann sind sie mit ihrer Kunst am

Ende: Der Kaiser ist nicht mehr zufriedenzustellen! Wer soll nun weben? Der Zufall will es, dass Werner Weber - ein Mann wie du und ich an die Pforte des Landes klopft. Moment mal: Weber? Wer so heißt, der muss Weber sein, meinen die Wächter... Ein Spiel über Sein und Schein, über Verschweigen und Lügen, über Macht und deren stillschweigende Akzeptanz. Schauen wir gemeinsam in den Spiegel!

Offene Ateliers 2016

Portraits in Bild, Buch und Plastik

Zu den Tagen des offenen Ateliers bereiten Christine Rammelt-Hadelich und Olaf Rammelt in diesem Jahr eine thematische Präsentation vor. Im Anschluss an ihre Berliner Ausstellung "Angesicht zu Angesicht" zeigen sie einen Teil dieser Arbeiten nun in ihrem Kunstkabinett und geben so dem kunstinteressierten Dessauer Publikum die Gelegenheit, einen wichtigen Bereich ihrer Arbeit zu sehen. Das Portrait ist ein Thema mit dem sich der Maler/ Zeichner sowie die Bildhauerin schon seit ihrer Jugend beschäftigen.

So stellen sie nun ihr lange geplantes Buch mit dem Titel "Von Angesicht zu Angesicht" vor, das neben vielen Portraits die interessanten Entstehungsgeschichten dieser Bildnisse enthält. Christine Rammelt-Hadelich erzählt unterhaltsam und aufschlussreich wie jene Zeich-

nungen, Gemälde und Plastiken von namhaften oder auch weniger bekannten Persönlichkeiten entstanden sind. Der Leser erfährt ganz nebenbei etwas über jene Persönlichkeiten und auch darüber, was für das Portraituren wichtig ist und dass es für beide Künstler eine große Bedeutung hat. Dieses umfangreiche Buch mit vielen Farbabbildungen enthält außerdem einen Text von Annekathrin Bürger, die beschreibt, wie sie es empfindet portraitiert zu werden. An beiden Nachmittagen lädt die Bildhauer-Autorin interessierte Besucher um 17.00 Uhr zur Buchvorstellung mit kleiner Leseprobe ein.

Das Kunstkabinett Rammelt-Hadelich öffnet am 17. und 18.09. 2016 von 11-18.00 Uhr seine Türen in der Franz-Mehring-Str. 14 in Dessau.

18. City-Lauf

Anmeldung bis zum Wettkampftag möglich

Es können wieder die Laufschuhe geschnürt werden. Ob jung oder alt, Kinder oder Jugendliche. Ob Chef oder Angestellter, einfach jeder kann am 18. September bei dem 18. Diringer & Scheidel Citylauf auf seine persönliche Bestzeitenjagd gehen.

Start- und Zielpunkt ist wie in den letzten Jahren die Zerbster Straße zwischen Rathaus-Center und Rathaus. Der Rundkurs durch die Innenstadt verläuft vom Rathaus-Center durch die Steinstraße, Askanische Straße, Kavallerstraße zurück zur Zerbster Straße. Ein wunderbarer Rundkurs durch die Dessauer Innenstadt. Besonders erfreulich ist, dass auch in diesem Jahr für die Kinder- und Jugendläufe keine Startgebühren erhoben werden, um jedem Kind den Zugang zu diesem Event zu ermöglichen.

Startzeiten:

- 10.00 Uhr Kinderlauf bis neun Jahre (ca. 1 km)
- 10.15 Uhr DECATHLON-Lauf (4 km)
- 11 Uhr Jedermannlauf (2 km)
- 11.30 Uhr D & S-Firmenlauf (2 km)
- 12 Uhr Pokallauf (10 km)

Ein besonderes Highlight bildet wieder der Firmenlauf. Hier kann jede Firma der Region und darüber hinaus ein Team von fünf Läufern bilden. Auch mehrere Teams einer Firma sind möglich. Die Einzelzeiten der teilnehmenden Läufer und Läuferinnen werden für die Mannschaftswertung addiert.

Die ersten Meldungen sind schon im Juli und August eingegangen, u. a. von der Stadtparkasse, dem Golfpark, der IDT Biologika, Ernsting's Family, der Stadtverwaltung Dessau-Roßlau und von Sitel. Selbstverständlich kann auch weiterhin gemeldet werden, sogar am Wettkampftag besteht noch die Möglichkeit der Nachmeldung.

Alle Informationen und Anmeldeöglichkeiten unter www.citylauf-dessau.de oder www.anhalt-sport.de.

Trampolin

Von Olympia nach Dessau

Nach den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro (Brasilien) trifft sich die deutsche Trampolinelite um Olympia-Starterin Leonie Adam zur Deutschen Meisterschaft am 1. und 2. Oktober 2016 in der Anhalt-Arena Dessau.

2014 hatten diese Meisterschaften Premiere in Dessau und waren ein großer Erfolg. Tickets gibt es in der Tourist-Information Dessau sowie im Pressezentrum Kanski. Spektakuläre Saltos, tolle Höhen bis unter das Hallendach und die besten Deutschen Trampolin- und Synchronturner erwarten alle Zuschauer (siehe Flyer rechts).

AKTUELLES AUS DEM KLINIKUM

Neuer Chefarzt für Chirurgie

Seit 1. August 2016 steht die Klinik für Chirurgie des Städtischen Klinikums Dessau unter neuer Leitung. Prof. Dr. med. Peter Würfl übernimmt die Chefarztposition. Der Facharzt für Chirurgie sowie Viszeral- und Thoraxchirurgie, mit Zusatzqualifikation Proktologie folgt in dieser Funktion Privatdozent Dr. Dr. med. habil. Reinhard Schück nach, der in den Ruhestand ging und die Klinik insgesamt 13 Jahre lang führte. „Wir freuen uns, die Klinik in die Hände eines überdurchschnittlich erfahrenen und anerkannten Chirurgen zu geben. Zur Expertise von Prof. Würfl gehört ein sehr breites operatives Spektrum insbesondere auf dem Gebiet der Chirurgie bösartiger Tumore und eine interdisziplinäre Sichtweise“, begrüßt der Ärztliche Direktor des Klinikums, Dr. med. Joachim Zagrodnick, den Neuzugang in seiner Chefarzttriede.



Prof. Dr. med. Peter Würfl, Chefarzt der Klinik für Chirurgie am Städtischen Klinikum Dessau Foto: SKD

Allgemein-, Visceral- und Thoraxchirurgie

Mit der Nachfolgebesezung ist auch eine Neustrukturierung der Klinik für Chirurgie verbunden. Das Leistungsspektrum deckt die gesamte Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie ab. „Die modern ausgestatteten Operationssäle bieten alle Möglichkeiten für die Schlüssellochchirurgie und die offene Chirurgie, einschließlich innovativer Methoden wie Radiofrequenzablation, Argon-Beamer und Ultraschall-Scalpell. Zudem stehen Intensivstationen bereit und es finden interdisziplinäre Tumorkonferenzen im Onkologischen Zentrum und im Tumorzentrum Anhalt am Städtischen Klinikum Dessau statt“, lobt Prof. Würfl die Arbeitsbedingungen vor Ort.

Prof. Dr. med. Peter Würfl (55) absolvierte sein Medizinstudium in Magdeburg und Halle/Saale. Anschließend folgten Stationen an der Martin-Luther-Universität und der Universität Leipzig sowie an der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie der Universität Ulm, wo er zum außerordentlichen Professor berufen wurde. Zuletzt leitete er die Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie des Diakoniekran-

hauses in Halle/Saale. Die wissenschaftliche Arbeit begleitete Prof. Würfl intensiv. Während seiner bisherigen Laufbahn erhielt er Forschungsförderungspreise und mehrere Auszeichnungen von Fachgesellschaften. Hervorzuheben sind sein Engagement in nationalen und internationalen Berufsorganisationen und zahlreiche Veröffentlichungen in Fachmagazinen. Zudem prägte die studentische Lehre an allen Tätigkeitsstandorten stets inhaltlich und strukturell mit.

Am Städtischen Klinikum Dessau möchte Prof. Würfl die moderne Chirurgie auf höchstem Niveau weiterentwickeln und ausbauen: „Als ersten Schritt auf diesem Weg sehe ich das Dessauer Viszeralmedizinische Kolloquium, auf dem das kolorektale Karzinom aus internistischer und chirurgischer Sicht dargestellt und diskutiert werden wird.“ Für den Chefarzt bietet diese Einführungsveranstaltung auch die Gelegenheit zum Kennenlernen und Fachaustausch mit Arztkollegen aus Kliniken und Niederlassung. ■

Dessauer Viszeral- medizinisches Kolloquium

Information und Anmeldung:
Chefarzt-Sekretariat Klinik für Chirurgie
Telefon: 0340 501-1236
Fax: 0340 501-1231
sylvana.weber@klinikum-dessau.de

Fortbildungspunkte sind bei der
Ärztchamber Sachsen-Anhalt beantragt.

Klinik für Chirurgie
Klinik für Innere Medizin



Thema:

Kolorektales Karzinom

Mittwoch, 14. September 2016 | 16 Uhr

Städtisches Klinikum Dessau | Cafeteria
Auenweg 38 | 06847 Dessau-Roßlau



Städtisches Klinikum Dessau
Krankenhaus der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

90 JAHRE BAUHAUS- BAUTEN DESSAU 23.-25.9. 2016



Architekturbesichtigungen
Panel und Vorträge
Parkcycle Swarm
Familienangebote
Kulinarisches, Kurioses, Kino
Installationen
Stadtspaziergänge

ERÖFFNUNGSWOCHENENDE IN DESSAU

Mit der Triennale der Moderne rückt alle drei Jahre die Architektur der Moderne in den Fokus der Öffentlichkeit. Ausgangspunkt sind die UNESCO-Welterbestätten in den Städten Berlin, Dessau und Weimar.

Die Triennale 2016 beginnt mit einem großen Eröffnungswochenende in Dessau, denn das Bauhausgebäude in Dessau feiert dieses Jahr seinen 90-jährigen Geburtstag. Die Stadt und die Stiftung Bauhaus Dessau laden die Bewohner und Gäste der Stadt gemeinsam zu einem breiten Programm aus über 30 Einzelveranstaltungen im ganzen Stadtgebiet ein.

Unter der Überschrift „90 Jahre Bauhausbauten“ werden die Architektur und die Ideen, die ihr zu Grunde liegen, durch Vorträge und Diskussionen, durch szenische Führungen, Spaziergänge und Workshops, durch verschiedene Aktionen im öffentlichen Raum, Installationen, kulinarische Angebote und vieles mehr erlebbar gemacht.



TRIENNALE MODERNE

DAS PROGRAMM IN AUSZÜGEN**ARCHITEKTURBESICHTIGUNGEN**

Bauhausgebäude
 Meisterhäuser
 Siedlung Dessau-Törten
 Historisches Arbeitsamt
 Haus Anton und seine (neuen) Bewohner
 Leopold Fischer - die Knarrberg-Siedlung und Villa Liebig

PANEL UND VORTRÄGE

Moderne wagen. Stadtentwicklung Dessau - Rotterdam.
 Bauhaus - Van-Nelle-Tour (Rundfahrt)
 90 Jahre Bauhausbauten Dessau und Simultanität der Moderne

STADTSPAZIERGÄNGE

Talk Walk „Rückblick auf das neue Siedeln“
 Talk Walk „Mit Erfolg gescheitert; gescheitert zum Erfolg“
 „Die Hoffnung stirbt zuletzt“. Szenische Führung
 Radtour auf dem Junkerspfad

FREIRÄUME UND BEWEGUNG

Parkcycle Swarm by N55 & TILL WOLFER
 #1 Kollektive Intervention im öffentlichen Raum
 Parkcycle Swarm by N55 & TILL WOLFER
 #2 Selber auf die Räder durch den Stadtraum
 Experiment Freiraum: Bauhausfahrradstadt
 Bodengymnastik/Yoga

FAMILIEN, KINDER UND JUGENDLICHE

Schüler zeigen ihre Siedlung Dessau-Törten
 Freiraum-Gestalter (Architekturworkshop ab 12 Jahre)
 Der Sternenhimmel zu Gropius' Zeiten
 „Wer wohnt in weißen Würfeln?“ (Lesung ab 6 Jahre)
 Kicken auf dem Bauhausrasen (für Kinder bis 10 Jahre)

KULINARISCHES, KURIOSES UND KINO

Bauhausdinner/Hommage an Gunta Stözl
 Triennale Brunch/Mazdaznan Ernährung
 Meisterkino/Openairkino
 Snackpoint „Walter Gropius“
 Pop-up-Shop/Pflanzenbörse/Café „Törten-Treff“

INSTALLATIONEN

Licht-Klanginstallation „Supervision“
 Hörstation „Ise Gropius' Erinnerungen“
 360° Bauhaus (Steadicam-Fahrt)

Das Programm mit all seinen Details finden Sie unter www.triennale-der-moderne.de oder unter www.bauhaus-dessau.de. Auch liegen in der Stadt Programmhefte zur Triennale aus.



SACHSEN-ANHALT



DESSAU-ROßLAU

BAUHAUS DESSAU

Ausstellungseröffnung
 im Rahmen der Triennale

**SIMULTANITÄT DER MODERNE
 DIE VAN-NELLE-FABRIK
 IN ROTTERDAM
 UND DAS BAUHAUS IN DESSAU.**

23.9.2016 bis 6.1.2017
 täglich 10- 17 Uhr
 Stiftung Bauhaus Dessau

Der Gewinn eines leichten Reisegepäcks ist die Freiheit der Bewegung. Walter Gropius mit seiner Frau Ise und der Unternehmer Kees van der Leeuw besuchten sich gegenseitig. Eine lebenslange Freundschaft entstand. Zwischen Dessau und Rotterdam entwickelte sich ein Dialog, der bis heute in der Simultanität der Architektursprache ablesbar ist. Die große Van-Nelle-Fabrik und das Bauhausgebäude, die Villa Sonneveld und die Meisterhäuser, die Siedlungsbauten Kiefhoek und Törten. Architektur, die entstanden ist aus einem parallelen Denken und Grundverständnis der Welt. Ein Ausstellungsprojekt in Kooperation mit der Plattform „Stichting Vrienden Van Nellefabriek & Platform Rotterdam 100 jaar Modern!“ - unter Schirmherrschaft der Botschaft des Königreichs der Niederlande.

SERVICE UND KONTAKT

Stiftung Bauhaus Dessau
 Gropiusallee 38
 06846 Dessau-Roßlau
 T. 0340-6508250
triennale@bauhaus-dessau.de
www.bauhaus-dessau.de

Tourist-Information Dessau-Roßlau
 Zerbster Straße 2c
 06844 Dessau-Roßlau
 Tel. 0340-2041442 und 19433
 Tel./Fax 0340-2203003
touristinfo@dessau-rosslau.de
www.dessau-rosslau-tourismus.de

Das Wochenende der Triennale der Moderne in Dessau 2016 wird begleitet durch die Botschafter der Länder, das Kultusministerium Sachsen-Anhalt und die Vertreter der Städte Dessau-Roßlau und Rotterdam.



Hilfe in schweren Stunden

- Anzeige -

Die Wahl des richtigen Bestatters

Auf der Suche nach einem Bestatter sind Hinterbliebene häufig ratlos, wie sie den passenden Anbieter finden können. Oft wird der Fehler gemacht, übereilt den erstbesten oder sich für den billigsten Bestatter zu entscheiden. Nach der Bestattung sind sie enttäuscht. Sie fühlen sich schlecht beraten, der Ablauf entsprach nicht den Wünschen oder der Preis liegt weit über dem, was sie erwartet haben. Doch bei einer Bestattung sind Umtausch oder Nachbesserungen naturgemäß ausgeschlossen. Für Angehörige ist es daher ratsam, sich vor der Beauftragung einer Bestattung genau zu informieren und Bestatter zu vergleichen. Dazu rät auch die Stiftung Warentest: „Preisvergleiche lohnen sich. Bei aller Trauer und Wertschätzung für den Verstorbenen: Preisvergleiche sind nicht pietätlos. Im Gegenteil. Gerade weil Trauer und Erschöpfung die Urteilskraft beeinträchtigen, sollte man aufmerksam die Angebote prüfen.“

Kriterien für einen guten Bestatter:

- Informiert der Bestatter kostenlos über seine Leistungen und Preise?
- Erfolgt eine ausführliche Beratung?
- Wird ein Kostenvoranschlag erstellt?
- Ist der Kostenvoranschlag nach Einzelleistungen aufgeschlüsselt?
- Sind alle nötigen Leistungen enthalten, wie z. B. Überführung, hygienische Versorgung des Leichnams, Sarg bzw. Sarg und Urne, Formalitäten, eventuell Trauerfeier?
- Lässt der Bestatter nach der Beratung genügend Bedenkzeit?

Trauern ist liebevolles Erinnern.

BESTATTUNGEN RENATE ELZE

Inh. Heike Böhm

Albrechtstraße 9 · 06844 Dessau-Roßlau

Telefon (0340) 221 1365

www.elze-bestattung.de



*Ein ewiges Rätsel ist das Leben –
und ein Geheimnis bleibt der Tod.*

Bestattungshaus Friede

M. Pungert GmbH

Karlstraße 6

06844 Dessau/Roßlau

Tel. 03 40 / 2 40 00 00

Fax 03 40 / 21 35 87



Bestattungen „Lilie“ GmbH



Lidiceplatz 3 · 06844 Dessau-Roßlau
Telefon (03 40) 8 50 70 60
www.bestattungen-lilie.de

*Ihr Berater in allen Bestattungsangelegenheiten
mit günstigen und exklusiven Angeboten.*



STEINMETZ THIEME

KURT THIEME STEINMETZMEISTER
ANERKANNTER KUNSTHANDWERKER
MARIO THIEME STEINMETZMEISTER
RESTAURATOR IM HANDWERK



DESSAU

TEMPELHOFER STRASSE 46
TEL. 0340/8 58 20 41 · FAX 8 58 20 45

DESSAU

AM ZENTRALFRIEDHOF
TEL. 03 40/61 71 98 · FAX 03 40/5 16 95 45

**Grabmale - Restaurierung
Treppen - Fußböden - Bäder - Küchenarbeitsplatten**

Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

Tag & Nacht für Sie da
0340 / 800 25 11

Heidestraße 97
06842 Dessau-Roßlau
www.antea-dessau.de

Aus dem Stadtrat:

CDU-Fraktion

Neue Windkraftanlagen in Mosigkau?

Liebe Dessau-Roßlauer,

seit einiger Zeit rumort es im Stadtteil Mosigkau. Bei der Regionalen Planungsgesellschaft Anhalt Bitterfeld/Wittenberg/Dessau-Roßlau stehen neue Flächenplanungen für Windkraftanlagen kurz vor der Fertigstellung. Im Nachbarkreis Anhalt-Bitterfeld liegen schon erste Bauaufträge zur Genehmigung vor. Investoren wollen die bestehenden Windkraftanlagen im Gebiet zwischen Quellendorf, Libbesdorf und Mosigkau durch so genanntes "Repowering" ersetzen, erweitern und erhöhen. Insbesondere die Erweiterungen in Richtung Mosigkau und die Erhöhung der Anlagen sind Stein des Anstoßes.

Im geplanten Gebiet stehen schon diverse ältere Anlagen. Durch die Neuausweisung würden diese jedoch viel näher an die Wohnbebauung und an die Siedlungsgebiete bedrohter Tierarten heranreichen können. Auch die Sicht vom Gelände des Schlosses Mosigkau (Weltkulturerbe) auf die Windkraftanlagen ist jetzt schon ein Problem. Durch die Bauaktivitäten würde sich dies deutlich verschlimmern.

Besonders betroffen sind die Bürger der Siedlung "Ziethetal". Diese befindet sich schon jetzt in unmittelbarer Nähe zu den Altanlagen. Anwohner berichten, dass im Winter, wenn das dazwischen befindliche Waldstück ohne Laub ist, die

Geräuschkulisse kaum auszuhalten sei.

Die etwas entfernt vom Mosigkauer Ortszentrum liegende Siedlung ist als "Splittersiedlung" eingestuft und daher ist sogar eine Bebauung bis auf eine Entfernung von 500m rechtlich möglich. Bei anderen Gebieten mit geschlossener Bebauung bestehen allerdings Abstandsweiten von mindestens 1000 m. Bei genauerer Betrachtung ist aber auch das "Ziethetal" längst zu einer geschlossenen Baufläche geworden. Ansatzpunkt wäre es also demnach, durch die Aufstellung eines Bebauungsplanes und die gleichzeitige Änderung des Flächennutzungsplanes ein weiteres Heranrücken der Windräder an die Häuser zu verhindern. Erste Vorarbeiten hat der Ortschaftsrat Mosigkau hierfür bereits geliefert. Der Ball liegt also auf Seiten der Verwaltung, die erforderlichen Planungen weiter zu bearbeiten.

Da die geplanten Windkraftanlagen den UNESCO-Welterbestatus des "Dessau-Wörlitzer Gartenreiches" gefährden, ist besondere Vorsicht nötig. Neue Windkraftanlagen rücken weiter an die geschützte Schlossanlage in Mosigkau heran. Damit sind diese noch deutlicher sichtbar und würden die historische Sichtachsen beeinträchtigen. Das deutsche Nationalkomitee des ICOMOS (Internationaler Rat für Denkmalpflege) hat bereits seine Bedenken zu

einem Ausbau des Windparks offen geäußert. Wir sollten das Aushängeschild des Welterbetitels nicht leichtfertig aufs Spiel setzen. Aus diesem Grund werden wir in Kürze mit dem zuständigen Kulturstaatssekretär vor Ort die Situation besprechen.

Zum dritten sind mit einem Ausbau des Windparks und erst recht durch die einhergehende Erhöhung der Anlagen gravierende Auswirkungen auf die Umwelt zu befürchten. Die Mosigkauer Heide und das Ziethetal sind die Heimat zahlreicher bedrohter Tierarten, wie etwa des roten und schwarzen Milans sowie verschiedenster Fledermausarten. Bereits die Altanlagen halten die Regelungen des so genannten "Helgoländer Papiers" nicht ein. Dieses Papier gibt auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand erforderliche Abstandsregelungen vor, um geschützte Vogelarten nicht zu gefährden. Erstellt wird diese durch die Landesvogelwarten aller Bundesländer und gilt als Richtschnur für z.B. solche Planungen und Bauvorhaben.

All diese Aspekte lassen uns *Eiko Adamek & Jens Kolze*

an der Sinnhaftigkeit der Planungen und der zu erwartenden Baumaßnahmen am genannten Standort zweifeln. Wir werden als CDU-Fraktion daher die Bürgerinitiative und den Ortschaftsrat Mosigkau entsprechend unterstützen. Es freut uns auch, dass der Oberbürgermeister sich mit sehr deutlichen und unterstützenden Worten an die Bürgerinitiative gerichtet hat. Insbesondere er und seine Verwaltung sind jetzt in der Pflicht, diesen Worten auch klare und eindeutige Taten folgen zu lassen. Zum Wohle der Stadt und ihrer Bürger.

Als letzten Aspekt müssen wir alle gemeinsam auch mit unseren Nachbarn in Anhalt-Bitterfeld in Kontakt bleiben. Was für diesen Landkreis und seine Stadt Südliches Anhalt sowie die Gemeinde Osternienburger Land Außengebiete, relativ weit weg von deren Siedlungen sind, ist für unsere Stadt und deren Einwohner eine ganz andere Situation. Hier muss ein guter nachbarschaftlicher Umgang eingefordert und von allen Seiten gelebt werden.

CDU-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau
Ferdinand-von-Schill-Str. 33
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2606011, Fax: 0340/2606020
E-Mail: fraktion@cdu-dessau-rosslau.de
Unsere Geschäftsstelle ist zu erreichen:
Mo - Do 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr,
Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Aus dem Stadtrat:

Dessau-Roßlau

nutzt die Riesenchance der Landesgartenschau 2022 für eine zukunftsweisende Stadtentwicklung!

Einige Impressionen aus dem Prozess der Positionsfindung zur Bewerbung Dessau-Roßlau für die Landesgartenschau LAGA 2022:

Um es von Anfang klarzustellen, die Fraktion die Linke kämpft gemeinsam mit verschiedenen Mitgliedern anderer Fraktionen des Stadtrates für eine überzeugende Mehrheit zur Bewerbung der Landesgartenschau 2022. Die LAGA 2022 wäre ein überaus nützliches Instrument, um Wunden der leidvollen Stadtgeschichte zu schließen.



Realität und Vision

In einer Zeit von nur 6 Jahren könnte Dessau-Roßlau nach dem jetzt erarbeiteten Konzept diese Mammutaufgabe lösen und damit etwas für das Selbstwertgefühl unserer Bürger tun. Wir sehen die Chance, aus der pessimistischen Betrachtungsweise auszubrechen und das Bild unserer Heimatstadt lokal, national und international erheblich zu verbessern.

Im Übrigen ist die Landesgartenschau die logische Fortsetzung der Ausgestaltung des Masterplanes Bauhausstadt.

Um aber vor der Jury des Landes bestehen zu können, brauchen wir ein modernes und zukunftsweisendes Konzept, welches den Ideenstreit um beste Lösungen entfacht. Das vorliegende Konzept der Stadt Dessau-Roßlau erfüllt dieses mit dem Ziel, die Innenstadt barrierefrei, nachhaltig und originell die Mulde und den Tiergarten einzubinden. Genau das entspricht dem langgehegten Wunsch vieler Bürger Dessau-Roßlaus.

Dieser Wunsch wurde in der bisher beispiellosen Beteiligung der Öffentlichkeit am Projektverfahren deutlich. Natürlich haben wir auch den erheblichen Kostenblock im Auge, den es zu bewältigen gilt. Wir sind als Fraktion nach Prüfung der Unterlagen zur Erkenntnis gekommen, dass nach der Zuschlagserteilung des Landes

- die kreative Untersetzung des Konzeptes erst im Detail beginnt,
- wesentliche Partner in diesem Prozess dazu gewinnen und
- nach Projektschärfung die Kosten erheblich präzisiert werden.

Unser Dank gilt dem Wirtschafts- und Industrieclub Dessau als Mitinitiator, dem Büro Ulrich Krüger Landschaftsarchitekten, den am Entwurf der Bewerbung maßgeblich mitwirkenden Dezernaten der Stadt Dessau-Roßlau und auch den Kollegen des Stadtrates, die das Vorhaben ziel führend und konstruktiv begleitet haben.

Fraktion Die Linke

Wir Linken haben ein gutes Gefühl, die Landesgartenschau 2022 tut Dessau-Roßlau gut. Deshalb: Wer unsere Heimatstadt wirklich schätzt, stellt sich der Herausforderung und unterstützt die Bewerbung Dessau-Roßlaus für die Landesgartenschau 2022.

Ralf Schönemann, Vorsitzender der Fraktion und des Ausschusses für Bauwesen, Verkehr, Umwelt

Kulturentwicklungsplan der Stadt

"Die kulturelle Vielfalt unserer Stadt ist nur zu erhalten und zukunftsicher zu gestalten, wenn wir auch hier zielstrebig und schnell handeln. Die vordringlichste Aufgabe ist die Erarbeitung und die Beschlussfassung eines Kulturkonzeptes für die Stadt und die Region."

(Auszug aus dem Kommunalwahlprogramm 2014 DIE LINKE)

Der Entwurf des Masterplanes Kultur aus dem Jahre 2010 verschwand im Schreibtisch des ehemaligen Oberbürgermeisters der Stadt Dessau-Roßlau, Herr Koschig. Eine Be- oder Überarbeitung in der letzten Wahlperiode war aus unserer Sicht durch die Stadtverwaltung nicht gewollt.

Vor der Diskussion über die weitere Entwicklung einer Feinkonzeption für das Museum für Naturkunde und Vorgeschichte halten wir die Erarbeitung eines Gesamtkulturentwicklungsplanes für die Stadt als vordringlich notwendiger. Deshalb hat sich unsere Fraktion dafür eingesetzt, dass eine Arbeitsgruppe aus je einem Mitglied der Stadtratsfraktionen neben dem Kulturausschuss gebildet wurde, welche sich ausschließlich über Inhalte eines Kulturentwicklungsplanes verständigt.

Mit dem neuen Beigeordneten für Wirtschaft und Kultur, Herrn Dr. Reck haben wir einen Partner gefunden, der dieser Thematik äußerst aufgeschlossen entgegen steht. Wir haben Herrn Dr. Reck zu unserer ersten Fraktionssitzung nach der Sommerpause eingeladen, damit er uns über den derzeitigen Sachstand und die Gestaltung des Kulturentwicklungsplanes berichtet.

Er erklärte, dass die Analysen auch durch die Arbeiten an der Konzeption vor seiner Zeit abgeschlossen sind und eine entscheidungsreife Vorlage jetzt auf dem Weg gebracht werden kann. Dabei stehen Konzept und Visionen im Vordergrund, bevor über finanzielle Untersetzungen nachgedacht wird.

Kern dieses Kulturentwicklungsplanes sind fünf Leitthemen und ihre Wirkungsziele auf der Basis des Leitbildes der Stadt und des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK). Neben der intensiven Diskussion in der Fraktionssitzung mit Anregungen und Hinweisen zum Inhalt der Konzeption ist es Herrn Dr. Reck wichtig, diese Leitthemen der öffentlichen Diskussion zur Verfügung zu stellen. Es werden dabei Workshops innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung organisiert. Ziel sei es, Ende Oktober einen Entwurf des Planes als Diskussionsgrundlage in den Ausschüssen einzubringen. Entscheidend für das Ergebnis ist die strukturelle Herangehensweise und nicht das "Verrennen" im Kleinen.

Die Fraktion DIE LINKE begrüßt und bedankt sich für die bisherige Arbeit der Arbeitsgruppe, des Kulturamtes und des Beigeordneten Herrn Dr. Reck an der Erarbeitung eines Kulturentwicklungsplanes der Stadt.

Hans-Joachim Pätzold, Fraktionsmitarbeiter

Fraktion Die Linke, Alte Mildenseer Straße 17, 06844 Dessau-Roßlau,
Tel. 0340/2203260, E-Mail fraktiondl@datel-dessau.de
Webseite: www.fraktion-dl-dessau-rosslau.de

Aus dem Stadtrat: Liberales Bürger-Forum / Die Grünen

Landesgartenschau 2022 - jetzt bewerben!

Die Stadt Dessau-Roßlau steht vor der Frage, sich für die Landesgartenschau 2022 zu bewerben. Bis zum 15. September muss die Bewerbung bei der Landesregierung in Magdeburg vorliegen. In seiner Sitzung am 31.08.2016 muss der Stadtrat also eine Entscheidung dazu treffen, ob sich die Stadt bewerben will oder nicht. Voraussetzung für den Erfolg der Bewerbung ist eine breite Zustimmung im Stadtrat und bei den Bürgern unserer Stadt.

Die vom Hauptausschuss einstimmig am 25.11.2015 in Auftrag gegebene Machbarkeitsstudie, die gemeinsam von der Stadt und dem Industrie- und Wirtschaftsclub Anhalt finanziert wurde, liegt jetzt in Form eines Bewerbungskonzeptes vor.

Die Landesgartenschaubewerbung widmet sich schwerpunktmäßig der Gestaltung von drei Flächen: dem Stadtpark, dem August-Bebel-Platz mit historischem Friedhof sowie dem Bereich von Lustgarten über Mühleninsel und Neue Promenade bis zum Vorderen Tiergarten. Flankierende Maßnahmen sind mit der Promenade Wallstraße, der Unterführung Ludwigshafener Straße, der Umgestaltung der Askanischen Straße und der Errichtung eines Welt-Erbe-Zentrums in Schlossnähe vorgesehen.

Die Landesgartenschau 2022 ist eine riesige Chance und ein Impuls für die Stadtentwicklung in Dessau-Roßlau. Weite Bereiche der

Innenstadt werden umgestaltet und aufgewertet. Zusammen mit den jetzt schon eingeleiteten Vorhaben, wie die Umgestaltung der Kavalierrstraße, das Bauhausmuseum und die Rekonstruktion des Standortes Lange Gasse, wird die Stadt für Bewohner und Besucher um vieles attraktiver. Was in den 70 Jahren seit den Zerstörungen des Krieges nicht gelungen ist, kann in den nächsten Jahren erreicht werden. Die Stadt bekommt vor allem im alten Zentrum um das Schloss und den Stadteingang Ost ihr Gesicht wieder. Und sie rückt wieder näher an den Fluss. Dies zeigt beispielhaft, wie man trotz des demographischen Wandels eine Stadt zukunftsfähig gestalten kann.

Natürlich kostet das auch etwas. Die Warnungen der Haushalter sind ernst zu nehmen. Das in der Studie anvisierte Investitionsvolumen von ca. 55 Mio Euro bei einem Eigenanteil von ca. 11 Mio Euro verlangt in den kommenden Haushaltsplanungen von allen Entscheidern den Mut zu Schwerpunktsetzungen - bei den folgenden Detailplanungen für die Landesgartenschau aber auch hohes Kostenbewusstsein und Konsequenz sowie die realistische Berücksichtigung von Folgekosten. Wichtig ist, dass die Investitionen überwiegend der Zukunft der Stadt zugute kommen und nicht nur zeitweilig in der kurzen Zeit der Gartenschau wirken.

Nach dem Reformationsjahr 2017 und dem Bauhausjubiläum 2019 ist die Landesgartenschau 2022 eine weitere Möglichkeit, positiv auf

Dessau-Roßlau aufmerksam zu machen und Besucher und junge Leute - auch als zukünftige Bewohner - anzuziehen, mit allen belebenden Wirkungen für die Wirtschaft und das Lebensgefühl in der Stadt.

Alle Erfahrungen aus anderen Städten zeigen, dass man mit dem Impuls einer Landesgartenschau in wenigen Jahren realisieren kann, wozu man sonst 20 Jahre braucht. Mit der Entscheidung für Dessau-Roßlau würde auch die Landesregierung die Entwicklung der Dessauer Innenstadt zu einem vordringlichen Ziel der Landespolitik machen. Ohne Landesgartenschau ist die Akquise von Fördermitteln in diesem Umfang in den kommenden Jahren nicht möglich.

Deshalb steht unsere Fraktion mit breiter Mehrheit hinter diesem Vorhaben. Die große Zustimmung und die vielen Anregungen und Unterstützungsangebote von Bürgern und Unternehmen, die wir in allen öffentlichen Veranstaltungen wahrgenommen haben, bestärken uns darin. Wir appellieren an die anderen Fraktionen, dieses Vorhaben ebenfalls zu unterstützen.

Dr. Jost Melchior

SBB Innerstädtisch Nord

Die in den letzten Amtsblattsausgaben begonnene Vorstellung unserer Stadtbezirksbeiräte beenden wir

heute im Norden Dessaus.

Andreas Gelies, Diplomingenieur, freischaffender Architekt, 53 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern, ist seit 1994 in Dessau-Nord ansässig. Aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit ist er stark am Thema nachhaltige Stadtteilentwicklung in all ihren Facetten (bauliche, energetische, verkehrliche Aspekte) interessiert. Besonderes Augenmerk legt er auf die Entwicklung einer mittelfristigen Strategie, um die durch 25 Jahre Städtebauförderung erzielten Fortschritte nicht durch Konzeptlosigkeit zu gefährden. Aber auch die Umsetzung kleiner Schritte und Maßnahmen ist ihm wichtig, um Dessau-Nord lebenswert zu gestalten.

Ehrenamtlich setzt sich Andreas Gelies seit Jahren für das soziokulturelle Zentrum K.I.E.Z. e.V. als Vorstandsmitglied ein, um wichtige soziale und kulturelle Projekte des Vereins (Kinderzirkus Raxli-Faxli, Sozialarbeit im Nordklub, Schulsozialarbeit, Kunst im öffentlichen Raum, Kiez-Kino, Deutsch-Afrikanische Initiative, Werkstatt Gedenkkultur) zu erhalten und weiter zu entwickeln. Mitglied ist er außerdem im Schwabehaus e.V. und im Kyuyosan Shotokan Dojo Dessau-Roßlau e.V.

Als Vertreter des K.I.E.Z. e.V. wurde er vom Stadtrat zum stimmberechtigten Mitglied des Jugendhilfeausschusses der Stadt gewählt.

Kontakt:

Liberales Bürger-Forum / DIE GRÜNEN, Fraktion im Stadtrat Dessau-Roßlau, Ferdinand-von-Schill-Straße 37, 06844 Dessau-Roßlau
Tel: 0340 / 220 62 71 Fax: 0340 / 516 89 81
fraktion@dessau-alternativ.de

Aus dem Stadtrat:

SPD-Fraktion

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich möchte Ihnen einen kurzen Reisebericht von unserer Tour nach Klagenfurt geben. Grund war das 45-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft, die 1971 gegründet wurde. Damals hätte keiner, der nicht das "richtige" Parteiabzeichen trug, damit gerechnet, jemals eine Reise nach Klagenfurt machen zu dürfen. Für den "normalen" DDR-Bürger war diese Partnerschaft nur ein Stück Papier.

Gott sei Dank änderte sich das Ganze 1989. Damals war die Städtepartnerschaftsbeauftragte von 1986 bis 2009 Frau Heidi Wiedemann, die sich auch unter den Reisenden der diesjährigen Tour nach Klagenfurt befand und dort auch sehr herzlich als "alte Bekannte" empfangen wurde. Nach Frau Wiedemann übernahm Frau Liensdorf das Amt und seit 2010 ist nun dafür Herr Schüler zuständig. Er erfüllt dieses Amt mit großem Einsatz und Herzblut, das konnten wir spüren. Nachdem die Bürgerreisenden von Herrn Schüler am Busbahnhof Dessau in Richtung Österreich verabschiedet wurden,

ging es auch für uns als Delegation los. Diese bestand auch Annett Uhlemann, Katja Hofmeister, beide gerade fertig gewordene Azubis des Rathauses, sowie Jürgen Senke vom Offenen Kanal Dessau. Ebenso Heinz Bierbaum, CDU-Stadtrat, und ich mit meinem 8-jährigen Enkel Cedrik aus Köln. Es war eine sehr lange Fahrt. 820 Kilometer. Aber die ersten schneebedeckten Gipfel der Alpen verzauberten uns genauso, wie die wunderschöne Landschaft zwischen den Bergen.

Gegen 18 Uhr kamen wir im Familiengasthof "Krall" an. Die Bürgerreisenden waren im Hotel "Dermuth" untergebracht. Am Abend trafen wir uns zu einem Organisationsgespräch mit Barbara Pagitz, einer Mitarbeiterin des Klagenfurter Rathauses. Am nächsten Morgen machten wir eine Schifffahrt auf dem Wörthersee, welche wohl jedem Teilnehmer in toller Erinnerung bleiben wird. In Maria-Saal gingen wir an Land. Ein herrlicher Spaziergang entlang des Ufers folgte, vorbei an herrlich gepflegten Grünanlagen und Blumenpracht. Die Busse brachten uns zum Freilichtmuseum, wo uns

die Lebensweise und Kultur aus vergangenen Zeiten in Kärnten erklärt wurde.

Um 17 Uhr waren wir zu Gast im Rathaus, wo die Bürgermeisterin von Klagenfurt, Frau Dr. Maria-Luise Mathiaschitz (SPÖ), auch verantwortlich für Finanzen und Kultur, und unser inzwischen eingeflogener Oberbürgermeister Festreden hielten, die viel Wärme und Gefühl ausstrahlten. Der Männerchor von Klagenfurt umrahmte das Ganze musikalisch. Anschließend wurde uns, OB Peter Kuras, Stadtrat Heinz Bierbaum und mir, die Ehre zuteil, uns in das Goldene Buch der Stadt Klagenfurt eintragen zu dürfen. Nach einem Imbiss nahmen wir an der Eröffnung des "Altstadtzaubers" teil.

Am 13.8. fand eine Stadtführung statt, wo wir viel Interessantes über Klagenfurt erfahren und gesehen haben, auch über das Wahrzeichen der Stadt, den "Lindwurm". Anschließend trafen sich wir Stadträte, der Oberbürgermeister, Ralf Schüler sowie Klagenfurts Städtepartnerschaftsbeauftragte Eva Janica sowie der Vizebürgermeister Jürgen Pfeiler (SPÖ), verantwortlich für Soziales, Sport, Perso-

nal, Gesundheit und Märkte, zu einem intensiven Gespräch über Kommunalpolitik. Dabei stellten wir fest, dass wir viele ähnliche Probleme haben. Nach dem Treffen ging es zum Pyramiden-Kogel in luftige Höhen, von wo wir einen traumhaften Ausblick auf den Wörthersee hatten. Noch voll von diesen Eindrücken fuhren wir zum Miniaturenpark Minmundus mit einer wirklich tollen Miniaturausstellung von bedeutenden Bauten der ganzen Welt. Dieser erlebnisreiche Tag klang mit einem gemeinsamen Abendessen im Gasthof Dermuth aus, wo die mitgereisten Bürger von Dessau die Gelegenheit hatten, mit den Stadträten und dem Oberbürgermeister ins Gespräch zu kommen. Dies wurde auch intensiv genutzt und fand großen Anklang.

Damit fand die Bürger- und Delegationsreise ihren Abschluss und wir traten am 14.8. unsere Rückreise an, gefüllt mit tollen Eindrücken und Erlebnissen! Mein Dank geht an alle Organisatoren, vor allen Dingen an Ralf Schüler! Ich verbleibe als

Ihre
Stadträtin Angela Müller der
SPD-Fraktion Dessau

SPD-Fraktion, Geschäftsstelle, Konrad Ledwa, Hans-Heinen-Str. 40, 06844 Dessau-Roßlau, Tel.: 0340/2303301, Fax: 0340/23033302
spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de

Unsere Geschäftsstelle ist Montag bis Freitag von 8.00-14.00 Uhr und nach Vereinbarung zu erreichen.

Ingolf Eichelberg, Fraktionsvorsitzender

Aus dem Stadtrat:

Pro Dessau-Roßlau

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Sommerpause, eine Zeit ohne Stadtratssitzungen, neigt sich dem Ende zu. Wir hoffen, dass Sie die Urlaubszeit für Ihre Erholung nutzen konnten. Die Badesaison war nur etwas für abgehärtete Spezialisten. Zur Zeit erleben wir spannende Olympische Spiele in Rio de Janeiro. Schade, dass es auf absehbare Zeit ein solches Event in Deutschland nicht geben wird. Es finden sich einfach keine Mehrheiten in der Bevölkerung für eine Zustimmung zu einem derartigen Großereignis. Die Gründe für die ablehnende Haltung einer Mehrheit in der Bevölkerung sind vielfältig und nicht immer logisch nachzuvollziehen. Es ist gegenwärtig im Trend, über eine abzulehnende Haltung zu konkreten Fragen Protest bzw. allgemeine Unzufriedenheit öffentlich kund zu tun. Hierbei können wir bereits jetzt auch in der Bevölkerung unserer Stadt einige Parallelen feststellen. Die Herausforderung zur Bewerbung von Dessau-Roßlau zur Landesgartenschau (LAGA) wird nach unserer Wahrnehmung in der Bevölkerung ebenfalls zwiespältig aufgenommen. Einerseits bestehen die Chancen, durch eine solche Veranstaltung nachhaltige Entwicklungen in unserer Stadt voran zu treiben. Die Meldungen über finanzielle Verluste vorhergehender Ausrichter von Landesgartenschauen lassen jedoch auch viel Platz für Skepsis und Ablehnung. Entscheidend ist das Konzept, das weitgehend fertiggestellt ist und am 31.08.2016 dem Stadtrat zur Abstimmung vorliegen wird. Es genügt inhaltlich höchsten Ansprüchen. Es weckt hoffentlich überregional Interesse und in Menschen das Bedürfnis, unserer Stadt im Rahmen der LAGA einen Besuch abzustatten. In diesem Sinne ist der bisherige Ansatz der Auftaktveranstaltungen zum Thema richtig. Die Bürger sind aufgefordert, durch Hinweise und Anre-

gungen am Konzept mitzuwirken. Die Breite ist angesprochen, es bleibt jedoch abzuwarten, ob weitere Ideen auf einem hochwertigen Niveau zusammengetragen werden können. Den Stadträten wird im Falle eines Zuschlages an unsere Stadt in den kommenden Jahren die Aufgabe zufallen, die finanziellen Herausforderungen an den städtischen Haushalt zu meistern, ohne andere wesentliche Vorhaben gänzlich abzuschreiben und notwendige Maßnahmen trotzdem sicherzustellen (etwa die Eigenanteile zu Fördermitteln für die Sanierung der Kitas und Schulen, Straßenunterhalt u.a.m.). Zu wünschen ist, dass sich Unternehmen und Bürger in die Bewältigung dieser Herausforderung einbringen.

Ein anderes Thema erreichte unsere Fraktion in Form eines Briefes von Bewohnern der Pötschstraße im Stadtteil Roßlau. Die Bewohner sind gestört von Lärm, welcher durch in der Straße untergebrachte Asylsuchende erzeugt wird. Sie fordern die Fraktion Pro Dessau-Roßlau auf, dies zu unterbinden und im Amtsblatt hierzu Stellung zu nehmen:

Antwort: Lärmbelästigungen in den Nachtstunden sind nicht schön und dauerhaft innerhalb eines Wohngebietes auch nicht zu tolerieren. Für die Unterbindung von unzumutbaren Störungen sind die zuständigen Behörden (Polizei und Ordnungsamt) zuständig. Wir werden deshalb auch von diesen Stellen eine entsprechende Stellungnahme zum Sachverhalt anfordern. Unterbinden können wir jedoch weder nächtlichen Lärm noch rücksichtsloses Verhalten im Straßenverkehr noch andere Ordnungswidrigkeiten, welche leider tagtäglich stattfinden. Wer glaubt, dass eine Stadtratsfraktion gegen Asylsuchende spezielle Maßnahmen oder gar Sanktionen verhängen kann und soll, hat eine falsche Vor-

stellung von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit. Wir rufen die Mitbewohner in der Pötschstraße aber auch in der gesamten Stadt auf: Achtet die Ruhezeiten in den Nachtstunden und vermeidet Lärm! Wenn es Probleme gibt, spricht diese vor Ort an. Oftmals ist dieser Schritt so unendlich schwer, weil man zu lange gewartet hat und sich bereits ein Zorn aufgestaut hat. Dieser Zorn hat uns schon oft irrational reagieren lassen. So mancher eskalierter Streit ärgert uns selbst im Nachhinein am meisten. Das liegt aber weniger an Bürgern oder Asylsuchenden an sich, dass liegt meist an zwischenmenschlichen Beziehungen. Oft laufen diese aus unterschiedlichsten Gründen aus dem Ruder. Hierbei kann keine Partei der Welt und keine Stadtratsfraktion von Dessau-Roßlau helfen. Wer anderes behauptet und propagiert, begibt sich auf eine totalitäre Ebene und missachtet allgemeine Spielregeln unserer Gesellschaft, die für alle gleichermaßen gelten.

Ein drittes Thema beschäftigt uns weiter:

Die Planungen zum Bauvorhaben und Forschungsprojekt "Wilde Mulde" unter der Federführung des WWF werden fortgeführt. Im Protokoll zum Scopingtermin vom 18.05.2016 wird Antwort auf die Frage nach Abbruchmeilensteinen, welche im Projekt definiert sein sollen, wie folgt gegeben: "In Abhängigkeit der Genehmigung für die Baumaßnahmen sind Abbruchkriterien durch die Fördermittelgeber sowohl im Umsetzungs- als auch im Forschungsteil gesetzt."

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wenn Sie diesen Satz verstehen und uns die Antwort erklären können, dann schicken Sie uns bitte Ihre Erklärung. Uns interessiert vor allem: Unter welchen Umständen werden Baumaßnahmen im Naturschutzgebiet gefördert und ausgeführt

und unter welchen Umständen nimmt man davon Abstand, im Naturschutzgebiet zu bauen? Warum muss man überhaupt erst bauen? Für die Forschung gibt es bereits den einen oder anderen Totholzstamm im und am Flussbett. Es gibt bereits kilometerlang unbefestigte Ufer. Warum Baumaßnahmen im Naturschutzgebiet?

Wir sind bisher immer davon ausgegangen, dass es schon ein erhebliches gesellschaftliches Interesse geben muss, wenn man in einem ausgewiesenen Naturschutzgebiet Baumaßnahmen ausführen will. Die Hürden hierfür liegen sehr hoch. Zu Recht! Gerade ausgewiesene Naturschutzgebiete wurden nicht ohne Grund vor menschlichen Eingriffen unter besonderen Schutz gestellt. Auf dreihundert Metern Länge will man die Uferbefestigung der Mulde entfernen. Dafür gibt es Fördermittel, also wird gebaut. Der Stadtrat ist hierfür nicht zuständig!?

Auf der anderen Seite ist allen aus der Presse bekannt, dass eine zweite Muldebrücke in Dessau-Roßlau aus diesem Grund über Jahre hinweg in Frage gestellt wurde. Bis heute wird durch verschiedenste Interessensgemeinschaften das Projekt zweite Muldebrücke und Ostrandstraße massiv bekämpft. Eine Querung der Mulde nimmt nicht mal 50 m des Flusses in Anspruch. Auch hierfür gibt es Fördermittel. Also sollte auch hier genauso schnell und unkompliziert gebaut werden wie an der "Wilden Mulde".

Im Interesse der Bürger unserer Stadt: Denken Sie positiv!

*Dessau-Roßlau, 16.08.2016
Dr. Gert Möbius,
Presseverantwortlicher der
Fraktion Pro Dessau-Roßlau
und Ortschaftsrat OT Waldersee*



FALKENBERG
WITTENBERG
ELSTERWERDA
LUDWIGSFELDE

FÜR SIE.
VOR ORT.

Für Gewerbe und Privat



BERUFSBEKLEIDUNG wALTER

06886 Wittenberg

Dessauer Str. 240

☎ 03491 - 667422

✉ berufsbekleidung@gmx.de



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 12:00 Uhr

WWW.BERUFSBEKLEIDUNG-WALTER.DE



Bekanntmachung

Wirtschaftsplan 2016

Eigenbetrieb Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten

Gemäß Eigenbetriebsgesetz ist der Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Gemäß § 16 Eigenbetriebsgesetz LSA vom 24. März 1997 (GVBl. LSA Nr. 12/1997) in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 13. April 2016 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 wie folgt beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamterträge	16.010.800 EUR
Gesamtaufwendungen	16.010.800 EUR

Vermögensplan

Gesamteinnahmen	2.221.800 EUR
Gesamtausgaben	2.221.800 EUR

Kreditaufnahmen sind im Wirtschaftsjahr 2016 nicht geplant.

Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen werden nicht veranschlagt.

Ein Kassenkreditrahmen in Höhe von 100.000 EUR ist im Wirtschaftsplan vorgesehen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2016 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der vorstehende Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Er liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes LSA in der Zeit vom

5. September 2016 bis zum 13. September 2016

Montag bis Donnerstag von 8.00 - 15.00 Uhr
Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr

zur Einsichtnahme im Eigenbetrieb Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten, Dessau-Roßlau, Antoinettenstr. 37, Zimmer 801 öffentlich aus.

Gemäß § 27 a VwVfG werden die Unterlagen darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau (<http://www.dessau.de/Deutsch/Presse-und-Publikationen/Haushaltssatzung-2015>) zugänglich gemacht. Der Wirtschaftsplan ist in den Anlagen zum Haushalt 2015 der Stadt Dessau-Roßlau enthalten.

Dessau-Roßlau, 25. Juli 2016



Kuras
Oberbürgermeister

„Umlegungsausschuss der Stadt Dessau-Roßlau“

Bekanntmachung

Feststellung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die 2. Vorwegnahme der Entscheidung im Umlegungsverfahren „Flössergasse“ in Dessau-Roßlau nach § 71 Abs. 1 Baugesetzbuch

Der am 27.06.2016 gefasste Beschluss über die 2. Vorwegnahme der Entscheidung im Umlegungsverfahren „Flössergasse“ in Dessau-Roßlau ist am 16.07.2016 unanfechtbar geworden.

Der Zeitpunkt der Unanfechtbarkeit ist gemäß § 71 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.

Mit der Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den im

Beschluss vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Der Beschluss über die 2. Vorwegnahme der Entscheidung nach § 76 BauGB kann bis zur Berichtigung des Grundbuchs im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Elisabethstraße 15 in Dessau-Roßlau von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Feststellung der Unanfechtbarkeit kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich bei der Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses der Stadt Dessau-Roßlau im Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Elisabethstraße 15 in 06847 Dessau-Roßlau einzulegen oder dort zur Niederschrift zu erklären. Der Widerspruch soll einen bestimmten Antrag enthalten. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden.

Dessau-Roßlau, den 3.8.16

Michael Hohnvehlmann
Der Vorsitzende“



Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Umwelt und Naturschutz

zur Einzelfallprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zum Antrag der Kulturstiftung Dessau Wörlitz auf Erteilung einer wasserrechtlichen Plangenehmigung nach § 67 ff des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG)

Die Kulturstiftung Dessau Wörlitz, Schloss Großkühnau in 06846 Dessau-Roßlau beantragte mit Schreiben vom 16.12.2015 bei der Stadt Dessau-Roßlau die Genehmigung nach § 67 ff WHG für die

Gewässersanierung einschließlich Sohlvertiefung im Weiher im Luisium

in der Gemarkung Waldersee

Flur 5	Flurstück 190
Flur 6	Flurstück 2095

Gemäß § 3a UVPG wird hiermit bekannt gegeben, dass im Rahmen einer Einzelfallprüfung nach § 3c UVPG festgestellt wurde, dass durch das genannte Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen zu befürchten sind, so dass im Rahmen des Genehmigungsverfahrens keine Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) erforderlich ist.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Beruht die Feststellung, dass eine UVP unterbleiben soll, auf einer Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG, ist die Einschätzung der zuständigen Behörde in einem gerichtlichen Verfahren betreffend die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens nur darauf zu überprüfen, ob die Vorprüfung entsprechend den Vorgaben des § 3c UVPG durchgeführt worden ist und ob das Ergebnis nachvollziehbar ist. Die Unterlagen, die dieser Feststellung zugrunde liegen, können bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Umwelt- und Naturschutz, Markt 5 in 06862 Dessau-Roßlau (Tel. 0340 204 2083), als der zuständigen Genehmigungsbehörde, eingesehen werden.

Amt für Umwelt- und Naturschutz

42. Mildenseer Bauernmarkt 16. Nordmannfest

vom 9. bis 12. September 2016

„Ein altes Dorf hat Zukunft!“



An allen Tagen

Auf und am Festplatz::

- Spenden-Sammlung statt Erhebung eines Eintritts
- gastronomische Betreuung durch Mildenseer Gastwirte, kulinarische Stände und eine Weinstube im Felsenkeller des Napoleonsturms
- Schausteller
- Motorsägenschnitarbeiten

Im Kuppelbau des Napoleonsturms:

- Fotoausstellung „Heimat zwischen Elbe und Mulde“ von B. Burdinski und
- Fotoausstellung „10 Jahre Abend-Programm“
- Trödelmarkt in Pötnitz zwischen Spielbude und Zickenmarkt

Freitag, 09.09.16

- 14:30 Uhr Senioren-Kaffeeklatsch in der Spielbude
- 16:00 Uhr Kremserfahrt durch Mildensee
- 18:00 Uhr Einzug der Kutsche mit der Erntekrone
- 18:30 Uhr Anblasen und Eröffnung
- 20:00 Uhr Tanz mit Band „Simple (th)ing“ und „Udo Lindenberg-Double-Show bis 1.00 Uhr
- 20:30 Uhr An der „Spritze“
Fackelumzug mit Spielmannszug Blau-Weiß Roßlau

Samstag, 10.09.16

- 10:00 - Ausstellung und Vorführungen der Modellfreunde
- 16:00 Uhr mittlere Elbe am „Anlegeplatz“
- 11:00 Uhr Eröffnung aller Stände, Trödelmarkt, Talente-Show der Schule „Am Luisium“ und der Kindertanzgruppe des WCC
- 12:00 Uhr „I. Mildenseer Truckziehen“
- 13:00 Uhr Nordmann-Trachten-Tanzgruppe
- 14:00 Uhr unterhaltsame Tanzdarbietungen mit der Tanzgruppe „Sunshine“
- 15:00 Uhr Chorkonzert des MGV „Einigkeit“ und Gäste
- 15:30 Uhr Spielstraße für Kinder
- 17:00 Uhr Coversongs mit dem Dessauer Duo „Bitonal“ (und abends unten im Turm geht's weiter!)
- 20:00 Uhr Festprogramm
„In der Mildenseer Kneipe“ und anschließend Tanz mit „Galaxy“ bis 1:00 Uhr



HAASE - Werkzeugbau und Schmiede GmbH

- Geologische Bohrausrüstungen und -werkzeuge
- Maschinen- und Werkzeugbau
- CNC-Zerspanung
- Stahlbau
- Schmiede

W. Haase - Werkzeugbau und Schmiede GmbH
Breitscheidstraße 4 · 06842 Dessau/Roßlau-Mildensee
Tel.: 03 40 / 2 16 05 50 · Fax: 03 40 / 2 16 01 64
e-mail: HAASE-DESSAU@t-online.de
www.haase-werkzeugbau.de



HAASE
W
WERKZEUGBAU
SCHMIEDE
gegr. 1933

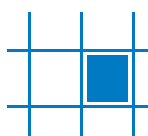



ELEKTRO SCHULZE GMBH

- Instandhaltung
- Installation
- Revision
- Service
- Baustrom
- Datenverkabelung
- Telekommunikationsanlagen

(0340) 21806-0
06842 Dessau-Roßlau, Pötnitz 4
Fax (0340) 21806-14

www.elektroschulze.com



Fliesen Schubert

Fliesen-Fachgeschäft

Verkauf & Verlegung von Fliesen, Platten und Naturstein

Inh. Jörg Bahn
Fliesenlegermeister

Stadtweg 23, 06849 Dessau, © 0340/8582143, Fax 8582146



Spendenkonto: IBAN DE 09800 53572 00333 10065 BIC NOLADE21DES, Stadtparkkasse Dessau

Sonntag, 11.09.16

- 10:30 Uhr „16. Schnitter-Wettbewerb“
- 11:00 Uhr Eröffnung aller Stände,
Mildenseer & Kleutscher Gärtnerzelt,
Frühschoppen mit dem „Blasorchester Boßdorf“,
Nagelwettbewerb,
Bierglasschieben,
Zauberquatsch mit Herrn Lustig
- 12:00 Uhr Kinderschminken
- 13:00 Uhr Dackelrennen
- 14:00 Uhr 2. Mildenseer Schlauchboot-Rennen
auf dem Scholitzer See
- 15:30 Uhr Großes Countryfest mit
„Willie Country & Western Music“
- 17:00 Uhr Abblasen des Festes



Montag, 12.09.16

- 19:30 Uhr im Festzelt
Auszeichnungen zum Häuser-Wettbewerb
Foto- und Video-Show: „10 Jahre Abendprogramm“
Ausklang

Wir danken allen Sponsoren und aktiven Helfern, die zur langfristigen Vorbereitung und finanziellen Absicherung unserer Festlichkeiten beitragen. Wir hoffen auf weitere Spendenfreudigkeit!
Die Mildenseer wünschen allen Besuchern und Gästen viel Freude beim Mitmachen oder Zuschauen und einen angenehmen Aufenthalt!
Das Festkomitee Mildensee 2016

Es gilt auch in diesem Jahr immer noch für alle Veranstaltungen:

EINTRITT FREI

Aktuelle Programmänderungen vorbehalten!



Dachbau GmbH

Dettmar & Büttner

Alte Mildenseer Straße 15 · 06844 Dessau-Waldersee
Büro: Telefon (03 40) 2 16 21 86 · Fax (03 40) 2 16 21 88
Handy-Nr. Herr Büttner (01 72) 3 63 90 44 **24 h**

Traumhaft!

Wir bauen Bäder zum Wohlfühlen!



- Wunschbäder
zukunftssicher
planen + bauen
- barrierearme
Duschlösung
- Badmöbel nach Maß

Rufen Sie uns an:

03 40 - 61 28 88
01 71 - 7 40 25 67

www.baederstudio-jendraszyk.de



Kornhausstraße 23 • 06846 Dessau-Roßlau

Ausstellungen und Museen

Anhaltische Gemäldegalerie

Schloss Georgium, Puschkinallee 100
Tel. 0340/613874, www.georgium.de

Ständige Sammlung:

Wegen Sanierung des Schlosses Georgium bis auf Weiteres geschlossen. Gemälde von Cranach und altdeutschen Meistern im Museum für Stadtgeschichte (Johannbau)
Konzerte und Vortragsveranstaltungen siehe www.georgium.de

Fremdenhaus:

Jahresausstellung 2015 aus der Graphischen Sammlung: "Wilde Natur und Gartenreich - Ansichten der Chalcographischen Gesellschaft Dessau von Christoph Nathe (1753-1806) und Heinrich Theodor Wehle (1778-1805)"

Sonderausstellung

"Theaterwelten der Franzzeit"

"Licht und Schatten im Fremdenhaus" - Kunst der Gegenwart von Almut Glinin (19.6.16-1.11.17)

jeden Sonntag 12-17 Uhr, Eintritt frei

Orangerie:

"Hans Stein. Dessau - Berlin" Gemälde und Graphiken aus sechs Jahrzehnten (bis 3.10.16)

Stiftung Bauhaus

Gropiusallee 38, Tel. 0340 / 6508250
täglich 10.00 - 17.00 Uhr, öffentl. Führungen 11.00 + 14.00 Uhr, zusätzl. am Sa, So und an Feiertagen 12.00+16.00 Uhr

Ständige Ausstellung

Sammlungspräsentation "Bauhaus 1919-1933" (täglich 10.00-17.00 Uhr)

Sonderausstellung

"Große Pläne! Die Angewandte Moderne in Sachsen-Anhalt 1919-1933." (bis 6.1.17 täglich 10.00-17.00 Uhr)

Meisterhäuser

Ebertallee 59-71, täglich 10.00 - 17.00 Uhr
öffentliche Führungen 12.30+15.30 Uhr, zusätzl. am Sa, So und an Feiertagen 13.30 Uhr (Treffpunkt und Beginn am Bauhaus)

Konsumgebäude, Siedlung Dessau-Törten, Am Dreieck 1

Di - So 11.00 - 15.30 Uhr

Öffentliche Architekturführungen durch die Siedlung Törten an allen Öffnungstagen des Konsumgebäudes um 15.30 Uhr, Beginn am Konsumgebäude

Moses Mendelssohn Zentrum Mittelring 38

Mo geschlossen Di-So 12.00-16.00 Uhr

Ausstellungen:

Moses Mendelssohn - Sein Leben und Wirken, Dessauer jüdische Geschichte, Dessauer soziale Baugeschichte von Walter Gropius, Versuchssiedlung Törten

Historisches Arbeitsamt von Walter Gropius, heute Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung

Mo. 8.00 - 12.00, Di. 8.00 - 12.00 + 13.30 - 17.30, Mi. 10.00 - 12.00, Do. 8.00 - 12.00 + 13.30 - 15.30, Fr. 8.00 - 11.00

Museum für Naturkunde und Vorgeschichte

Askanische Str. 32, Mi. - So., feiertags 10.00 - 17.00, Mo/Di geschlossen

Dauerausstellungen:

- Steinzeit und Bronzezeit im Mittelbegebiert - Besuchen Sie die Steinzeitfrau Charlotte

- Von Anemone bis Zwergrohrdömmel -

Auenlandschaften an Mulde und Elbe

- Schätze aus dem Untergrund

- Kostbarkeiten aus den Mineraliensammlungen

- Das Dessauer Land zwischen Germanenzeit und Mittelalter

- Aus der Geschichte des Museums

- Turmausstellung: Ein Gang durch die Erdgeschichte (So., Feiert. 14.00 - 16.00)

Sonderausstellung

"Natur erleben - Schutzgebiete in Sachsen-Anhalt" (bis 30.11.16)

Museumpädagogische Veranstaltungen
Anfragen an mdd Tel. 5168433/34, 214824

Museum für Stadtgeschichte Dessau

Johannbau, Schloßplatz 3a, Tel. 03 40/ 2 20 96 12, Mi-So und feiertags 10.00-17.00 Uhr

Auch das Museumscafé öffnet zu diesen Zeiten.
Führungen: Gruppen- und themengebundene Führungen nach Anmeldung

Ständige Ausstellung:

„Schauplatz vernünftiger Menschen ... - Kultur und Geschichte in Anhalt I Dessau“

Sonderausstellung

"Aus Eisenglut geborgen. Schätze aus der Eisenkunstguss-Sammlung Ewald Barth."

68 Jahre nach ihrer Rettung restauriert und wiederhergestellt (31.8.16-26.3.17)

In jeder Hinsicht vortrefflich - 250 Jahre Dessauer Hofkapelle (11.9.-30.11.16)

Technikmuseum „Hugo Junkers“

Kühnauer Str. 161, Mo. - So. 10.00 - 17.00

Heimatmuseum Dessau-Alten, Städt. Klinikum, Haus 4, Mo-Fr 10.00 - 17.00, Sa/So/Feiertage 14.00 - 17.00

St. Pauluskirche, Radegaster Straße 10,

täglich 10.00 - 12.00 + 15.00 - 17.00

Jüdische Gemeinde zu Dessau

Kantorstr. 3, Mo. - Do. 11.00 - 14.00

Roßblauer Schifferverein, Clara-Zetkin-Str. 30c

Schiffahrtsmuseum mit 50 Schiffsmodellen, Dokumenten, Schiffersachen; Di. 10.00-12.00+14.00-18.00, jeder 3. So. im Monat 14.00 - 17.00; außerhalb der Öffnungszeiten Tel. 034901/84824 oder 86050

Landeshauptarchiv Sachsen-Anhalt, Abt. Dessau

Heidestraße 21 (Alter Wasserturm)
Mo. 9.00-19.00 Uhr, Di/Mi 9.00-17.00 Uhr, Do/Fr geschlossen

Strommuseum der Stadtwerke Dessau

Kornhausstraße 147 (DESWA-Gelände)

Erlebte Technikgeschichte

jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00-16.00

Ölmühle Roßlau Hauptstraße 108a

"Traumfänger - von Wolken, Himmel und Blumen" Collagen und Malerei von Astrid Lesnik (17.7.-11.09.16)

Wissenschaftliche Bibliothek Palais Dietrich

Zerster Straße 35

"Vockerode", Fotografien von Hans-Wulf Kunze, Texte von Ludwig Schumann (7.6.-30.8.16)

Anhaltischer Kunstverein Dessau

kunstRaum k22, Askanische Straße 22

Gemälde und Zeichnungen des Theatermachers, Malers und Autors Einar Schlee

Fr-So 14.00-17.00 (10.-25.9.16)

8. Brau.ART 2016 "n8leben"

ehem. Schultheiss-Brauerei Elisabethstraße (9.-25.9.16)

Veranstaltungen September 2016

DONNERSTAG, 01.09.

St. Johannis: 20.00 Orgelkonzert

Villa Krötenhof: 13.00 Skat+15.00 Klöppeln+19.00 Square Dance

Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee u. Skat+14.00 1. Einladung für alle "Wer am Straßenverkehr teilnimmt"

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kaffeeeklatsch/Spiele+14.30 SHG Osteoporose III, Sport

Spielplatz Breitscheidstraße: 13.30 Spielmobil

FREITAG, 02.09.

Treff Tourist-Info Dessau: 21.00 Nachtwächter-Rundgang durch das Dessau von 1815

Melanchthon-Kirche Alten: 19.00 "Wladi Iliev - ein Leben für die Musik", Porträtkonzert mit Orgel und Saxophon

Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag Ü60+17.00 Spieleabend

Ölmühle: 17.30 Kochevent "Enjoy - Kochen auf Englisch" (Anmeldg. bis 29.8.)

SAMSTAG, 03.09.

Theatervorplatz: 19.00 Eröffnungskonzert

Treff Tourist-Info Dessau: 10.30 Stadtrundgang auf dem Kulturpfad

Umweltbundesamt: 11.00 Führung am UBA

Georgengarten: 17.30 Geführte Wanderung durch den Welterbe-Park; Treff: Restaurant am Georgengarten

Spielmännzug BLAU-WEISS Roßlau: 14.00-18.00 Tag der offenen Tür (Magdeburger Straße 94a)

Naturkundemuseum: 9.30 Botanische Exkursion - Ruderalpflanzen und Gehölze südlich der Alten Landebahn; Treff: an der Verkehrswacht, alte Landebahn

Marktplatz Roßlau: 15.00-20.00 Roßlau rockt für bunte Vielfalt und Toleranz!

SONNTAG, 04.09.

Theater: 15.00 Beliebte Melodien aus Oper, Operette und Konzert (Gr. Haus)

Park Luisium: 10.30 Konzertreihe "... und sonntags ins Luisium" mit dem Wallraff-Quartett, Moderation: Christian Beyer

Anh. Diakonissenanstalt: 14.00 Jahresfest

Ölmühle: 15.00 "Saltatio burgus" lädt ein - Tänze und Poesie der Renaissance

MONTAG, 05.09.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

Bistro Merci: 14.00-17.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität

Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Helferversammlung MG Roßlau+14.00 Spielenachm.

Die Brücke: 9.00 Keramikgruppe+10.00 Wohngebietstreff+Büchertauschbörse+15.00 SHG SHG Depression+Angst+15.00 SHG Polio+19.00 Theaterspielgruppe

Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+15.30 Klöppeln+19.00 Salsa Schule

Frauzentrum: 10.00 Alte Stühle neu beziehen - so geht's!

Elballee: 13.30 Spielmobil

DIENSTAG, 06.09.

Villa Krötenhof: 14.00 Vortrag zur Seniorenarbeit "Eine neue Kultur des Alterns" Aufgaben einer Seniorenvertretung

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

Bistro Merci: 14.00-17.00 Skatnachmittag der Volkssolidarität

Seniorenz. Goetheschule: 10.00-12.00 Sprechtag Reiseservice VS 92

Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kaffeeeklatsch/Spiele+14.30 SHG Osteoporose II, Sport+16.30 SHG Osteoporose IV, Sport

Parkanlage Schillerplatz/Mörikestraße: 13.30 Spielmobil

MITTWOCH, 07.09.

Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport+10.00/14.00 Verkehrsteilnehmer-schulung

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose

Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Tanz mit DJ S. Kunze (Tel. Anmeldung 034901/84008)

Naturkundemuseum: 18.30 Aussprache-Abend OVD

Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga, Sport

Frauzentrum: 10.30 Geführte Radwanderung zu den schönsten Orten der Goitzsche; Treff: Hauptbahnhof Dessau

Ölmühle: 14.30 Treff der Sangesfreunde

Spielplatz Pollingpark: 13.30 Spielmobil

AWO-Begegnungsstätte Parkstr. 5: 17.00 Moderne und vielseitige Mittel aus dem Sanitätshaus

DONNERSTAG, 08.09.

Villa Krötenhof: 13.00 Skat+19.00 Square Dance

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

BBF: 17.00 Öffentl. Vortragsveranstaltung des Briefmarkenvereins Dessau-Roßlau zum Thema "Vorbereitung Jubiläum Philharmonie Dessau"

Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee u. Skat+14.00 2. Einladung für alle "Wer am Straßenverkehr teilnimmt"

Bistro Merci: 14.00-17.00 Rommee-Nachmittag der Volkssolidarität

Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kaffeeeklatsch/Spiele+14.00 Handarbeiten u. Basteln+14.30 SHG Osteo-

porose III, Sport

Spielplatz Am Rondel: 13.30 Spielmobil

FREITAG, 09.09.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien

Gemeinde- und Diakonienzentrum St. Georg: 19.00 Lesung mit Jutta Hoffmann, Vernissage zur Kunstausstellung (siehe Innenteil)

Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Kaffeeeklatsch mit Kaffee und Kuchen, Geschichten und Gedichte können vorgetragen werden

Städt. Klinikum: 11.00-16.00 Tag der offenen Tür der "Grünen Damen und Herren"

Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag Ü60+17.00 Spiele-Abend

SAMSTAG, 10.09.

Theater: 19.00 Festkonzert "250 Jahre Anhaltische Philharmonie" (Gr. Haus)

Treff Tourist-Info Dessau: 10.30 Stadtrundgang auf dem Kulturpfad

Umweltbundesamt: 11.00 Führung am UBA

Lidiceplatz: 9.00 Regional- und Biomarkt

Astron. Station (Planetarium): 18.00-24.00 Lange Nacht der Sterne (siehe Seite 1)

Streetz: 9.00-13.00 17. Großes Backhausfest rund um den Streetzer Knubbel

St. Petri Wörlitz: 15.00 Finissage zur Ausstellung "Auf der Suche nach dem Heiligen Land"

Museum für Stadtgeschichte Johannbau: 15.00 In jeder Hinsicht vortrefflich - 250 Jahre Dessauer Hofkapelle, Ausstellungsöffnung

SONNTAG, 11.09.

Ev. Kirche Neeken: 12.30 Pilgertour von Neeken nach Rodleben mit Konzert

BBF: 9.00-12.30 Überregionaler Tauschtag von Briefmarken, Münzen, Ansichtskarten

Ev. Kirche Rodleben: 15.00 Konzert

St. Petri Wörlitz: 15.00 Konzert für Geige und Orgel

St. Johannis: 17.00 Konzert zum 6. Deutschen

Orgeltag
Ölmühle: 10.00-17.00 Tag des offenen Denkmals - stündliche Führungen

MONTAG, 12.09.

Schwabehaus: 18.00 Treff Numismatiker
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Bistro Merc: 14.00-17.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität

Die Brücke: 9.00 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+19.00 Theaterspielgruppe
Frauzentrum: 14.00 Brötchen & gesunder Brotaufstrich - selber machen lohnt sich
Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+14.00 Treff Ost- u. Westpreußen+19.00 Salsa Schule
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenachm.
Pfaffendorfer Straße: 13.30 Spielmobil

DIENSTAG, 13.09.

Schwabehaus: 9.00 Schlawwer-Café
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Bistro Merc: 14.00-17.00 Skatnachmittag der Volkssolidarität

Seniorenz. Goetheschule: 10.00-12.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Frauenchor
Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kaffeeklatsch/Spiele+14.30 SHG Osteoporose II, Sport+16.30 SHG Osteoporose IV, Sport
Ölmühle: 18.00 AG Heimatgeschichte
Villa Krötenhof: 14.00 Treff Sudetendeutsche Landsmannschaften
Meinsdorf Schwimmbad: 19.00 "Verschwundene Dörfer", Vortrag
Spielplatz Schillerpark: 13.30 Spielmobil

MITTWOCH, 14.09.

Schwabehaus: 18.00 Literaturkreis "W.Müller"
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Basteln mit Frau Krug
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+10.00 siehe 5.9.+14.00 RLL+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga, Sport
Frauzentrum: 10.30 Vortrag über Heilpilze
Ölmühle: 14.30 Lesekaffee - Gisela Nigrin "Erinnerungen"

Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport
Marienkirche: 19.30 Wladimir-Kaminer-Show
Spielplatz Kurt-Barthel-Str.: 13.30 Spielmobil

DONNERSTAG, 15.09.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Stadtarchiv: 19.00 Biografische Spuren der Familie von Saldern im Herzogtum Anhalt-Dessau 1798-1961, Vortrag+Buchvorstellg.
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag

Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kaffeeklatsch/Spiele+14.00 Normans Musikrunde+14.30 SHG Osteoporose III, Sport

Villa Krötenhof: 13.00 Skat+15.00 Klöppeln+19.00 AG Astronomie+19.00 Square Dance

Naturkundemuseum: 19.00 Zur Entstehung des Kupferschiefers, Power-Point-Vortrag
Parkplatz Ellerbreite: 13.30 Spielmobil

FREITAG, 16.09.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Romantischer Spaziergang - Dessau auf ungewöhnliche Art erleben+21.00 Nachtwächter-Rundgang durch das Dessau von 1815

Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag Ü60+17.00 Spiele-Abend+19.30 AG Aquarianer-Vortragsabend

SAMSTAG, 17.09.

Anhaltisches Theater: 17.00 13. Tanzgala der Bühnentanzgruppen aus Anhalt
Treff Tourist-Info Dessau: 10.30 Stadtrund-

gang auf dem Kulturpfad
Umweltbundesamt: 11.00 Führung am UBA
Palais Dietrich: 15.00 "Goethe und die Musik", Vortrag von Peter Gülke (siehe Innenteil)
Meinsdorf: ab 10.00 Erntedankfest (siehe Innenteil)

SONNTAG, 18.09.

Theater: 17.00 Die Comedian Harmonists (Gr. Haus)
Auferstehungskirche Ziebigker Straße: 14.00 Anhaltischer Obsttag
Gelände des TSV Mosigkau : 11.00-16.00 Großes Weltkindertagsfest (siehe Seite 7)
Ölmühle: 15.00 Vernissage Elisabeth Koska und Hilde Schulze "Alles, was wir lieben" in Öl und Acryl
Meinsdorf: 10.00-13.00 Frühschoppen mit Musik im Festzelt

MONTAG, 19.09.

Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+15.30 Klöppeln+19.00 Salsa Schule
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Bistro Merc: 14.00-17.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität

Geführte Radtour: 17.00 Bahnhofsplatz/Mobilitätszentrale (siehe Innenteil)
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenachm.
Die Brücke: 9.00 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+14.00 SHG Aphasie und Schlaganfall+14.00 SHG Rheumaliga, Sommerfest+15.00 SHG Depression+Angst+19.00 Theaterspielgruppe
Frauzentrum: 10.00 Was wir über denlauben wissen, Veranstaltung. der Ev. Landesk.
Elballee: 13.30 Spielmobil

DIENSTAG, 20.09.

Theater: 18.30 Soirée "Der fliegende Holländer", Werkeinführung mit Probenbesuch (Gr. Haus)
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
AWO-Kreisverband Parkstr. 5: 15.00-19.00 Offene Sozialberatung für polnische Mitbürger
Bistro Merc: 14.00-17.00 Skatnachmittag der Volkssolidarität

Seniorenz. Goetheschule: 10.00-12.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Frauenchor
Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kaffeeklatsch/Spiele+14.30 SHG Osteoporose II, Sport+16.30 SHG Osteoporose IV, Sport
Parkanlage Schillerplatz/Mörrikestraße: 13.30 Spielmobil

MITTWOCH, 21.09.

Ölmühle: 14.30 Treff der Sangesfreunde
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose
Naturkundemuseum: 18.30 "Estland", Vortrag
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Gemeinsames Singen

Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga, Sport+18.00 SHG Angehörige Essgestörte
Naturkundemuseum: 18.30 Estand, Power-Point-Vortrag
Frauzentrum: 10.00 Schlagzeilen der Woche zum Frauenmitbringfrühstück
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport
Spielplatz Pollingpark: 13.30 Spielmobil

DONNERSTAG, 22.09.

Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Bistro Merc: 14.00-17.00 Rommee-Nachmittag der Volkssolidarität
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kaffeeklatsch/Spiele+14.30 SHG

Osteoporose III, Sport
Villa Krötenhof: 13.00 Skat+19.00 Square Dance
Spielplatz Am Rondel: 13.30 Spielmobil

FREITAG, 23.09.

Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag Ü60+17.00 Spiele-Abend
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien
Marienkirche: 20.00 Konzert mit Tino Standhaft & Norman Daßler
Schwabehaus: 20.00 Herbstkonzerte im Schwabehaus - Martin Papke "WENDEKIND"
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Kaffeeklatsch mit Kaffee und Kuchen, Geschichten und Gedichte können vorgetragen werden
VHS Erdmannsdorffstr.: 15.00 Fest für Ehrenamtliche

SAMSTAG, 24.09.

Theater: 17.00 Sugar - Manche mögen's heiß (Gr. Haus)
Treff Tourist-Info Dessau: 10.30 Stadtrundgang auf dem Kulturpfad
Umweltbundesamt: 11.00 Führung am UBA
Drehberg: 15.00-17.00 Drehbergfest
Radisson Blu Hotel: 9.30-14.30 Maßgeschneiderte Krebstherapie - Informationstag des Tumorzentrums Anhalt für Patienten, Angehörige und Interessierte
Jagdschloss Haideburg: 10.00-17.00 Tag der offenen Tür

SONNTAG, 25.09.

Theater: 15.00 Des Kaisers neue Kleider (AT Puppenbühne)+17.00 Die Comedian Harmonists (Gr. Haus)
Villa Krötenhof: 14.30-17.00 Tag der offenen Tür (siehe Innenteil)
Kirche Waldersee: 17.00 Benefizkonzert für das Anhalt-Hospiz (siehe Innenteil)
Christuskirche Ziebigk: 17.00 Konzert mit Landes- und Bundespreisträgern "Jugend musiziert"
Ölmühle: 15.00 Stimmungsvoller Kaffeeklatsch

MONTAG, 26.09.

Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung+19.00 Salsa Schule
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Bistro Merc: 14.00-17.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität
Die Brücke: 9.00 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+19.00 Theaterspielgruppe
Frauzentrum: 10.00 Trickbetrüger unterwegs", Polizeioberrichter Schmidt informiert
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielenachm.
Pfaffendorfer Straße: 13.30 Spielmobil

DIENSTAG, 27.09.

Theater: 9.30 Des Kaisers neue Kleider (AT Puppenbühne)
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Bistro Merc: 14.00-17.00 Skat-Nachmittag der Volkssolidarität
Seniorenz. Goetheschule: 10.00-12.00 Sprechtag Reiseservice VS 92+14.00 Frauenchor
Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kaffeeklatsch/Spiele+14.30 SHG Osteoporose II, Sport+15.30 SHG Angehörige Alzheimer+16.30 SHG Osteoporose IV, Sport
Schwabehaus: 9.00 Schlawwer-Café
Spielplatz Schillerpark: 13.30 Spielmobil

MITTWOCH, 28.09.

Theater: 9.30 Des Kaisers neue Kleider (AT Puppenbühne)
Diakonissenanstalt Laurentiushalle: 19.30 Konzert des Kammerorchesters St. Laurentius
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose
Umweltbundesamt: 18.00 "Ist der Mensch ein Fautlier? - Gleichgewicht statt Übergewicht",

Gesundheits-Vortrag (siehe Innenteil)
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Mundartlesung mit Christoph Hobusch und Anne Bewwers

Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga, Sport
Naturkundemuseum: 19.00 Auf Käferfang in der Mongolei, Power-Point-Vortrag
Frauzentrum: 10.00 Kiew-Reiseimpressionen mit Stefanie Mühlner

Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport+10.00/14.00 Verkehrsteilnehmerschulung
Spielplatz Kurt-Barthel-Str.: 13.30 Spielmobil

DONNERSTAG, 29.09.

Theater: 9.30 Des Kaisers neue Kleider (AT Puppenbühne)
Villa Krötenhof: 13.00 Skat+15.00 Klöppeln+19.00 Square Dance
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag

Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 5.9.+14.00 Kaffeeklatsch/Spiele+14.30 SHG Osteoporose III, Sport
Schloßplatz 3: 16.00-18.00 Bürgersprechstunde WEISSER RING e.V. (in den Räumen der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen)
Freifläche Viethstr./Ecke Neuendorfstraße: 13.30 Spielmobil

AWO-Begegnungsstätte Parkstr. 5: 17.00 Gesund durch Heilsäfte - Beratung+Verkostg.

FREITAG, 30.09.

Theater: 9.30 Des Kaisers neue Kleider (AT Puppenbühne)
Treff Tourist-Info Dessau: 21.00 Nachtwächter-Rundgang durch das Dessau von 1815
Marienkirche: 20.00 Konzert mit Stern-Combo Meissen
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag Ü60+17.00 Spiele-Abend

Ihr Angebot über Ausstellungen und Veranstaltungen, sofern dies gemeinnütziger Art ist, kann hier kostenlos veröffentlicht werden, wenn Sie Ihre Informationen für die Oktober-Ausgabe bis zum 14. September, 12.00 Uhr, in der Pressestelle der Stadtverwaltung abgeben bzw. per Mail zusenden. Für die Richtigkeit aller hier veröffentlichten Informationen übernimmt die Redaktion keine Garantie. Auskünfte nur bei den jeweiligen Veranstaltern.



Amtsblatt Nr. 9/2016
 10. Jahrgang, 27. August 2016
 Herausgeber: Stadt Dessau-Roßlau,
 Zerster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau,
 Telefon: 0340 204-2313, Fax: 0340 204- 2913
 Internet: http://www.dessau-rosslau.de;
 E-Mail: amtsblatt@dessau-rosslau.de
 Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
 Stadt Dessau-Roßlau,
 Zerster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau
 Carsten Sauer, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;
 Redaktion: Cornelia Maciejewski
 Verlag und Druck:
 Verlag + Druck LNIUS WITTICH KG,
 An den Steindenden 10, 04916 Herzberg, Tel. (03535) 489-0
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
 Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
 Verlag + Druck LNIUS WITTICH KG,
 An den Steindenden 10, 04916 Herzberg
 Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
 www.wittich.de/agb/herzberg
 Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch möglich, verteilt. Der Abonnementspreis beträgt im Jahr innerhalb von Dessau-Roßlau Euro 30,00 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Versand oder per PDF zu einem Preis von 1,50 Euro pro Ausgabe.



Sandner Dachbau GmbH

Kleinkühnauer Str. 48a · 06846 Dessau/Roßlau

Tel.: 03 40 - 61 36 04 · Fax: 03 40 - 61 36 05

Funk: 0152 - 090 790 79

info@sandner-dachbau.de · www.sandner-dachbau.de



Dacheindeckung/-sanierung · Gerüstbau
Fassadengestaltung · Dachklempnerei
Blitzschutz · Holzschutz

System Dachbau Service GmbH

Rosenhof 5 · 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 03 40 - 26 10 70

Fax: 03 40 - 26 10 710

Funk: 01 71 - 30 80 786

info@system-dachbau.de

www.system-dachbau.de



Wir sind für Sie da!



Mitglied der
Dachdecker-Innung Dessau

Dacheindeckung ■ **Flachdachbau**
Klempnerarbeiten ■ **Reparaturen**
Wärmedämmarbeiten ■ **Dachbegrünung**



Meisterbetrieb Innungsmittglied

Ausführung von: Dacheindeckungen und Abdichtungen aller Art,
 Dachbegrünungen, Terrassenbeläge, Dachklempnerarbeiten,
 Taubendorn, Zimmererarbeiten (Dachstuhl), Montage von Solaranlagen
 und Leichtdächern, Baufinanzierungen

Lorkstraße 28
 Post: Peterholzhang 9a
 Tel. 03 40/8 54 63 10
www.dachwagner.de



06842 Dessau/Roßlau
 06849 Dessau/Roßlau
 Fax 03 40/8 54 63 30
 Funk 01 63 / 7 54 63 12/14

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,
 online aufgeben: wittich.de/geburt

Freude zu teilen.

Wärme sorglos genießen
 mit  **DESSAUERD GAS**



Wir entwickeln individuell Ihr **Wärme-Sorglos-Paket** – das zukunftssichere
 Heizungskonzept für Ihre Immobilie!

Ihre Ansprechpartner: Gerald Müller, E-Mail: gmueller@dvv-dessau.de, Telefon: 0340 899 1529
 Christian Gärtner, E-Mail: cgaertner@dvv-dessau.de, Telefon: 0340 899 1536

